

Konsultation zur Wiedereinführung der Meisterpflicht bei zulassungsfreien Gewerken

1. Wie stehen Ihre Organisation und Ihre Mitgliedsbetriebe zur Wiedereinführung der Meisterpflicht?

Der Verband Private Brauereien Deutschland e.V., seine Mitgliedsverbände und die von ihm vertretenen rund 800 Mitgliedsunternehmen treten nachdrücklich für eine Wiedereinführung der Meisterpflicht im Braugewerbe ein.

Die Meisterpflicht genießt unverändert ein herausragendes Ansehen beim Verbraucher und gewährleistet Vertrauen in die Produktqualität und -sicherheit.

Die Struktur der deutschen Brauwirtschaft kann der Anlage 1 zu diesem Schreiben im Einzelnen entnommen werden.

2. Wie hat sich die Zahl der Existenzgründungen und der Insolvenzen in Ihrem Gewerk hinsichtlich von Betrieben, in denen ein Meister Inhaber ist oder als technischer Betriebsleiter beschäftigt wird, und von sonstigen Betrieben seit 2000 entwickelt? (Trendaussagen)

Die Entwicklung der Zahl der Braustätten in der Bundesrepublik Deutschland insgesamt kann der Anlage 1, die der in der Anlage B 1 der HwO erfassten Brauereibetriebe der Anlage 2 zu diesem Schreiben entnommen werden.

Grundsätzlich ist festzuhalten, dass die Struktur der deutschen Brauwirtschaft in den vergangenen Jahren durch eine steigende Zahl von Neugründungen, bedingt durch die sogenannte Craft-Bier-Welle, geprägt ist, wobei es sich dabei regelmäßig um Kleinst- bzw. Kleinbrauereien mit lokalem Vertrieb bzw. Vertriebsgebiet handelt. Diese Neugründungen erfolgen zu einem nicht unerheblichen Anteil durch bisherige Branchen-Outsider, wobei die Betriebe teilweise auch im Nebenerwerb geführt werden.

Bei den traditionellen Braustätten, die zum Teil bereits seit mehreren Generationen betrieben werden, sinkt die Betriebsstättenzahl tendenziell.

3. Wie haben sich seit 2000 die Löhne, Einkommen bzw. Gewinne und Umsätze in Ihrem Gewerk entwickelt?

Der Bierabsatz in der Bundesrepublik Deutschland ist seit geraumer Zeit, auch seit dem angegebenen Jahr 2000, rückläufig. Da auch kaum nennenswerte Produktpreissteigerungen im Markt durchgesetzt werden konnten, stagnieren die Umsätze und Gewinne branchenweit bzw. sind tendenziell nur leicht steigend.

Einzelheiten können den Anlagen 1 und 3 entnommen werden.

Die überwiegende Anzahl der Mitgliedsbetriebe des Verbandes Private Brauereien Deutschland e.V. ist nicht tarifgebunden, orientiert sich aber größtenteils an den bestehenden Tarifabschlüssen zwischen dem Verband Private Brauereien Bayern e.V. und der Gewerkschaft NGG. Die Lohnentwicklung im Zeitraum 2004 bis 2018 stellt sich dabei wie folgt dar:



	AZUBI (1.Lehrjahr) €/Monat	Brauer €/Monat	Meister mit großer Leitungs- und Dispositionsbefugnis €/Monat
2004	590	2.367	3.930
2005	597,50	2.402	3.965
2006	607,50	2.441	4.004
2007	617,50	2.491	4.054
2008	636	2.566	4.129
2009	636	2.566	4.129
2010	654	2.640	4.249
2011	669	2.701	4.347
2012	689	2.782	4.477
2013	710	2.865	4.611
2014	729	2.942	4.735
2015	746	3.013	4.849
2016	765	3.091	4.975
2017	783	3.165	5.094
2018	803	3.244	5.221

4. Wie lange ist die durchschnittliche Bestandsdauer eines neugegründeten Betriebes und wie viele Betriebe sind in Ihrem Gewerk nach 5 Jahren noch am Markt seit 2000? Falls Zahlen nicht bekannt sind, gibt es hier einen Trend?

Wie bereits ausgeführt, erfolgt die Neugründung von Braustätten zum Teil von Quereinsteigern bzw. Branchenfremden im Nebenerwerb. In der Regel befinden sich diese Betriebe drei bis fünf Jahre auf dem Markt. Genaue Zahlen sind nicht bekannt.

Zur Betriebsstättenentwicklung seit dem Jahr 2000 verweisen wir noch einmal auf die Anlagen 1 und 2 sowie auf die Anlage 4 zu diesem Schreiben.

5. Wie haben sich die Konjunktur und das wirtschaftliche Umfeld hinsichtlich Ihres Gewerkes seit 2000 entwickelt?

Wir verweisen auf die Antworten zu Frage 3.

6. Wie haben sich die Struktur (Soloselbstständige), die Anzahl der Betriebe und die Betriebsgrößen in Ihrem Gewerk seit 2000 entwickelt?

Wir verweisen auf die Anlagen 1, 2 und die weitere Anlage 5.

7. Wie haben sich die Beschäftigtenzahlen in Ihrem Gewerk seit 2000 entwickelt?

Die Beschäftigtenzahlen in der mittelständischen Brauwirtschaft haben sich seit dem Jahr 2000 tendenziell rückläufig entwickelt. Genaue Beschäftigtenzahlen liegen nicht vor.

8. Welchen Einfluss hatte nach Ihrer Ansicht die Handwerksrechtsnovelle 2004 auf die Strukturen, auf die Entwicklung der Anzahl der Betriebe, auf die Betriebsgrößen und die Beschäftigtenzahlen in Ihrem Gewerk? (Trendaussagen)

Die Handwerksrechtsnovelle 2004 wird aus Sicht unserer Mitgliedsbetriebe und aus Verbandssicht negativ beurteilt. Auf die Beschäftigtenzahlen hat sie sich tendenziell nachteilig ausgewirkt.

Wie ebenfalls bereits ausgeführt, hat die Abschaffung der Meisterpflicht im Braugewerbe mit zur Gründung einer Vielzahl von Kleinstbrauereien geführt, die regelmäßig aber über keinen ausgebildeten Braumeister verfügen, vielfach von Branchenfremden gegründet und zum Teil im Nebenerwerb betrieben werden und nach wenigen Jahren wieder geschlossen bzw. bestenfalls verkauft werden. Eine Ausbildung findet in diesen Betrieben regelmäßig nicht statt.

In der Tendenz zeigt sich, dass regelmäßig nur Neugründungen eine dauerhafte Existenz haben, die von einem Braumeister geführt werden bzw. einen Braumeister beschäftigen.

9. Welchen Einfluss hat die Meisterpflicht aus Ihrer Sicht auf die Bereitstellung von Ausbildungsplätzen und welche Entwicklung erwarten Sie bei Wiedereinführung der Meisterpflicht bzw. beim Verbleib Ihres Gewerkes in Anlage B1/B2?

Wir verweisen zunächst auf die Ausführungen unter Ziffer 8. Nach unseren Informationen bilden neu gegründete Brauereien, die keinen Meister beschäftigen, keine Brauer und Mälzer aus.

Eine Wiedereinführung der Meisterpflicht würde somit auch zu einem Anstieg der Ausbildungsplätze und der Auszubildenden führen, die im übrigen in unserer Branche dringend benötigt werden.

Eine Beibehaltung der derzeitigen Rechtslage, also ein Verbleib in Anlage B 1/B 2, würde hingegen zu einer weiteren Schwächung der Berufsausbildungssituation im Braugewerbe führen. Insbesondere bedingt eine steigende Anzahl ausbildender Hausbrauer mit Ausbildereignung und bewilligter Annahme sogar die Gefahr eines Absinken des Ausbildungsniveaus in der Branche, da diesem Personenkreis letztendlich die geforderten Fachkenntnisse doch fehlen.

10. In wie vielen Betrieben Ihres Gewerks ist ein Meister Inhaber oder wird ein Meister als technischer Betriebsleiter beschäftigt? Falls Zahlen nicht bekannt sind, gibt es hier einen Trend?

Ca. 90 % der Betriebe

11. Besteht nach Ihrer Ansicht in Ihrem Gewerk ein Mangel an Fachkräften?

In der mittelständischen Brauwirtschaft besteht definitiv ein Mangel an Fachkräften. Unsere Mitgliedsbetriebe suche in erheblichem Maße – leider zumeist erfolglos – nach Brauern/Brauerinnen und Mälzern/Mälzerinnen.

12. Wie hat sich die Zahl der bestandenen Gesellen- und Meisterprüfungen in Ihrem Gewerk seit 2000 entwickelt?

Wir verweisen auf die Anlagen 6 und 7 (Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks, Statistik Handwerksbetriebe).

13. Wie haben sich die Ausbildungszahlen der Betriebe in Ihrem Gewerk seit 2000 entwickelt (bitte auch nach Betriebsgröße und Jahren aufschlüsseln, falls möglich)?

Wir verweisen auf die Anlage 8 (Quelle: Zentralverband des Deutschen Handwerks, Statistik Handwerksbetriebe).

14. Welchen Einfluss hat nach Ihrer Kenntnis die Betriebsgröße auf die Bereitstellung von Ausbildungsplätzen?

In der deutschen Brauwirtschaft bilden vor allem die mittelständischen Brauereien, also unsere Mitgliedsbetriebe, intensiv aus. Bei Kleinbetrieben ist die Ausbildungsrate eher gering; bei Großbrauereien ist sie jedenfalls im Verhältnis zur Anzahl der Gesamtbeschäftigten geringer.

15. Wie viele offene Lehrstellen gibt es in Ihrem Gewerk, wie war die Entwicklung seit 2000?

Hierzu liegen uns keine gesicherten, exakten Daten vor. In der Tendenz ist die Zahl der offenen Stellen nach uns vorliegenden Informationen aber gestiegen.

16. Wie viele Betriebe Ihres Gewerkes, deren Inhaber Meister bzw. als technische Leiter beschäftigt sind, stellen keine Ausbildungsplätze zur Verfügung?

Ca. 50 %

17. Welchen Einfluss hatte nach Ihrer Ansicht die Handwerksrechtsnovelle 2004 auf die Fachkräftegewinnung in Ihrem Gewerk?

Die Handwerksrechtsnovelle 2004 hat sich negativ auf Fachkräftegewinnung in unserem Gewerk ausgewirkt.

Nach wie vor besteht indessen der Trend zur Gesellen- und anschließenden Meisterausbildung; allerdings liegen die Prüfungsergebnisse dabei auf einem niedrigeren Niveau. Mehrheitlich fehlt es den Meistern an praktischen Erfahrungen, da deren überwiegende Zahl regelmäßig im direkten Anschluss an die Gesellenprüfung eine Meisterausbildung beginnt. Dies bedingt wiederum einen Mangel an Gesellen.

18. Welchen Einfluss hatte nach Ihrer Ansicht die Handwerksrechtsnovelle 2004 auf die Qualität der Ausbildung in Ihrem Gewerk?

Wir verweisen auf die Ausführungen zu Frage 17.

19. Kann Ihr Gewerk noch über den eigenen Bedarf hinaus ausbilden und wie hoch ist die Quote?

Die mittelständische Brauwirtschaft bildet tendenziell nicht über ihren Bedarf aus.

20. Was sind nach Ihrer Erfahrung die Gründe, warum
a) Betriebe keine Ausbildungsplätze anbieten?

Wir verweisen auf die Ausführungen zu Ziffer 2.

- b) Ausbildungsplätze nicht besetzt werden können?

Schulabsolventen bevorzugen zum Teil ein Studium oder interessieren sich nicht für einen handwerklichen Beruf.

21. Wie ist der finanzielle und zeitliche Aufwand für einen Gesellen für eine erfolgreiche Meisterprüfung in Ihrem Gewerk?

Wir verweisen auf die entsprechenden rechtlichen Bestimmungen.

22. Mit welchen Zielen sollte die Meisterpflicht in Ihrem Gewerk wieder eingeführt werden? Welche Veränderungen für Ihr Gewerk erwarten Sie durch eine Zulassungspflicht?

Der „Braumeister“ genießt in der Öffentlichkeit und beim Verbraucher unverändert eine hohe Reputation. Die Wiedereinführung der Meisterpflicht in unserem Gewerk würde deshalb auch zu einer Stärkung des Verbrauchervertrauens und zur Förderung der Attraktivität des Gewerks führen.

Für Neugründungen würde sich der positive Effekt ergeben, dass die für den erfolgreichen Betrieb einer Brauerei erforderlichen Fachkenntnisse umfassend vorhanden sind und Neugründungen verstärkt zu dauerhaften betrieblichen Existenzen führen, in denen auch wieder ausgebildet wird.

23. Wie beurteilen Sie für Ihr Gewerk die Relevanz der mit der Meisterpflicht verfolgten Ziele
- a) Schutz von Leben und Gesundheit

Keine direkten Auswirkungen; der Meisterzwang gewährleistet aber eine hohe Produktqualität, während an ein Mangel an Fachkenntnissen schlechte Produktqualitäten bedingen kann, die wiederum der gesamten Branche, also auch Betrieben, die von Braumeistern geführt und eine hohe Produktqualität gewährleisten, schadet.

- b) Ausbildungssicherung und Stärkung der beruflichen Bildung in kleinbetrieblichen Strukturen

Da, wie bereits ausgeführt, in neu gegründeten Braustätten praktisch nicht ausgebildet wird, wird sich ohne Wiedereinführung der Meisterpflicht der Fachkräftemangel in der Branche weiter verschärfen.

- c) Stärkung der Integrationsfunktion von Betrieben

Aufgrund des anspruchsvollen Tätigkeitsprofils des Brauers/Brauerin und Mälzers/Mälzerin sind uns keine integrativen Projekte bekannt.

- d) Fachkräftesicherung

Die Meisterpflicht ist für die mittelständische Brauwirtschaft von enormer Bedeutung, da andernfalls die Zahl der Ausbildungsbetriebe sinkt und die Qualität der Ausbildung nicht sichergestellt ist. Ein Gradmesser hierfür ist die Herkunft von Kammer-, Landes- und Bundessiegern bei den Auszubildenden, die praktisch ausschließlich aus mittelständischen Brauereien mit einem Braumeister stammen.

- e) Förderung des Mittelstandes

Die Meisterpflicht gewährleistet eine hohe Produktqualität, die von Betrieben, die nicht von einem Braumeister geführt werden, in diesem Umfang sichergestellt werden kann.

- f) Verbraucherschutz und Sicherung der Qualität handwerklicher Leistungen

Wir verweisen auf unsere vorausgegangenen Ausführungen.

Brauereien, die über keinen Braumeister verfügen und denen somit dessen Fachkenntnisse fehlen, können bei der Produktion fehlerhafter Biere dazu beitragen, dass in der Öffentlichkeit ein Eindruck entsteht, Biere aus kleineren Brauereien, also auch solchen, die einen Braumeister beschäftigen, könnten grundsätzlich fehlerhaft schmecken oder als fehlerhaft betrachtet werden, was wiederum wettbewerbsbenachteiligend bzw. wettbewerbsverzerrend für letztgenannte Betriebe wirkt und das Image der gesamten Branche negativ beeinflusst.

g) Schutz von Kulturgütern

h) Umwelt-, Klimaschutz und Energieeffizienz?

Bitte erläutern Sie auch, welche konkreten Effekte jeweils mit der Wiedereinführung der Meisterpflicht erwartet werden und in welchem Umfang durch eine Wiedereinführung der Meisterpflicht in Ihrem Gewerk Auswirkungen auf die vorgenannten Ziele erwartet werden.

In der Meisterausbildung wird auch in hohem Maße auf nachhaltige Produktion und Ressourceneffizienz Wert gelegt. Betriebe, die ohne Meister agieren, sind hingegen stärker aufgrund fehlender Fachkenntnisse der Gefahr ausgesetzt, falsche Investitionsentscheidungen zu treffen, die zum Einsatz von Technologie mit geringerer Energieeffizienz oder höherem Ressourcenverbrauch führen.

24. Halten Sie die Wiedereinführung der Meisterpflicht in Ihrem Gewerk für geeignet, d. h. förderlich für

Wir verweisen zunächst auf unsere Ausführungen zu Ziffer 23. Ergänzend führen wir folgendes aus:

a) den Schutz von Leben und Gesundheit

Ja, vor allem in Bezug auf eine Ekelerregung beim Verbraucher bei fehlerhaften Produkten, insbesondere den Verderb durch Mikroorganismen.

b) die Ausbildungssicherung und Stärkung der beruflichen Bildung in kleinbetrieblichen Strukturen

Ja, weil Betriebe ohne Meister in Regel nicht ausbilden.

c) Die Stärkung der Integrationsfunktion von Betrieben

./.

d) die Fachkräftesicherung

Ja, da andernfalls immer weniger Brauer/Brauerinnen ausgebildet werden.

e) die Förderung des Mittelstandes

Ja, da aufgrund drohender schlechterer Produktqualität insgesamt Bier aus Kleinbetrieben – auch aus solchen, die einen Meister beschäftigen - negativ vom Verbraucher bewertet werden könnte, was wiederum die Konzentrationstendenzen in der deutschen Brauwirtschaft befördern würde.

f) den Verbraucherschutz und die Sicherung der Qualität handwerklicher Leistungen

Ja (vgl. vorausgegangene Ausführungen)

g) den Schutz von Kulturgütern

Ja, wenn man deutsches Bier gebraut nach dem Reinheitsgebot als Kulturgut richtigerweise versteht.

h) den Umwelt-, Klimaschutz und die Energieeffizienz?

Bitte begründen Sie Ihre Antwort und ergänzen Sie diese auch mit Beispielen und Daten.

Ja, da eine Brauerei ein energieintensiver Betrieb ist, und für eine (energie)effiziente, nachhaltige und ressourcenschonende Produktion großes Know-How erforderlich ist, was wiederum durch die Meisterausbildung vermittelt wird.

25. Sind nach Ihrer Einschätzung andere - insbesondere weniger belastende - Maßnahmen als die Wiedereinführung der Meisterpflicht für Ihr Gewerk denkbar und wie beurteilen Sie deren Wirksamkeit hinsichtlich der mit der Meisterpflicht verfolgten Ziele?

Nein

26. Die Meisterpflicht erfordert finanziellen und zeitlichen Einsatz von Gesellen (vgl. Frage 21), die ihr Gewerk selbstständig betreiben wollen. Wie beurteilen Sie diesen Aufwand bezüglich Ihres Gewerkes im Verhältnis zu den mit der Meisterpflicht verfolgten Zielen?

Ist der Aufwand dem jeweiligen Ziel angemessen oder beurteilen Sie das Verhältnis für jedes Ziel im Hinblick auf ihr Gewerk unterschiedlich?

Vernachlässigbar.

Die Meisterschulen sind aktuell sehr gut besucht, so dass der für die Meisterausbildung erforderliche Aufwand gemessen an den vorgenannten Zielen nicht zu hoch sein kann.

27. Welche das Berufsbild Ihres Gewerks prägenden Tätigkeiten werden in der Praxis vorrangig nachgefragt und ausgeübt? Gibt es insoweit eine Veränderung seit 2000?

Nein.

28. Gibt es aus Ihrer Sicht bei Ihren Produkten oder Dienstleistungen Informationsasymmetrien mit Blick auf die Kunden (private und gewerbliche)?

Nicht betroffen.

29. Wie viele Aufträge werden nach Ihrer Einschätzung in Ihrem Gewerk durch private Kunden und wie viele durch gewerbliche Kunden erteilt?

Nicht betroffen.

30. Welchen Einfluss hatte nach Ihrer Ansicht die Handwerksrechtsnovelle 2004 auf die Qualität der erbrachten Leistungen in Ihrem Gewerk (bitte empirisch belegen; z. B. Schadensfälle, Berichte von Sachverständigen, Gerichtsverfahren)?

./.

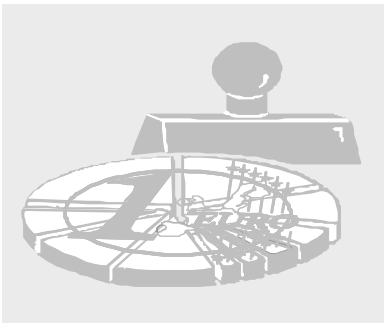
31. Wie viele der Ihnen bekannten Streitigkeiten und Verfahren (gerichtlich/außergerichtlich/Sachverständigengutachten) über mangelhaft erbrachte Leistungen in Ihrem Gewerk betreffen Leistungen eines Meisterbetriebes bzw.

Betriebes mit einem Meister als technischen Leiter und wie viele betreffen Leistungen sonstiger Betriebe?

Keine Angaben möglich.

Finanzen und Steuern

Brauwirtschaft



2004

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 22.02.2005
Artikelnummer: 2140922047004

Fachliche Informationen zu diesem Produkt können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI D - Steuern, Telefon: + 49 (0) 611 / 75 41 33, Fax: + 49 (0) 611 / 72 40 00 oder E-Mail:
steuern@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Inhalt

Textteil

- 1 Bemerkungen zum Steuerrecht
 - 1.1 Rechtsgrundlagen der Besteuerung
 - 1.2 Steuergebiet und Steuergegenstand
 - 1.3 Steuertarif
 - 1.4 Steuerbefreiungen
 - 1.5 Sonstiges
- 2 Hinweise zur Methodik der Statistik

Tabellenteil

- 1 Beteiligte
- 2 Betriebene Braustätten nach Ländern
- 3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreserzeugung
- 4 Bierabsatz nach Ländern
- 5 Bierabsatz nach Steuerklassen
- 6 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge
- 7 Bierabsatz nach Beteiligten
- 8 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern
- 9 Verbrauch von Bier

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Angaben fallen später an

Abkürzungen

- EU = Europäische Union
- hl = Hektoliter (1 hl = 100 l)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

1 Bemerkungen zum Steuerrecht

1.1 Rechtsgrundlagen der Besteuerung

Maßgebend für die Besteuerung von Bier im Berichtszeitraum waren

- Biersteuergesetz 1993 (BierStG 1993) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150, 2158), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Haushaltsbegleitgesetzes 2004 (HBeglG 2004) vom 29. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3086, 3087).
- Biersteuer-Durchführungsverordnung (BierStV) vom 24. August 1994 (BGBl. I S. 2191), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung zur Änderung verbrauchsteuer- und monopolrechtlicher Verordnungen vom 13. September 2004 (BGBl. I S. 2334).

1.2 Steuergebiet und Steuergegenstand

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung.

Bier im Sinne des BierStG 1993 sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nichtalkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

1.3 Steuertarif

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas. Eine Mengengruppe, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig ab 1. Januar 2004

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4% bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Unter 5 000 hl beträgt der ermäßigte Steuersatz ab 1. Januar 2004 56 %.

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

1.4 Steuerbefreiung

Gemäß § 3 BierStG 1993 ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Haustrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß § 2 BierStV ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauerei in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbrauerei in nicht gewerblichen Gemeindebrauereien hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauerei hergestellt.

1.5 Sonstiges

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Steuerlager sind die **Braustätten** (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Eine Braustätte wird durch die Herstellungsgeräte und die sie umschließenden Räume gebildet und somit nicht als wirtschaftliche, sondern als technische und räumliche Betriebseinheit verstanden.

Das Steueraussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die **Steuer entsteht** dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzugliedern.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter Steueraussetzung auch von sog. berechtigten Empfängern bezogen werden. **Berechtigte Empfänger** sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des berechtigten Empfängers. Steuerschuldner ist der berechnete Empfänger, der gem. § 8 Abs. 1 BierStG 1993, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von **Erlaubnisinhabern** nach § 10 BierStG 1993 (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbracht werden.

Bier kann auch aus dem **freien Verkehr** eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen** Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des **Versandhandels** über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag **erlassen, erstattet oder vergütet**.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

2 Hinweise zur Methodik der Statistik

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 23 BierStG 1993 "Geschäftsstatistik":

(1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwe-

cke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.

(2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z.Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart eingerichtete Zentrale Biersteuer (ZEB) fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von berechtigten Empfängern bei der ZEB abgegebenen Steuererklärungen.

Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % vol. oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)
- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber nach § 10 BierStG 1993 geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybrauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben
- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Außer dem vorliegenden jährlichen Bericht ("Brauwirtschaft") veröffentlicht das Statistische Bundesamt monatlich in Fachserie 14 Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier" Daten über den Bierabsatz nach Bundesländern, gegliedert nach Steuerklassen und versteuertem und steuerfreiem Bierabsatz, letzterer unterteilt nach Lieferungen in EU-Länder, Exporte in Drittstaaten sowie Haustrunk.

1 Beteiligte

Anzahl

Art	2000	2001	2002	2003	2004	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2004/2003 %
Angemeldete Braustätten	1 329	1 349	1 336	1 349	1 351	0,1
Betriebene Braustätten	1 280	1 299	1 289	1 275	1 274	- 0,1
Bierlager	171	161	155	177	193	9,0
Berechtigte Empfänger	278	264	274	290	366	26,2
Beauftragte	4	3	3	3	3	0,0

2 Betriebene Braustätten nach Ländern

Anzahl

Land	2000	2001	2002	2003	2004	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2004/2003 %
Baden-Württemberg	169	179	177	173	178	2,9
Bayern	671	656	644	641	629	- 1,9
Berlin / Brandenburg	35	34	34	36	38	5,6
Hessen	62	65	66	64	63	- 1,6
Mecklenburg-Vorpommern	14	17	18	19	18	- 5,3
Niedersachsen / Bremen	47	49	48	49	49	0,0
Nordrhein-Westfalen	114	121	121	117	118	0,9
Rheinland-Pfalz / Saarland	48	53	51	49	52	6,1
Sachsen	51	57	57	54	55	1,9
Sachsen-Anhalt	15	15	18	18	18	0,0
Schleswig-Holstein / Hamburg	13	13	13	12	13	8,3
Thüringen	41	40	42	43	43	0,0
Deutschland ...	1 280	1 299	1 289	1 275	1 274	- 0,1

3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreserzeugung

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreserzeugung	2000	2001	2002	2003	2004	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2004/2003
hl	Anzahl der Braustätten					%
über 1 Million hl	30	29	31	27	29	7,4
bis 1 Million hl	21	23	21	26	21	- 19,2
bis 500 000 hl	36	28	25	29	32	10,3
bis 200 000 hl	41	41	45	46	44	- 4,3
bis 100 000 hl	86	77	72	72	72	0,0
bis 50 000 hl	222	231	211	219	195	- 11,0
bis 10 000 hl	98	88	94	82	85	3,7
bis 5 000 hl	746	782	790	774	796	2,8
Insgesamt ...	1 280	1 299	1 289	1 275	1 274	- 0,1

4 Bierabsatz nach Ländern *)

Land	2000	2001	2002	2003	2004	Zu- bzw.Ab- nahme (-) 2004/2003
	hl					%
Baden-Württemberg	8 040 855	7 654 226	7 649 573	7 700 347	7 730 386	0,4
Bayern	22 257 478	22 214 271	22 515 971	22 937 707	22 533 928	- 1,8
Berlin/ Brandenburg	4 042 355	3 918 642	3 903 270	3 608 553	3 801 425	5,3
Hessen	4 535 173	4 088 607	3 608 973	3 614 896	3 435 909	- 5,0
Mecklenburg-Vorpommern	2 304 698	2 395 825	2 718 034	2 746 242	3 095 696	12,7
Niedersachsen / Bremen	10 231 076	10 305 292	10 626 767	10 619 101	11 140 298	4,9
Nordrhein-Westfalen	29 533 706	29 070 890	28 711 338	26 692 271	26 727 639	0,1
Rheinland-Pfalz / Saarland	9 132 378	8 538 212	8 375 702	8 192 761	7 884 424	- 3,8
Sachsen	8 495 522	8 541 135	8 752 684	8 646 237	8 740 754	1,1
Sachsen-Anhalt	2 908 025	2 475 560	2 689 461	2 990 021	2 865 504	- 4,2
Schleswig-Holstein / Hamburg	5 590 036	5 223 918	4 850 594	4 280 195	4 270 216	- 0,2
Thüringen	2 758 738	3 415 291	3 494 540	3 548 088	3 579 327	0,9
Deutschland ...	109 830 038	107 841 870	107 896 906	105 576 420	105 805 507	0,2

*) Ohne unsteuererten Absatz an andere Steuerlager im Steuergebiet.

5 Bierabsatz nach Steuerklassen

hl

Steuerklassen (Grad Plato)	2000	2001	2002	2003	2004	Zu- bzw. Ab- nahme (-) 2004/2003 %
	hl					
1 – 6	832 094	860 233	857 516	894 459	921 651	3,0
7	887 595	853 079	843 102	899 552	866 885	- 3,6
8	187 695	171 585	163 500	134 112	356 829	166,1
9	1 458 263	1 505 507	1 598 490	1 401 663	1 688 579	20,5
10	2 055 077	2 448 746	2 903 330	3 770 478	4 957 159	31,5
11	87 316 851	85 159 757	84 578 687	80 530 891	78 953 681	- 2,0
12	14 733 654	14 419 182	14 426 096	15 603 996	15 704 202	0,6
13	1 256 612	1 223 181	1 269 699	1 266 104	1 265 415	- 0,1
14 und darüber	1 102 198	1 200 602	1 256 486	1 075 165	1 091 106	1,5
Insgesamt ...	109 830 038	107 841 870	107 896 906	105 576 420	105 805 507	0,2

6 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge ^{*)}

Land	Bierabsatz		Zu- bzw. Ab- nahme (-)	Steuersollbetrag		Zu- bzw. Ab- nahme (-)
	2004	2003		2004	2003	
	hl		%	1 000 Euro		%
Baden-Württemberg	6 710 790	7 221 822	- 7,1	56 862	59 810	- 4,9
Bayern	20 264 690	21 047 492	- 3,7	168 378	170 066	- 1,0
Berlin/ Brandenburg	3 377 147	3 563 922	- 5,2	28 335	29 925	- 5,3
Hessen	3 327 376	3 524 531	- 5,6	27 904	29 167	- 4,3
Mecklenburg-Vorpommern	2 930 971	2 666 066	9,9	25 416	23 242	9,4
Niedersachsen/ Bremen	6 289 037	6 453 023	- 2,5	53 638	54 654	- 1,9
Nordrhein-Westfalen	24 360 710	24 110 049	1,0	208 487	205 581	1,4
Rheinland-Pfalz/Saarland	6 090 113	6 370 907	- 4,4	52 318	54 487	- 4,0
Sachsen	8 534 099	8 384 459	1,8	73 162	71 801	1,9
Sachsen-Anhalt	2 853 034	2 968 857	- 3,9	24 592	25 482	- 3,5
Schleswig-Holstein/Hamburg	3 811 141	3 561 477	7,0	32 825	30 716	6,9
Thüringen	3 324 075	3 389 649	- 1,9	28 142	28 183	- 0,1
Deutschland ...	91 873 184	93 262 253	- 1,5	780 057	783 114	- 0,4

^{*)} Ohne über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern (s. Tabelle 8).

7 Bierabsatz nach Beteiligten

Beteiligte	Zusammen		Eigenbier		Zu- bzw. Ab- nahme (-)	Fremdbier		Zu- bzw. Ab- nahme (-)
	2004	2003	2004	2003		2004	2003	
	hl				%	hl		%
Braustätten	101 898 153	102 913 324	96 683 646	97 683 556	- 1,0	5 214 507	5 229 767	- 0,3
Bierlager	913 074	935 547	-	-	-	913 074	935 547	- 2,4
Berechtigte Empfänger	2 982 100	1 414 012	-	-	-	2 982 100	1 414 012	110,9
Beauftragte	12 179	313 538	-	-	-	12 179	313 538	- 96,1
Insgesamt	105 805 507	105 576 420	96 683 646	97 683 556	- 1,0	9 121 861	7 892 864	15,6

8 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern^{*)}

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreerzeugung	Bier der Steuerklassen (Grad Plato)							
	Zusammen		bis 10		11-13		14 und darüber	
	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro
unter 200 000	14 839	109	195	1	14 532	106	112	1
200 000 und mehr	161 073	1 386	11 687	83	148 581	1 294	805	10
Insgesamt ...	175 912	1 495	11 882	84	163 113	1 400	917	11
dagegen 2003	526 874	4 390	35 614	278	488 635	4 082	2 625	30

^{*)} Ohne von Beteiligten versteuertes Auslandsbier.

9 Verbrauch von Bier

Gegenstand der Nachweisung	Mengen- einheit	2000	2001	2002	2003	2004
Versteuerter Bierabsatz	hl	98 828 199	96 768 125	96 514 878	93 262 253	91 873 184
Steuerfreier Haustrunk	hl	244 193	236 132	229 218	220 127	213 907
Versteuertes Einfuhrbier	hl	404 606	422 485	397 097	526 874	175 912
Zusammen ...	hl	99 476 998	97 426 742	97 141 193	94 009 254	92 263 003
Verbrauch je Einwohner	l	121,0	118,3	117,8	113,9	111,8 ^{a)}
Außerdem						
Alkoholfreies Bier und Malztrunk ¹⁾	hl	3 854 756	3 642 104	3 455 272	3 159 941	...
Insgesamt ...	hl	103 331 754	101 068 846	100 596 465	97 169 195	...
Verbrauch je Einwohner	l	125,7	122,7	122,0	117,8	...

¹⁾ Nach Angaben des Deutschen Brauerbundes e.V.

^{a)} Berechnet mit der Bevölkerungszahl vom 30.6.2004.

Finanzen und Steuern

Brauwirtschaft



2008

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 10. Februar 2009
Artikelnummer: 2140922

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI D - Steuern, Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 43 15 ; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00 oder E-Mail:
steuern@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2009

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Allgemeine und methodische Hinweise

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Zweck und Ziele der Statistik
- 3 Erhebungsmethodik
- 4 Genauigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
- 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
- 8 Weitere Informationsquellen
- 9 Bemerkungen zum Steuerrecht

Tabellenteil

- 1 Beteiligte
- 2 Betriebene Braustätten nach Ländern
- 3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreerzeugung
- 4 Bierabsatz nach Ländern
- 5 Bierabsatz nach Steuerklassen
- 6 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge
- 7 Bierabsatz nach Beteiligten
- 8 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern
- 9 Verbrauch von Bier
- 10 Schaubild

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abkürzungen

EU= Europäische Union
hl = Hektoliter (1hl = 100 l)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

Allgemeine und methodische Hinweise

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

- 1.1 **Bezeichnung der Statistik:** Biersteuerstatistik; Brauwirtschaft.
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Biersteuerstatistik: Monat, Jahr; Brauwirtschaft: Jahr.
- 1.3 **Erhebungstermin:** Biersteuerstatistik: Ende des auf den Berichtsmontat folgenden Monats/ Brauwirtschaft: 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums.
- 1.4 **Periodizität:** Biersteuerstatistik: Monatlich; Brauwirtschaft: Jährlich.
- 1.5 **Regionale Gliederung:** Bund, Länder.
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit:** Erhebungsgesamtheit sind die Herstellungsbetriebe, d.h. jede Betriebsstätte, in der Bier unter Steueraussetzung im Brauverfahren (Brauerei) oder auf andere Weise hergestellt sowie gelagert werden darf.
- 1.7 **Erhebungseinheiten:** Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart.
- 1.8 **Rechtsgrundlagen:**
Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die Einzeldaten der Biersteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 AO) und Statistikgeheimnis (§16 BStatG). Aus diesem Grund werden in den Tabellen Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Für die Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft werden von den Steuerpflichtigen, die Steuererklärungen abgeben, folgende Erhebungsmerkmale erfasst:
Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen;
Brauwirtschaft: Absatzmenge nach Steuerklassen, versteuerte Absatzmenge und Steuersollbeträge, Anzahl der Braustätten.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Sie dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer, des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.

2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Zu den Hauptnutzern zählt das Bundesministerium der Finanzen. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet.

2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Die Statistik basiert auf Verwaltungsdaten; die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen ergibt sich aus dem Biersteuergesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

3 Erhebungsmethodik

- 3.1 **Art der Datengewinnung:** Sekundärerhebung; Erhebungsgrundlage der Statistik sind die Steuererklärungen der Herstellungsbetriebe.
- 3.2 **Stichprobenverfahren:** ./.
- 3.3 **Hinweis auf Saisonbereinigungsverfahren:** ./.
- 3.4 **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Die Daten der Steuererklärungen werden von der Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.
- 3.5 **Belastung der Auskunftspflichtigen:** In den Steuererklärungen werden keine zusätzlichen Angaben für Zwecke der Statistik erfragt. Die Zentralstelle Biersteuer übernimmt die Angaben zum Bierabsatz automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern.
- 3.6 **Dokumentation des Fragebogens:** Die Erhebungsinhalte ergeben sich aus dem Biersteuergesetz.

4 Genauigkeit

- 4.1 **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:** Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.
- 4.2 **Stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.3 **Nicht-stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.4 **Revisionen:** ./.

4.5 Ereignisse, die Genauigkeit und Nutzung der Daten beeinträchtigen können: Die Steuererklärungen sind nicht mit dem Verbrauch der Waren gleichzusetzen. Aussagen zum Verbrauch sind auf Basis der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft nur näherungsweise möglich.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse: Biersteuerstatistik: ca. 4 Wochen; Brauwirtschaft: ca. 6 Wochen.

5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse: ca. 1 Jahr.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.

6.2 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen etc., die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: ./.

6.3 Vollständigkeit der Daten: ./.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Als Input: ./.

7.2 Aussagen zu Unterschieden zu vergleichbaren Statistiken/Ergebnissen, qualitative Bewertung der Unterschiede: In der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden die in einem Berichtsjahr dem Bund zufließenden Steuereinnahmen aus der Biersteuer nachgewiesen. Da der kassenmäßige Steuereingang (SteuerIst) von dem für die Biersteuerstatistik relevanten Anmeldezeitraum (SteuerSoll) abweichen kann, kommt es auch in den Ergebnissen zu Abweichungen.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse:

Die Statistik wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr. Die Ergebnisse können über folgende Fundstelle abgerufen werden: <http://www.destatis.de/publikationen> (Suchwort: Brauwirtschaft)

Zeitreihenergebnisse:
<http://www.destatis.de/genesis>

8.2 Kontaktinformation:

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Biersteuerstatistik/ Brauwirtschaft wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt
Gruppe Steuern (VI D)
65180 Wiesbaden
Tel.: 0611/75-4315 (Service)
Fax: 0611/72-4000
E-Mail: steuern@destatis.de

Ansprechpartner ist Herr Dittrich.

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

./.

9 Bemerkungen zum Steuerrecht

9.1 Steuergebiet und Steuergegenstand:

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung. Bier im Sinne des BierStG 1993 sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nicht-alkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

9.2 Steuertarif:

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas. Eine Mengenstaffel, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig seit 1. Januar 2004

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4 % bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Unter 5 000 hl bleibt der ermäßigte Steuersatz von 56 % unverändert.

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

9.3 Steuerbefreiung:

Gemäß § 3 BierStG 1993 ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Haustrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß § 2 BierStV ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauern in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbrauern in nicht gewerblichen Gemeindebrauhäusern hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauer hergestellt.

9.4 Weitere steuerrechtliche Tatbestände:

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Steuerlager sind die Braustätten (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Als Braustätte wird statistisch jede von der Biersteuer erfasste Produktionsstätte nachgewiesen.

Das Steueraussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die **Steuer entsteht** dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzugliedern.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter Steueraussetzung auch von sog. berechtigten Emp-

fängern bezogen werden. **Berechtigte Empfänger** sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des berechtigten Empfängers. Steuerschuldner ist der berechtigte Empfänger, der gem. § 8 Abs. 1 BierStG 1993, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von **Erlaubnisinhabern** nach § 10 BierStG 1993 (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbracht werden.

Bier kann auch aus dem **freien Verkehr** eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen** Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des **Versandhandels** über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag **erlassen, erstattet oder vergütet**.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

9.5 Hinweise zur Methodik der Statistik:

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 23 BierStG 1993 "Geschäftsstatistik":

- (1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.
- (2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z.Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart eingerichtete Zentralstelle Biersteuer (ZEB) fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von berechtigten Empfängern bei der ZEB abgegebenen Steuererklärungen.

Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

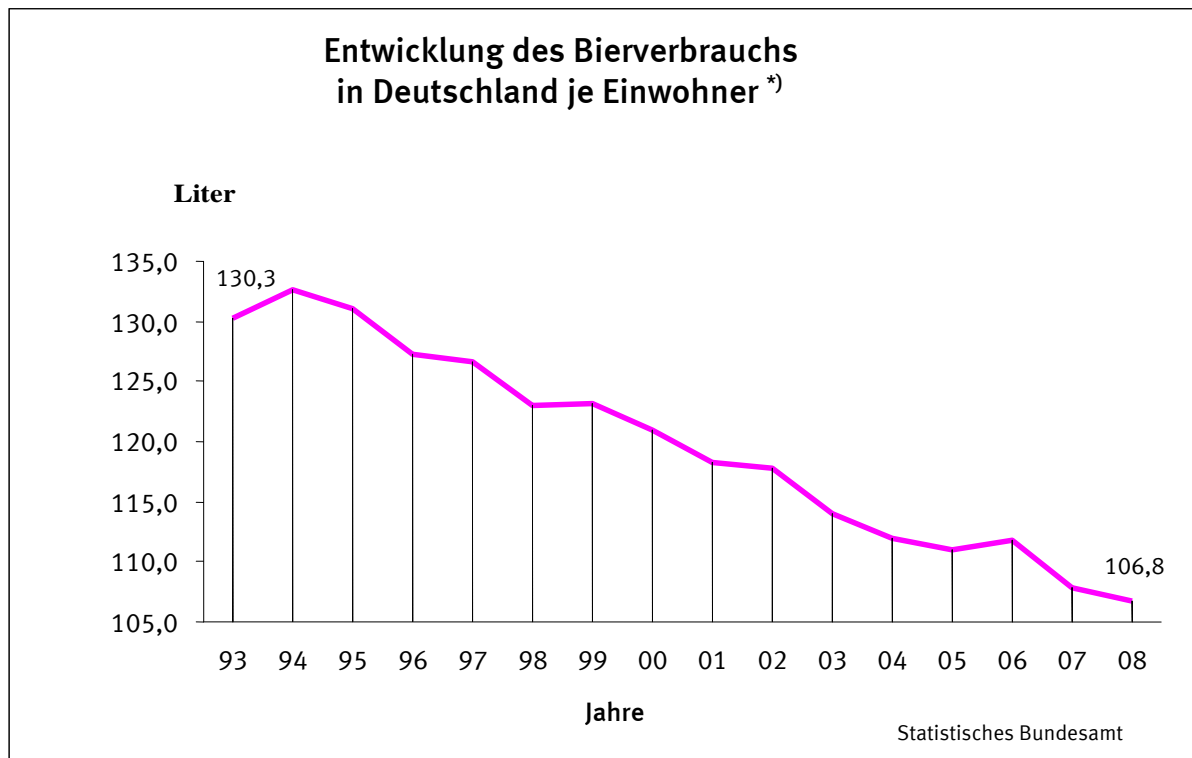
In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % vol. oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)

- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber nach § 10 BierStG 1993 geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybrauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben
- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Außer dem vorliegenden jährlichen Bericht ("Brauwirtschaft") veröffentlicht das Statistische Bundesamt monatlich in Fachserie 14 Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier" Daten über den Bierabsatz nach Bundesländern, gegliedert nach Steuerklassen und versteuertem und steuerfreiem Bierabsatz, letzterer unterteilt nach Lieferungen in EU-Länder, Exporte in Drittstaaten sowie Haustrunk.

10 Schaubild



*) Ohne alkoholfreies Bier und Malztrunk.

1 Beteiligte

Anzahl

Art	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2008/2007 %
Angemeldete Braustätten	1 338	1 331	1 349	1 377	1 407	2,2
Betriebene Braustätten	1 281	1 281	1 289	1 306	1 319	1,0
Bierlager	187	177	163	163	167	2,5
Berechtigte Empfänger	367	377	369	376	380	1,1
Beauftragte	3	2	2	2	2	0,0

2 Betriebene Braustätten nach Ländern

Anzahl

Land	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2008/2007 %
Baden-Württemberg	178	171	180	182	186	2,2
Bayern	630	623	619	629	628	- 0,2
Berlin / Brandenburg	39	36	38	38	39	2,6
Hessen	64	66	68	69	69	0,0
Mecklenburg-Vorpommern	20	22	22	21	23	9,5
Niedersachsen / Bremen	49	52	52	55	59	7,3
Nordrhein-Westfalen	120	119	112	116	126	8,6
Rheinland-Pfalz / Saarland	52	55	57	56	54	- 3,6
Sachsen	55	57	57	58	58	0,0
Sachsen-Anhalt	18	20	22	24	20	- 16,7
Schleswig-Holstein / Hamburg	13	16	18	15	17	13,3
Thüringen	43	44	44	43	40	- 7,0
Deutschland ...	1 281	1 281	1 289	1 306	1 319	1,0

3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahresezeugung

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahresezeugung	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2008/2007
	Anzahl der Braustätten					%
über 1 Million hl	30	26	29	29	29	0,0
bis 1 Million hl	21	23	18	16	15	- 6,2
bis 500 000 hl	32	35	33	33	32	- 3,0
bis 200 000 hl	43	36	34	40	38	- 5,0
bis 100 000 hl	73	74	70	63	66	4,8
bis 50 000 hl	194	189	194	185	176	- 4,9
bis 10 000 hl	87	90	89	92	93	1,1
bis 5 000 hl	801	808	822	848	870	2,6
Insgesamt ...	1 281	1 281	1 289	1 306	1 319	1,0

4 Bierabsatz nach Ländern

Land	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw. Ab- nahme (-) 2008/2007
	hl					%
Baden-Württemberg	7 747 050	7 420 426	7 497 941	7 091 928	7 118 357	0,4
Bayern	22 570 713	22 707 378	22 886 791	22 913 510	22 605 427	- 1,3
Berlin/ Brandenburg	3 803 964	3 523 617	3 597 954	3 555 007	4 053 786	14,0
Hessen	3 437 979	3 226 084	3 349 408	3 316 937	3 185 769	- 4,0
Mecklenburg-Vorpommern	3 096 549	2 999 706	3 108 416	2 935 497	2 871 618	- 2,2
Niedersachsen / Bremen	11 383 902	11 515 464	12 045 988	11 850 296	11 371 499	- 4,0
Nordrhein-Westfalen	26 743 279	26 255 401	26 430 731	25 276 093	24 723 483	- 2,2
Rheinland-Pfalz / Saarland	7 887 726	7 874 372	8 046 953	7 471 284	7 260 869	- 2,8
Sachsen	8 741 051	8 766 614	8 833 049	8 829 332	8 890 802	0,7
Sachsen-Anhalt	2 868 268	2 825 313	2 919 070	2 758 586	2 705 824	- 1,9
Schleswig-Holstein / Hamburg	4 272 298	4 574 957	4 522 753	4 301 602	4 553 220	5,8
Thüringen	3 581 927	3 678 265	3 607 928	3 669 716	3 504 305	- 4,5
Deutschland ...	106 134 706	105 367 598	106 846 983	103 969 788	102 844 958	- 1,1

5 Bierabsatz nach Steuerklassen

hl

Steuerklassen (Grad Plato)	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw. Ab- nahme (-) 2008/2007 %
1 – 6	936 861	1 159 769	1 490 609	1 428 685	1 319 918	– 7,6
7	854 185	807 611	806 027	783 242	772 246	– 1,4
8	363 486	224 245	170 688	149 116	145 315	– 2,5
9	1 704 756	2 216 585	2 750 078	2 953 828	3 238 170	9,6
10	4 938 494	5 168 894	5 385 870	5 150 330	4 895 859	– 4,9
11	79 222 662	77 587 577	77 681 428	74 927 768	73 683 306	– 1,7
12	15 749 522	15 708 930	15 609 370	15 209 629	15 073 906	– 0,9
13	1 269 323	1 324 739	1 666 665	2 001 060	2 046 298	2,3
14 und darüber	1 095 419	1 169 249	1 286 248	1 366 130	1 669 939	22,2
Insgesamt ...	106 134 706	105 367 598	106 846 983	103 969 788	102 844 958	– 1,1

6 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge ^{*)}

Land	Bierabsatz		Zu- bzw. Ab- nahme (-)	Steuersollbetrag		Zu- bzw. Ab- nahme (-)
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	1 000 Euro		%
Baden-Württemberg	5 934 098	5 900 737	0,6	50 192	49 830	0,7
Bayern	19 063 613	19 385 407	– 1,7	158 705	161 072	– 1,5
Berlin/ Brandenburg	3 954 963	3 476 981	13,7	33 583	29 320	14,5
Hessen	3 099 562	3 229 149	– 4,0	25 987	27 250	– 4,6
Mecklenburg-Vorpommern	2 673 666	2 813 127	– 5,0	22 922	23 920	– 4,2
Niedersachsen/ Bremen	6 549 108	6 592 904	– 0,7	55 028	55 565	– 1,0
Nordrhein-Westfalen	22 404 405	23 034 791	– 2,7	192 037	197 287	– 2,7
Rheinland-Pfalz/Saarland	5 232 207	5 384 596	– 2,8	45 270	46 195	– 2,0
Sachsen	8 691 154	8 589 122	1,2	73 436	72 655	1,1
Sachsen-Anhalt	2 671 047	2 718 408	– 1,7	23 040	23 374	– 1,4
Schleswig-Holstein/Hamburg	4 205 270	4 030 955	4,3	35 155	33 921	3,6
Thüringen	3 187 042	3 347 778	– 4,8	26 787	28 345	– 5,5
Deutschland ...	87 666 136	88 503 955	– 0,9	742 143	748 735	– 0,9

^{*)} Ohne über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern (s. Tabelle 8) .

7 Bierabsatz nach Beteiligten

Beteiligte	Zusammen		Eigenbier		Zu- bzw. Ab- nahme (-)	Fremdbier		Zu- bzw. Ab- nahme (-)
	2008	2007	2008	2007		2008	2007	
	hl				%	hl		%
Braustätten	97 503 238	99 076 200	93 379 159	95 174 390	- 1,9	4 124 079	3 901 810	5,7
Bierlager	880 012	987 422	-	-	-	880 012	987 422	- 10,9
Berechtigte Empfänger	4 461 708	3 897 403	-	-	-	4 461 708	3 897 403	14,5
Beauftragte	-	8 764	-	-	-	-	8 764	- 100,0
Insgesamt	102 844 958	103 969 788	93 379 159	95 174 390	- 1,9	9 465 799	8 795 398	7,6

8 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern ^{*)}

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreerzeugung	Bier der Steuerklassen (Grad Plato)							
	Zusammen		bis 10		11 - 13		14 und darüber	
	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro
unter 200 000 hl	686	4	115	0	571	4	-	-
200 000 hl und mehr	21 677	194	262	2	21 026	187	389	4
Insgesamt ...	22 363	198	377	2	21 597	191	389	4
dagegen 2007	24 523	224	123	1	23 380	210	1 020	13

^{*)} Ohne von Beteiligten versteuertes Auslandsbier.

9 Verbrauch von Bier ^{*)}

Gegenstand der Nachweisung	Mengen- einheit	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw. Abnahme (-) 2008/2007 in %
Versteuerter Bierabsatz	hl	92 003 500	91 275 737	91 875 348	88 503 955	87 666 136	- 0,9
Steuerfreier Haustrunk	hl	216 752	212 176	196 142	190 280	185 191	- 2,7
Versteuertes Einfuhrbier	hl	176 349	28 192	37 554	24 523	22 363	- 8,8
Insgesamt ...	hl	92 396 601	91 516 105	92 109 044	88 718 758	87 873 689	- 1,0
Verbrauch je Einwohner	l	112,0	111,0	111,8	107,8	106,8 ¹⁾	- 0,9

^{*)} Vorläufige Ergebnisse.

¹⁾ Berechnet mit der Durchschnittsbevölkerungszahl des Jahres 2007.

Finanzen und Steuern

Brauwirtschaft



201'

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 14. Februar 2014
Artikelnummer: 2140922

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 43 15 ; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00;

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2014

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Tabellenteil

1	Beteiligte	3
2	Betriebene Braustätten nach Ländern	3
3	Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreserzeugung	4
4	Gesamtjahreserzeugung nach Größenklassen	4
5	Gesamtjahreserzeugung nach Größenklassen und Ländern	5
6	Bierabsatz nach Ländern	6
7	Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge	6
8	Bierabsatz nach Beteiligten	7
9	Bierabsatz nach Beteiligten und Ländern	7
10	Bierabsatz nach Steuerklassen	8
11	Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern	8
12	Verbrauch von Bier	8

Textteil

Qualitätsbericht

Kurzfassung	10	
1	Allgemeine Angaben zur Statistik	11
2	Inhalte und Nutzerbedarf	12
3	Methodik	12
4	Genauigkeit und Zuverlässigkeit	13
5	Aktualität und Pünktlichkeit	13
6	Vergleichbarkeit	13
7	Kohärenz	14
8	Verbreitung und Kommunikation	14
9	Sonstige fachstatistische Hinweise	14
10	Schaubild	17

Zeichenerklärung

– = nichts vorhanden

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

hl = Hektoliter (1 hl = 100 l)

l = Liter

g = Gramm

kg = Kilogramm

EU = Europäische Union

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

1 Beteiligte

Anzahl

Art	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2013/2012 %
Angemeldete Braustätten	1 406	1 418	1 384	1 425	1 455	2,1
Betriebene Braustätten	1 331	1 333	1 347	1 340	1 349	0,7
Bierlager	184	220	254	270	282	4,4
Registrierte Empfänger	365	340	327	350	362	3,4
Beauftragte (bis 2010).....	1	1	1	1	1	0,0

2 Betriebene Braustätten nach Ländern

Anzahl

Land	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2013/2012 %
Baden-Württemberg	189	185	189	185	185	0,0
Bayern	632	637	637	622	623	0,2
Berlin / Brandenburg	41	39	37	41	48	17,1
Hessen	62	62	68	68	72	5,9
Mecklenburg-Vorpommern	23	24	23	22	23	4,5
Niedersachsen / Bremen	62	62	61	69	68	- 1,4
Nordrhein-Westfalen	131	128	132	138	131	- 5,1
Rheinland-Pfalz / Saarland	54	55	66	65	71	9,2
Sachsen	58	57	55	55	57	3,6
Sachsen-Anhalt	20	22	21	19	19	0,0
Schleswig-Holstein / Hamburg	18	18	22	25	20	- 20,0
Thüringen	41	44	36	31	32	3,2
Deutschland	1 331	1 333	1 347	1 340	1 349	0,7

3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreerzeugung

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreerzeugung	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2013/2012
	Anzahl der Braustätten					%
über 2 Million hl	12	10	11	11	11	0,0
bis 2 Million hl	15	18	16	18	17	- 5,6
bis 1 Million hl	18	15	16	13	15	15,4
bis 500 000 hl	32	29	30	28	26	- 7,1
bis 200 000 hl	36	36	36	36	36	0,0
bis 100 000 hl	64	58	58	58	54	- 6,9
bis 50 000 hl	172	172	169	166	169	1,8
bis 10 000 hl	92	88	84	93	97	4,3
bis 5 000 hl	72	73	70	61	64	4,9
bis 3 000 hl	190	188	198	191	192	0,5
bis 1 000 hl	628	646	659	665	668	0,5
Insgesamt	1 331	1 333	1 347	1 340	1 349	0,7

4 Gesamtjahreerzeugung nach Größenklassen

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreerzeugung	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2013/2012
	hl					%
über 2 Million hl	35 632 781	31 190 504	33 074 031	32 306 790	31 144 279	- 3,6
bis 2 Million hl	21 319 517	25 970 654	23 321 758	25 504 370	24 122 743	- 5,4
bis 1 Million hl	12 655 779	10 504 638	11 535 610	8 761 024	10 696 465	22,1
bis 500 000 hl	9 701 031	9 302 164	9 175 175	8 970 790	8 371 071	- 6,7
bis 200 000 hl	4 954 385	5 182 384	5 141 779	5 104 560	4 999 197	- 2,1
bis 100 000 hl	4 325 553	3 960 470	3 900 624	3 950 931	3 699 246	- 6,4
bis 50 000 hl	4 015 675	4 122 501	4 055 126	3 990 005	4 145 267	3,9
bis 10 000 hl	683 037	649 028	629 414	675 501	690 590	2,2
bis 5 000 hl	275 237	276 544	270 856	235 208	246 834	4,9
bis 3 000 hl	327 257	317 118	336 238	328 484	320 617	- 2,4
bis 1 000 hl	203 440	202 836	194 857	199 945	192 556	- 3,7
Insgesamt	94 093 693	91 678 842	91 635 468	90 027 608	88 628 864	- 1,6

5 Gesamtjahreserzeugung nach Größenklassen und Ländern

2013

Land	insgesamt	> 1 Million	bis 1 Million	bis 500 000	bis 200 000	bis 100 000	bis 50 000	bis 10 000	bis 5 000	bis 3 000	bis 1 000
	hl										
Baden-Württemberg	5 996 566	.	.	.	669 742	746 030	647 073	53 840	45 021	43 430	30 567
Bayern	22 237 932	11 350 939	.	2 962 223	1 906 822	2 101 044	2 338 184	526 352	158 789	191 487	.
Berlin / Brandenburg	3 845 605	.	.	.	.	.	.	.	.	7 523	9 472
Hessen	2 386 423	.	.	.	600 928	.	148 413	.	.	9 778	13 886
Mecklenburg-Vorpommern	3 023 030	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen / Bremen	8 381 074	.	.	.	.	.	.	.	.	11 527	11 959
Nordrhein-Westfalen	20 502 693	15 753 123	.	2 230 917	.	.	453 181	.	19 655	15 459	17 942
Rheinland-Pfalz / Saarland	6 596 315	.	.	.	.	.	142 391	.	.	7 862	13 837
Sachsen	8 086 796	.	3 443 289	.	.	.	126 379	32 612	.	10 628	6 621
Sachsen-Anhalt	2 475 413	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 687
Schleswig-Holstein / Hamburg	2 048 101	.	.	.	.	.	.	.	.	7 376	3 316
Thüringen	3 048 915	.	.	.	.	.	163 614	.	.	5 375	3 486
Deutschland	88 628 864	55 267 022	10 696 465	8 371 071	4 999 197	3 699 246	4 145 267	690 590	246 834	320 617	192 556

6 Bierabsatz nach Ländern

Land	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw. Ab- nahme (-) 2013/2012
	hl					%
Baden-Württemberg	6 764 646	6 489 525	6 359 679	6 185 679	6 113 441	- 1,2
Bayern	22 286 999	21 578 246	22 102 781	22 134 851	22 286 247	0,7
Berlin/ Brandenburg	3 914 222	4 105 385	3 695 246	3 611 660	3 821 668	5,8
Hessen	3 085 587	3 000 632	3 071 911	2 998 634	2 933 856	- 2,2
Mecklenburg-Vorpommern	2 838 919	2 898 174	2 779 503	2 523 831	2 689 034	6,5
Niedersachsen / Bremen	10 218 208	10 258 663	10 139 615	9 455 841	8 525 405	- 9,8
Nordrhein-Westfalen	24 209 732	24 255 026	23 947 780	23 874 026	23 605 554	- 1,1
Rheinland-Pfalz / Saarland	7 172 304	7 124 064	7 254 948	7 044 312	6 681 964	- 5,1
Sachsen	8 643 442	8 170 967	8 344 549	8 046 883	7 935 372	- 1,4
Sachsen-Anhalt	2 763 648	2 500 516	2 641 580	2 655 943	2 402 438	- 9,5
Schleswig-Holstein / Hamburg	4 365 497	4 252 438	4 435 753	4 345 347	4 069 802	- 6,3
Thüringen	3 710 742	3 721 556	3 562 811	3 655 323	3 542 854	- 3,1
Deutschland	99 973 946	98 355 190	98 336 156	96 532 329	94 607 635	- 2,0

7 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge ^{*)}

Land	Bierabsatz		Zu- bzw. Ab- nahme (-)	Steuersollbetrag		Zu- bzw. Ab- nahme (-)
	2013	2012		2013	2012	
	hl		%	1 000 Euro		%
Baden-Württemberg	4 848 897	5 031 308	- 3,6	40 668	42 323	- 3,9
Bayern	17 778 476	17 835 014	- 0,3	148 706	149 038	- 0,2
Berlin/ Brandenburg	3 778 947	3 576 007	5,7	32 262	30 499	5,8
Hessen	2 636 959	2 699 108	- 2,3	22 813	23 090	- 1,2
Mecklenburg-Vorpommern	2 275 638	2 092 556	8,7	19 832	18 078	9,7
Niedersachsen/ Bremen	5 450 368	5 838 842	- 6,7	46 411	49 627	- 6,5
Nordrhein-Westfalen	20 988 813	21 094 248	- 0,5	180 021	180 887	- 0,5
Rheinland-Pfalz/Saarland	4 819 353	4 988 295	- 3,4	41 254	42 917	- 3,9
Sachsen	7 716 118	7 882 886	- 2,1	65 854	67 120	- 1,9
Sachsen-Anhalt	2 381 592	2 634 939	- 9,6	20 522	22 704	- 9,6
Schleswig-Holstein/Hamburg	3 945 777	4 180 758	- 5,6	33 217	35 322	- 6,0
Thüringen	3 064 510	3 170 328	- 3,3	25 655	26 591	- 3,5
Deutschland	79 685 447	81 024 287	- 1,7	677 216	688 195	- 1,6

^{*)} Ohne über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern (s. Tabelle 11) .

8 Bierabsatz nach Beteiligten

Beteiligte	Zusammen		Eigenbier		Zu- bzw. Ab- nahme (·)	Fremdbier		Zu- bzw. Ab- nahme (·)
	2013	2012	2013	2012		2013	2012	
	hl				%	hl		%
Braustätten	86 829 597	89 178 072	83 699 964	84 827 509	- 1,3	3 129 633	4 350 564	- 28,1
Bierlager	3 181 191	2 780 350	-	-	-	3 181 191	2 780 350	14,4
Registrierte Empfänger	4 596 848	4 573 907	-	-	-	4 596 848	4 573 907	0,5
Beauftragte (bis 2010).....	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	94 607 635	96 532 329	83 699 964	84 827 509	- 1,3	10 907 672	11 704 820	- 6,8

9 Bierabsatz nach Beteiligten und Ländern

2013

Land	insgesamt	Braustätten	Bierlager	Registrierte Empfänger
	hl			
Baden-Württemberg	6 113 441	5 366 690	722 084	24 667
Bayern	22 286 247	22 083 524	137 553	65 170
Berlin/ Brandenburg	3 821 668	3 785 491	22 176	14 001
Hessen	2 933 856	1 831 499	729 747	372 611
Mecklenburg-Vorpommern	2 689 034	2 542 845	8 430	137 759
Niedersachsen / Bremen	8 525 405	8 206 745	288 932	29 728
Nordrhein-Westfalen	23 605 554	21 204 777	672 632	1 728 145
Rheinland-Pfalz / Saarland	6 681 964	6 571 489	32 961	77 514
Sachsen	7 935 372	7 899 565	0	35 807
Sachsen-Anhalt	2 402 438	2 401 251	576	611
Schleswig-Holstein / Hamburg	4 069 802	1 828 111	565 809	1 675 881
Thüringen	3 542 854	3 107 609	291	434 954
Deutschland	94 607 635	86 829 597	3 181 191	4 596 848

10 Bierabsatz nach Steuerklassen

hl

Steuerklassen (Grad Plato)	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2013/2012 %
1 - 6	1 179 138	961 712	850 721	788 231	783 937	- 0,5
7	710 223	670 697	647 545	604 048	578 578	- 4,2
8	147 230	213 312	326 603	231 691	249 110	7,5
9	3 290 241	2 931 307	2 946 942	2 998 252	2 804 665	- 6,5
10	4 511 459	4 861 625	4 762 031	4 830 766	4 670 174	- 3,3
11	71 547 839	70 480 485	70 249 070	68 840 172	67 296 285	- 2,2
12	14 647 360	13 980 670	14 122 457	13 651 287	13 738 996	0,6
13	2 193 778	2 313 505	2 296 730	2 132 429	1 788 702	- 16,1
14 und darüber	1 746 679	1 941 880	2 134 057	2 455 452	2 697 188	9,8
Insgesamt	99 973 946	98 355 190	98 336 156	96 532 329	94 607 635	- 2,0

11 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern ^{*)}

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreserzeugung	Bier der Steuerklassen (Grad Plato)							
	Zusammen		bis 10		11 - 13		14 und darüber	
	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro
unter 200 000 hl	1 408	6	875	2	410	3	123	1
200 000 hl und mehr	46 362	406	11 970	92	31 278	275	3 114	38
Insgesamt	47 770	412	12 845	94	31 688	278	3 237	39
dagegen 2012	49 611	439	12 129	93	34 187	304	3 295	42

^{*)} Ohne von Beteiligten versteuertes Auslandsbier.

12 Verbrauch von Bier ^{*)}

Gegenstand der Nachweisung	Mengen- einheit	2009	2010	2011	2012	2013 ¹⁾	Zu- bzw. Abnahme (-) 2013/2012 in %
Versteuerter Bierabsatz	hl	85 885 019	83 436 153	82 802 174	81 024 287	79 685 447	- 1,7
Steuerfreier Haustrunk	hl	176 065	165 752	157 874	150 942	141 147	- 6,5
Versteuertes Einfuhrbier	hl	26 643	16 157	56 079	49 611	47 770	- 3,7
Insgesamt	hl	86 087 727	83 618 061	83 016 127	81 224 839	79 874 364	- 1,7
Verbrauch je Einwohner auf Grundlage früherer Zählungen	l	105,1	102,3	101,5	99,2	x	x
Verbrauch je Einwohner auf Grundlage des Zensus	l	x	x	103,5	101,0	99,1	- 1,9

^{*)} Ohne Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % volumen und weniger (Alkoholfreies Bier, Malztrunk). Vorläufige Ergebnisse.

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse. Berechnet mit der Stichtagsbevölkerung 30.06.2013.

Brauwirtschaft



Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 14. Februar 2014

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611 / 75-4315; Fax: +49 (0) 611/ 72-4000;
www.destatis.de/Kontakt

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• <i>Rechtsgrundlage:</i> Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung• <i>Erhebungseinheiten:</i> Hauptzollamt Stuttgart• <i>Berichtszeitraum:</i> Biersteuerstatistik: Monat, Jahr / Brauwirtschaft: Jahr.	
2 Inhalte und Nutzerbedarf	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• <i>Erhebungsinhalte:</i> Brauwirtschaft: Anzahl der Braustätten, Absatzmenge, Absatzmenge nach Steuerklassen, Versteuertes Bier aus Drittländern Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen.• <i>Zweck der Statistik:</i> Die Biersteuerstatistik dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.• <i>Hauptnutzer:</i> Bundesministerium der Finanzen, Wirtschaftsverbände, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstitute und private Interessenten.	
3 Methodik	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• <i>Art der Datengewinnung:</i> Sekundärerhebung• <i>Berichtsweg:</i> Die Daten der Steuererklärungen werden vom Hauptzollamt Stuttgart aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.• <i>Stichprobenverfahren:</i> ./.• <i>Stichprobenumfang:</i> ./.	
4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Stichprobenbedingte Fehler:</i> ./.• <i>Nicht-stichprobenbedingte Fehler:</i> ./.• <i>Gesamtbewertung:</i> Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.	
5 Aktualität und Pünktlichkeit	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Veröffentlichung erster Ergebnisse:</i> Brauwirtschaft: ca. 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums. Biersteuerstatistik: ca. 4 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums.• <i>Veröffentlichung endgültiger Ergebnisse:</i> ca. 1 Jahr nach Ende des Berichtszeitraums.	
6 Vergleichbarkeit	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Zeitlich:</i> Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.	
7 Kohärenz	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• <i>Amtliche Statistik:</i> Kassenmäßige Steuerstatistik.	
8 Verbreitung und Kommunikation	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• <i>Veröffentlichungen und Ansprechpartner zu diesem Produkt unter:</i> https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/Steuern/Verbrauchssteuer/Brauwirtschaft.html	
9 Sonstige fachstatistische Hinweise	Seite 6

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Erhebungsgesamtheit sind die Herstellungsbetriebe, d.h. jede Betriebsstätte, in der Bier unter Steueraussetzung im Brauverfahren (Brauerei) oder auf andere Weise hergestellt sowie gelagert werden darf.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Hauptzollamt Stuttgart – Sachgebiet B –.

1.3 Räumliche Abdeckung

Bund, Länder.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Biersteuerstatistik: Monat, Jahr; Brauwirtschaft: Jahr.

1.5 Periodizität

Biersteuerstatistik: Monatlich; Brauwirtschaft: Jährlich.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die Einzeldaten der Biersteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 Abgabenordnung) und Statistikgeheimnis (§16 Bundesstatistikgesetz). Aus diesem Grund werden in den Tabellen Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

./.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

./.

1.8.2 Qualitätsbewertung

./.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Für die Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft werden von den Steuerpflichtigen, die Steuererklärungen abgeben, folgende Erhebungsmerkmale erfasst:

Brauwirtschaft: Absatzmenge nach Steuerklassen, versteuerte Absatzmenge und Steuersollbeträge, Anzahl der Braustätten. Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen.

2.1.2 Klassifikationssysteme

./.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

./.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzern zählt das Bundesministerium der Finanzen. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet. Sie dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer, des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Statistik basiert auf Verwaltungsdaten; die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen ergibt sich aus dem Biersteuergesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Sekundärerhebung: Erhebungsgrundlage der Statistik sind die Steuererklärungen der Herstellungsbetriebe.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten der Steuererklärungen werden vom Hauptzollamt Stuttgart – Sachgebiet B – aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.

Die Erhebungsinhalte ergeben sich aus dem Biersteuergesetz.

3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

./.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

./.

3.5 Beantwortungsaufwand

./.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

./.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

./.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

./.

4.4.2 Revisionsverfahren

./.

4.4.3 Revisionsanalysen

./.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Veröffentlichung erster Ergebnisse der Statistik zur Brauwirtschaft erfolgt ca. 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums. Endgültige Ergebnisse liegen ca. 1 Jahr nach der Erstveröffentlichung vor.

5.2 Pünktlichkeit

./.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

./.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

In der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden die in einem Berichtsjahr dem Bund zufließenden Steuereinnahmen aus der Biersteuer nachgewiesen. Da der kassenmäßige Steuereingang (SteuerIst) von dem für die Biersteuerstatistik relevanten Anmeldezeitraum (SteuerSoll) abweichen kann, weichen auch die Ergebnisse der kassenmäßigen Steuereinnahmen von denen der Biersteuerstatistik ab.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

./.

7.3 Input für andere Statistiken

./.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Die Statistik zur Brauwirtschaft und die Biersteuerstatistik wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr. Die Ergebnisse können über folgende Fundstelle abgerufen werden:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/Steuern/Verbrauchsteuer/Brauwirtschaft.html>

Zeitreihenergebnisse: <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon>

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Biersteuerstatistik wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt

Gruppe Steuern (F 3)

65180 Wiesbaden

Tel.: 0611/75-4315 (Service)

Fax: 0611/72-4000

<http://www.destatis.de/kontakt>

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

./.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

./.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

9.1 Steuergegenstand und Steuergebiet

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung. Bier im Sinne des Biersteuergesetzes sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nichtalkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

9.2 Steuertarif

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas.

Eine Mengenstaffel, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig seit 1. Januar 2004

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4 % bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Unter 5 000 hl bleibt der ermäßigte Steuersatz von 56 % unverändert.

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

9.3 Steuerbefreiungen

Gemäß dem Biersteuergesetz ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Hastrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß der Biersteuerverordnung ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauern in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbrauern in nicht gewerblichen Gemeindebrauhäusern hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauer hergestellt.

9.4 Weitere steuerrechtliche Tatbestände

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer ausgesetzt (Steueraussetzungsverfahren). Steuerlager sind die Braustätten (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Als Braustätte wird statistisch jede von der Biersteuer erfasste Produktionsstätte nachgewiesen.

Das Steueraussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die Steuer entsteht dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzugliedern.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter Steueraussetzung auch von sog. registrierten Empfängern bezogen werden. Registrierte Empfänger sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des registrierten Empfängers. Steuerschuldner ist der registrierte Empfänger, der gemäß dem Biersteuergesetz, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von Erlaubnisinhabern gemäß dem Biersteuergesetz (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbracht werden.

Bier kann auch aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates zu gewerblichen Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine Privatperson für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des Versandhandels über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag erlassen, erstattet oder vergütet.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

9.5 Sonstiges

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 27 Biersteuergesetz "Geschäftsstatistik":

- (1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.
- (2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z. Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart – Sachgebiet B – eingerichtete Stelle fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von registrierten Empfängern bei dem Hauptzollamt Stuttgart abgegebenen Steuererklärungen.

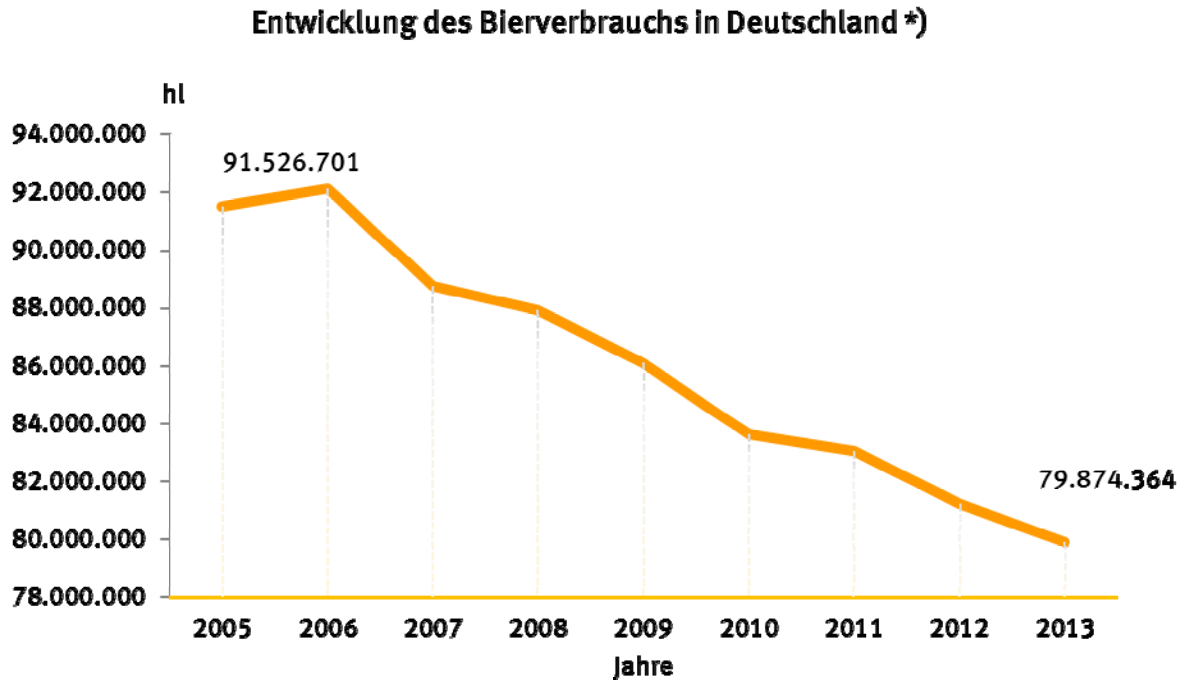
Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % volumen oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)
- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber gemäß dem Biersteuergesetz geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybrauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben
- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Außer dem vorliegenden jährlichen Bericht ("Brauwirtschaft") veröffentlicht das Statistische Bundesamt monatlich in Fachserie 14 Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier" Daten über den Bierabsatz nach Bundesländern, gegliedert nach Steuerklassen und versteuertem und steuerfreiem Bierabsatz, letzterer unterteilt nach Lieferungen in EU-Länder, Exporte in Drittstaaten sowie Haustrunk.

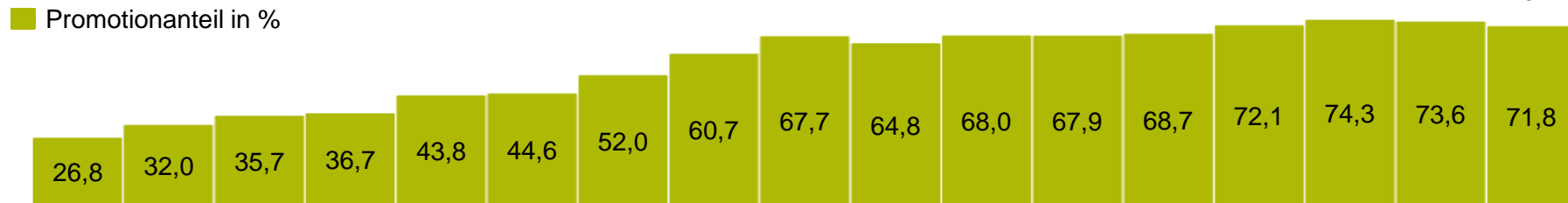
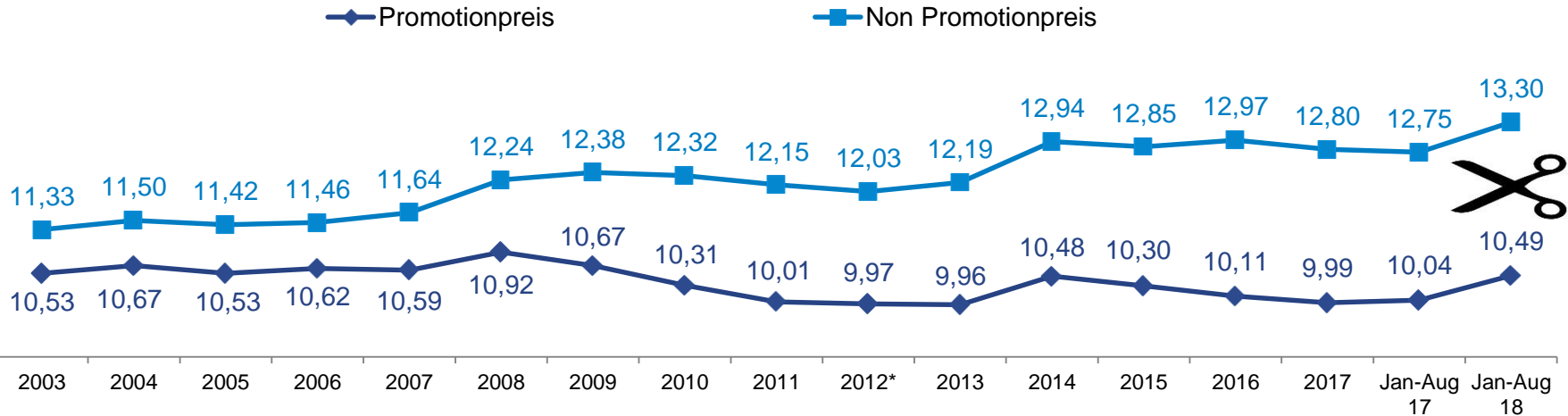
10 Schaubild



→ Ohnealkoholfreies Bier und Malztrunk

Die Preiserhöhung zeigt Wirkung

Auswahl nationaler Pilsmarken 20er 0,5 l MW*



VAE Menge Nationale Pilsmarken AH 20er 0,5 l MW

+4,5

*Beck's Pils AH, Bitburger Pils AH, Hasseröder Pils AH, Jever Pilsener AH, König Pilsener AH, Krombacher Pils AH, Radeberger Pilsner AH, Veltins Pils AH, Warsteiner Pils AH, Wernesgrüner Pils AH

Abgänge (Löschungen) im jeweiligen Berichtszeitraum (1.1.-31.12.)

Anlage (B1) nach HwO 2004

Gewerke in alphabetischer Reihenfolge

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.	Betriebe Abgänge 1.1. - 31.12.
Behälter- und Apparatebauer [B1]	20	25	20	14	19	27	22	44	81	95	104	134	200	210	198	220	219	235	241	321	356
Betonstein- und Terrazzohersteller [B1]	68	110	91	86	70	69	80	97	82	99	103	93	110	107	90	88	103	108	108	95	78
Bogenmacher [B1]	3	3	2	4	2	0	2	4	2	2	0	4	3	3	4	1	0	4	2	2	4
Brauer und Mälzer [B1]	53	49	41	51	37	37	56	49	45	57	51	45	40	56	44	45	36	54	48	61	59
Buchbinder [B1]	85	100	71	63	63	69	62	65	79	87	82	87	73	79	68	59	68	66	63	58	47
Böttcher [B1]	15	20	13	15	18	20	12	10	10	11	9	6	6	8	7	5	8	9	10	7	5
Drechsler (Eifenbeinschnitzer)/Holzspielzeugmacher [B1]	71	65	59	41	43	53	45	67	110	126	118	104	116	118	118	99	117	145	113	157	169
Drucker [B1]	230	211	153	196	173	172	159	158	132	140	116	124	132	115	107	115	107	93	80	77	84
Edelsteinschleifer- und graveure [B1]	10	10	6	8	9	6	10	6	12	11	6	15	11	5	9	8	8	6	11	9	8
Estrichleger [B1]	145	161	168	213	217	198	239	435	562	657	776	785	843	868	946	1.032	1.015	967	950	854	843
Feinoptiker [B1]	3	1	1	1	3	8	3	4	1	5	5	2	2	1	1	2	5	2	6	5	4
Flexografen [B1]	20	26	16	13	11	14	15	15	9	15	15	10	7	7	7	8	9	14	5	6	8
Fliesen-, Platten- und Mosaikleger [B1]	709	819	827	902	889	870	1.266	3.427	5.461	7.065	8.802	8.335	8.269	9.866	9.822	10.223	11.635	11.879	11.514	10.901	10.367
Fotografen [B1]	423	325	320	333	329	400	460	586	792	850	911	1.151	1.277	1.378	1.553	1.787	1.974	2.213	2.598	2.888	3.278
Galvaniseure [B1]	56	43	25	21	28	32	31	29	26	27	29	33	22	22	18	27	26	26	30	22	17
Gebäudereiniger [B1]	482	571	542	579	510	551	1.115	2.849	4.076	5.054	6.268	6.973	7.608	8.639	9.392	10.166	11.572	9.835	9.279	8.971	8.796
Geigenbauer [B1]	14	14	13	12	12	18	17	12	18	23	18	16	31	22	19	27	25	14	25	18	22
Glas- und Porzellanmaler [B1]	16	13	30	12	15	21	18	12	22	22	26	21	16	12	21	17	14	19	11	11	11
Glasveredler [B1]	29	15	20	24	13	26	22	25	35	27	35	28	39	40	43	28	26	28	25	28	32
Gold- und Silberschmiede [B1]	274	273	231	247	257	273	286	288	311	283	336	339	340	347	358	380	405	386	391	362	360
Graveure [B1]	65	49	45	36	49	45	51	47	64	51	57	58	60	68	62	64	69	74	56	69	67
Handzuginstrumentenmacher [B1]	4	3	3	3	1	5	5	2	5	5	1	2	4	3	6	4	5	3	4	5	6
Holzbildhauer [B1]	33	34	20	19	24	35	19	38	47	56	39	47	49	41	52	60	26	39	55	57	67
Holzblasinstrumentenmacher [B1]	5	15	9	5	10	8	7	11	6	10	6	18	6	11	10	8	6	8	13	12	13
Keramiker [B1]	83	75	80	75	71	81	75	98	91	111	116	98	98	88	93	84	93	90	90	99	95
Klavier- und Cembalobauer [B1]	19	25	22	18	19	23	31	21	16	29	23	18	25	18	36	33	24	33	37	30	27
Korb- und Flechtwerkgestalter [B1]	33	39	24	23	33	23	18	24	22	30	24	19	21	23	23	24	22	16	12	16	29
Kürschner [B1]	76	82	82	89	69	77	59	62	72	75	79	58	55	48	44	35	45	44	55	51	27
Maßschneider [B1]	662	572	574	518	483	446	375	526	650	789	875	812	911	963	1.048	1.113	1.177	1.348	1.376	1.444	1.602
Metall- und Glockengießer [B1]	11	22	12	23	11	24	13	14	13	17	12	13	22	4	10	14	12	9	11	12	8
Metallbildner [B1]	31	29	23	24	24	14	23	27	43	54	55	47	65	79	66	71	87	75	86	101	95
Metallblasinstrumentenmacher [B1]	8	11	15	11	9	6	16	8	10	8	11	9	8	8	13	6	6	11	8	9	9
Modellbauer [B1]	64	60	64	45	59	64	47	75	103	89	98	112	124	115	106	90	120	111	116	105	113
Modisten [B1]	38	32	36	42	34	24	33	21	18	17	18	12	28	10	26	22	16	22	16	24	21
Müller [B1]	94	88	82	67	58	75	74	65	65	66	56	47	52	36	41	46	29	33	42	37	30
Orgel- und Harmoniumbauer [B1]	16	17	12	18	17	20	26	23	20	23	25	24	20	22	16	19	17	24	18	15	21
Parkettleger [B1]	96	102	118	121	119	109	159	332	444	603	731	776	752	737	817	799	820	891	884	840	821
Raumauslatzer [B1]	748	811	669	662	693	713	701	1.157	1.486	1.934	2.390	2.607	2.836	3.269	3.492	3.736	4.090	4.072	3.983	4.090	3.846
Rollladen- und Sonnenschutztechniker [B1]	100	96	95	123	113	104	131	183	201	227	258	259	273	271	298	272	309	322	310	278	308
Sattler und Feintäschner [B1]	165	148	112	136	99	113	116	109	134	149	168	153	167	187	198	199	247	254	258	269	259
Schilder- und Lichtreklamehersteller [B1]	108	121	91	108	112	125	116	127	139	206	170	201	195	200	207	233	238	266	314	290	343
Schneidwerkzeugmechaniker [B1]	38	29	23	37	44	19	27	44	52	54	43	45	45	47	30	57	54	50	51	69	66
Schuhmacher [B1]	655	673	588	510	416	421	348	348	294	321	269	264	305	276	249	272	228	204	225	223	207
Segelmacher [B1]	9	10	9	15	10	13	11	6	5	24	12	12	22	16	19	18	10	7	16	20	18
Siebdrucker [B1]	32	40	35	34	44	35	33	35	31	41	40	37	31	38	23	41	20	32	36	30	21
Sticker [B1]	20	17	9	19	10	18	19	22	25	30	50	32	35	449	-	-	-	-	-	-	-
Textilgestalter [B1]	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-	34	108	208	265	285	304	352	361
Textilreiniger [B1]	164	127	149	131	107	129	118	136	189	185	201	190	196	205	223	236	220	245	211	284	268
Uhrmacher [B1]	341	356	318	316	287	281	256	284	233	235	253	203	165	156	151	165	179	162	182	151	167
Vergolder [B1]	15	12	9	14	11	17	16	19	19	17	10	26	22	21	25	22	22	26	22	22	17
Wachszieher [B1]	1	3	1	5	1	2	4	7	6	13	7	12	11	13	12	10	12	10	16	13	22
Weber [B1]	23	19	21	13	27	20	24	14	16	24	29	19	18	231	-	-	-	-	-	-	-
Weinküfer [B1]	23	23	15	16	15	14	13	8	11	14	8	6	11	8	15	9	10	8	11	8	8
Zupfinstrumentenmacher [B1]	7	11	9	4	9	5	5	6	16	16	20	22	24	25	24	24	25	27	26	27	28
Abgänge Anlage B1 gesamt (jeweils 1.1.-31.12.)	6.513	6.605	6.023	6.115	5.806	5.972	6.889	12.081	16.412	20.179	23.964	24.563	25.801	29.623	30.368	32.331	35.875	34.904	34.354	33.905	33.538

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
	Handwerk insgesamt	577 385	4 916 388	573 311	4 907 448	576 479	4 978 690	580 417	5 050 179	583 668	5 079 129
	unter 5	349 910	703 811	347 076	698 808	350 002	702 362	353 036	704 892	356 833	709 934
	5 - 9	121 075	791 589	120 716	789 518	120 190	786 039	120 005	785 619	119 254	780 807
	10 - 19	63 682	845 471	63 414	841 956	63 600	844 627	63 955	850 789	63 889	849 392
	20 - 49	30 689	897 241	30 312	884 151	30 774	898 951	31 230	912 276	31 407	917 346
	50 und mehr	12 029	1 678 276	11 793	1 693 015	11 913	1 746 711	12 191	1 796 603	12 285	1 821 650
	I Bauhauptgewerbe	78 035	648 665	76 807	657 536	76 796	667 700	77 434	681 413	77 766	681 124
	unter 5	43 893	86 941	42 492	84 767	42 165	84 035	42 010	83 585	42 493	84 057
	5 - 9	17 465	115 452	17 432	115 467	17 443	115 794	17 660	117 386	17 506	116 290
	10 - 19	10 370	138 487	10 478	139 834	10 595	141 459	10 935	146 293	10 918	145 863
	20 - 49	4 770	138 409	4 855	140 695	5 044	145 442	5 227	150 639	5 247	151 789
	50 und mehr	1 537	169 376	1 550	176 773	1 549	180 970	1 602	183 510	1 602	183 125
A 01	Maurer und Betonbauer	37 400	333 434	36 499	336 422	36 407	339 472	36 616	343 839	36 563	342 271
	unter 5	21 436	41 070	20 592	39 703	20 542	39 509	20 492	39 513	20 524	39 374
	5 - 9	7 584	50 198	7 497	49 758	7 395	49 152	7 456	49 707	7 368	49 010
	10 - 19	4 959	66 663	4 943	66 460	4 932	66 182	5 054	68 038	5 067	68 128
	20 - 49	2 505	73 346	2 539	74 132	2 609	75 652	2 670	77 630	2 667	77 674
	50 und mehr	916	102 157	928	106 369	929	108 977	944	108 951	937	108 085
A 03	Zimmerer	14 139	77 251	14 081	79 622	14 139	82 272	14 350	84 619	14 470	86 088
	unter 5	9 191	17 498	8 982	17 112	8 925	17 093	8 987	17 137	9 011	17 022
	5 - 9	3 072	20 243	3 123	20 650	3 155	20 894	3 212	21 270	3 247	21 490
	10 - 19	1 382	17 982	1 468	19 184	1 508	19 818	1 573	20 562	1 611	21 128
	20 - 49	417	11 556	429	11 875	463	12 701	489	13 354	504	13 710
	50 und mehr	77	9 972	79	10 801	88	11 766	89	12 296	97	12 738
A 04	Dachdecker	14 220	90 063	14 193	90 934	14 293	93 817	14 544	97 290	14 669	96 039
	unter 5	7 517	16 500	7 460	16 674	7 318	16 282	7 303	16 073	7 601	16 470
	5 - 9	4 099	26 885	4 111	27 117	4 204	27 781	4 276	28 152	4 213	27 791
	10 - 19	1 991	26 183	1 972	25 845	2 060	27 163	2 219	29 220	2 124	28 056
	20 - 49	548	15 094	580	15 710	647	17 494	677	18 353	662	18 146
	50 und mehr	65	5 401	70	5 588	64	5 097	69	5 492	69	5 576

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbezweigen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranche ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
	Handwerk insgesamt	578 013	5 051 136	588 781	5 126 277	579 264	5 113 267	554 349	5.142.464
	unter 5	352 958	692 850	347 339	654 892	341 494	641 960	329 842	664.368
	5 - 9	117 779	770 808	127 366	787 140	124 847	772 025	116 196	761.006
	10 - 19	63 687	847 042	68 523	882 184	67 421	869 079	63 476	846.510
	20 - 49	31 348	916 208	32 987	949 365	32 908	948 550	32 081	939.939
	50 und mehr	12 241	1 824 228	12 566	1 852 696	12 594	1 881 653	12 754	1.930.641
	I Bauhauptgewerbe	76 514	683 446	77 340	709 207	75 264	709 223	71 940	713.463
	unter 5	41 335	81 354	38 646	73 691	37 224	71 000	35 733	74.262
	5 - 9	17 169	113 816	19 002	118 808	18 506	116 047	17 380	115.653
	10 - 19	11 045	147 377	12 166	157 623	11 926	154 366	11 271	150.962
	20 - 49	5 338	153 954	5 828	166 068	5 909	168 549	5 829	169.233
	50 und mehr	1 627	186 945	1 698	193 017	1 699	199 261	1 727	203.353
A 01	Maurer und Betonbauer	35 907	344 879	36 234	358 578	35 006	358 815	33 300	362.926
	unter 5	19 860	37 859	18 572	34 442	17 652	32 817	16 638	33.741
	5 - 9	7 255	48 165	8 004	50 175	7 769	48 774	7 302	48.689
	10 - 19	5 120	68 844	5 661	73 973	5 569	72 737	5 327	71.935
	20 - 49	2 711	78 896	2 993	85 803	3 022	86 643	3 025	88.288
	50 und mehr	961	111 115	1 004	114 185	994	117 844	1 008	120.273
A 03	Zimmerer	14 535	86 878	14 868	89 185	14 608	88 250	13 864	88.150
	unter 5	8 969	16 723	8 768	15 644	8 584	15 353	8 197	15.886
	5 - 9	3 303	21 912	3 624	22 629	3 561	22 333	3 312	21.927
	10 - 19	1 642	21 556	1 807	22 971	1 772	22 377	1 687	22.074
	20 - 49	526	14 408	571	15 532	591	15 897	565	15.552
	50 und mehr	95	12 279	98	12 409	100	12 290	103	12.711
A 04	Dachdecker	14 373	95 423	14 507	97 716	14 209	96 312	13 741	95.265
	unter 5	7 424	16 182	6 870	14 525	6 743	14 166	6 788	15.470
	5 - 9	4 067	26 808	4 510	28 022	4 397	27 421	4 079	26.838
	10 - 19	2 118	27 739	2 329	29 602	2 271	28 939	2 095	27.442
	20 - 49	690	18 711	726	19 596	724	19 674	702	19.198
	50 und mehr	74	5 983	72	5 971	74	6 112	77	6.317

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
A 05	Straßenbauer	6 193	102 892	6 107	104 214	6 097	105 521	6 194	107 919	6 194	107 728
	unter 5	2 333	4 865	2 245	4 635	2 242	4 705	2 231	4 642	2 277	4 789
	5 - 9	1 261	8 582	1 269	8 548	1 252	8 463	1 294	8 811	1 238	8 413
	10 - 19	1 221	16 705	1 222	16 778	1 223	16 752	1 227	17 017	1 214	16 502
	20 - 49	979	29 470	975	29 518	991	30 122	1 029	31 077	1 048	31 517
	50 und mehr	507	43 270	396	44 735	389	45 479	413	46 372	417	46 507
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	1 581	13 332	1 520	13 756	1 442	13 392	1 441	13 764	1 421	14 027
	unter 5	844	1 692	800	1 606	726	1 486	720	1 501	712	1 519
	5 - 9	370	2 467	351	2 319	358	2 382	358	2 378	351	2 348
	10 - 19	227	2 985	235	3 095	226	3 001	225	3 026	227	3 063
	20 - 49	117	3 222	113	3 198	110	3 098	115	3 294	112	3 353
	50 und mehr	23	2 966	21	3 538	22	3 425	23	3 565	19	3 744
A 07	Brunnenbauer	546	5 044	541	5 243	549	5 110	564	5 287	550	5 201
	unter 5	271	594	264	564	291	637	297	627	293	611
	5 - 9	132	858	121	774	107	730	117	772	109	723
	10 - 19	83	1 172	95	1 290	95	1 245	93	1 223	89	1 172
	20 - 49	46	1 271	47	1 361	42	1 220	40	1 165	42	1 202
	50 und mehr	14	1 149	14	1 254	14	1 278	17	1 500	17	1 493
A 11	Gerüstbauer (ab 1998 Anlage A)	3 333	22 471	3 237	23 416	3 262	24 305	3 113	24 849	3 285	25 918
	unter 5	1 899	3 927	1 743	3 685	1 737	3 561	1 581	3 313	1 680	3 528
	5 - 9	814	5 346	832	5 472	842	5 555	822	5 456	850	5 667
	10 - 19	448	6 018	475	6 323	484	6 467	485	6 454	527	7 053
	20 - 49	136	3 765	150	4 203	161	4 527	183	5 063	185	5 343
	50 und mehr	36	3 415	37	3 733	38	4 195	42	4 563	43	4 327
B1 02	Betonstein- und Terrazzohersteller	623	4 178	629	3 929	607	3 811	612	3 846	614	3 852
	unter 5	402	795	406	788	384	762	399	779	395	744
	5 - 9	133	873	128	829	130	837	125	840	130	848
	10 - 19	59	779	68	859	67	831	59	753	59	761
	20 - 49	22	685	22	698	21	628	24	703	27	844
	50 und mehr	7	1 046	5	755	5	753	5	771	3	655

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
A 05	Straßenbauer	6 012	108 845	6 018	113 869	5 954	116 689	5 792	118.586
	unter 5	2 122	4 454	1 783	3 758	1 755	3 682	1 709	3.953
	5 - 9	1 188	7 930	1 333	8 488	1 286	8 240	1 264	8.681
	10 - 19	1 252	17 152	1 351	17 923	1 320	17 570	1 244	17.292
	20 - 49	1 039	31 365	1 118	33 398	1 147	34 120	1 126	34.177
	50 und mehr	411	47 944	433	50 302	446	53 077	449	54.483
A 06	Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	1 391	12 859	1 395	13 085	1 360	12 922	1 293	13.131
	unter 5	707	1 500	654	1 315	634	1 254	618	1.340
	5 - 9	332	2 226	368	2 300	352	2 175	323	2.150
	10 - 19	221	2 970	231	2 964	242	3 114	223	3.001
	20 - 49	110	3 149	118	3 264	111	3 214	103	3.021
	50 und mehr	21	3 014	24	3 242	21	3 165	26	3.619
A 07	Brunnenbauer	534	5 064	514	5 055	486	4 842	454	4.818
	unter 5	293	614	252	523	240	510	216	486
	5 - 9	89	617	107	682	97	631	101	700
	10 - 19	94	1 220	99	1 287	92	1 145	77	980
	20 - 49	41	1 178	40	1 207	42	1 288	47	1.489
	50 und mehr	17	1 435	16	1 356	15	1 268	13	1.163
A 11	Gerüstbauer (ab 1998 Anlage A)	3 167	26 167	3 209	28 167	3 057	27 915	2 946	27.212
	unter 5	1 578	3 335	1 394	2 865	1 264	2 580	1 232	2.762
	5 - 9	816	5 351	924	5 695	914	5 656	878	5.860
	10 - 19	529	7 024	609	7 928	591	7 662	553	7.409
	20 - 49	199	5 567	234	6 420	242	6 810	236	6.738
	50 und mehr	45	4 890	48	5 259	46	5 207	47	4.443
B1 02	Betonstein- und Terrazzohersteller	595	3 331	595	3 552	584	3 478	550	3.375
	unter 5	382	687	353	619	352	638	335	624
	5 - 9	119	807	132	817	130	817	121	808
	10 - 19	69	872	79	975	69	822	65	829
	20 - 49	22	680	28	848	30	903	25	770
	50 und mehr	3	285	3	293	3	298	4	344

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
II	Ausbaugewerbe	227 885	1 334 038	228 118	1 335 750	230 900	1 356 952	233 973	1 381 309	235 726	1 391 812
	unter 5	153 874	288 552	153 814	287 858	155 936	290 593	158 197	293 177	159 835	295 772
	5 - 9	43 118	281 359	43 229	282 005	43 346	282 626	43 508	283 992	43 205	282 274
	10 - 19	20 602	270 424	20 801	273 022	21 086	277 289	21 398	281 300	21 697	285 691
	20 - 49	8 084	232 181	8 125	232 659	8 325	239 132	8 573	246 088	8 626	246 860
	50 und mehr	2 207	261 522	2 149	260 206	2 207	267 312	2 297	276 752	2 363	281 215
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	2 162	8 766	2 070	8 224	2 061	8 126	2 050	8 076	2 034	8 261
	unter 5	1 684	3 117	1 603	2 941	1 605	2 992	1 588	2 982	1 554	2 904
	5 - 9	328	2 091	329	2 097	326	2 077	330	2 101	344	2 213
	10 - 19	116	1 486	106	1 337	99	1 259	103	1 313	102	1 304
	20 - 49	27	794	26	774	25	718	24	700	29	817
	50 und mehr	7	1 278	6	1 075	6	1 080	5	980	5	1 023
A 09	Stuckateure	4 970	28 288	4 906	28 452	4 950	28 589	4 913	28 954	4 910	28 940
	unter 5	2 995	6 249	2 890	5 995	2 942	6 080	2 868	5 904	2 910	6 021
	5 - 9	1 251	8 167	1 267	8 278	1 255	8 167	1 297	8 522	1 234	8 082
	10 - 19	518	6 707	549	7 158	546	7 078	546	7 211	559	7 388
	20 - 49	187	5 273	181	5 122	183	5 110	176	4 976	179	4 954
	50 und mehr	19	1 892	19	1 899	24	2 154	26	2 341	28	2 495
A 10	Maler und Lackierer	36 419	198 890	36 111	197 332	36 304	198 826	36 522	204 214	36 571	199 776
	unter 5	23 849	47 693	23 432	46 746	23 576	47 063	23 627	47 163	23 838	47 334
	5 - 9	7 638	49 821	7 732	50 244	7 688	49 867	7 665	49 744	7 604	49 435
	10 - 19	3 545	46 624	3 596	47 211	3 619	47 264	3 721	48 570	3 687	48 411
	20 - 49	1 205	33 607	1 167	32 415	1 242	34 667	1 305	36 135	1 241	34 519
	50 und mehr	182	21 145	184	20 716	179	19 965	204	22 602	201	20 077
A 23	Klempner	4 495	27 248	4 370	26 776	4 289	26 217	4 215	26 021	4 194	25 781
	unter 5	2 830	5 679	2 716	5 477	2 694	5 469	2 629	5 340	2 631	5 310
	5 - 9	946	6 161	944	6 125	910	6 006	895	5 860	890	5 784
	10 - 19	486	6 350	483	6 321	454	6 015	466	6 160	449	6 002
	20 - 49	190	5 335	184	5 163	196	5 501	189	5 328	188	5 259
	50 und mehr	43	3 723	43	3 690	35	3 226	36	3 333	36	3 426

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
	II Ausbaugewerbe	235 947	1 400 143	241 705	1 426 877	238 685	1 429 245	227 219	1.437.632
	unter 5	159 945	290 719	159 463	279 019	157 375	274 985	150 635	281.626
	5 - 9	43 113	281 612	46 784	288 423	46 007	284 128	42 800	280.520
	10 - 19	21 723	286 223	23 728	302 099	23 502	299 673	22 135	292.501
	20 - 49	8 800	252 396	9 276	261 882	9 317	263 516	9 106	261.993
	50 und mehr	2 366	289 193	2 454	295 454	2 484	306 943	2 543	320.992
A 02	Ofen- und Luftheizungsbauer	2 035	8 199	2 046	8 136	2 024	8 009	1 927	7.824
	unter 5	1 551	2 824	1 525	2 677	1 527	2 718	1 467	2.702
	5 - 9	346	2 215	365	2 173	348	2 113	332	2.171
	10 - 19	106	1 351	124	1 506	115	1 407	94	1.230
	20 - 49	26	729	27	752	29	783	28	727
	50 und mehr	6	1 080	5	1 028	5	988	6	994
A 09	Stuckateure	4 873	29 225	5 005	30 866	4 896	30 559	4 704	30.451
	unter 5	2 835	5 819	2 723	5 479	2 653	5 366	2 622	5.691
	5 - 9	1 247	8 121	1 369	8 463	1 358	8 410	1 243	8.197
	10 - 19	575	7 534	677	8 482	639	8 014	596	7.682
	20 - 49	193	5 440	208	5 761	217	5 934	211	5.784
	50 und mehr	23	2 311	28	2 681	29	2 835	32	3.097
A 10	Maler und Lackierer	36 239	197 516	36 627	207 057	35 940	205 594	34 406	205.015
	unter 5	23 739	46 431	22 464	42 695	22 120	42 039	21 534	43.781
	5 - 9	7 491	48 694	8 446	51 743	8 188	50 554	7 524	49.069
	10 - 19	3 553	46 545	4 081	51 463	3 991	50 518	3 735	48.922
	20 - 49	1 257	35 150	1 414	38 938	1 409	38 892	1 376	38.664
	50 und mehr	199	20 696	222	22 218	232	23 591	237	24.579
A 23	Klempner	4 143	26 212	4 100	26 224	3 974	25 697	3 773	24.739
	unter 5	2 551	5 098	2 423	4 737	2 347	4 574	2 289	4.768
	5 - 9	907	5 926	946	5 850	925	5 720	833	5.484
	10 - 19	445	5 923	485	6 237	453	5 802	425	5.656
	20 - 49	202	5 721	204	5 686	205	5 679	186	5.238
	50 und mehr	38	3 544	42	3 714	44	3 922	40	3.593

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
A 24	Installateur und Heizungsbauer	45 122	288 954	44 774	296 379	44 769	301 472	44 804	303 877	44 734	307 911
	unter 5	27 473	55 636	26 947	54 542	26 722	54 181	26 609	53 742	26 379	53 408
	5 - 9	10 081	66 361	10 114	66 497	10 137	66 587	10 169	67 078	10 114	66 749
	10 - 19	5 138	67 211	5 234	68 718	5 382	70 846	5 419	71 149	5 576	73 481
	20 - 49	1 983	56 550	2 044	58 317	2 084	60 109	2 143	61 750	2 181	62 795
	50 und mehr	447	43 196	435	48 305	444	49 749	464	50 158	484	51 478
A 25	Elektrotechniker	48 793	401 289	47 928	393 102	47 792	401 642	47 974	409 850	47 807	413 622
	unter 5	29 840	57 096	29 088	56 081	28 772	55 377	28 767	54 996	28 636	54 801
	5 - 9	9 847	64 563	9 742	64 049	9 765	64 314	9 826	64 814	9 596	63 425
	10 - 19	5 444	72 236	5 457	72 376	5 504	73 316	5 504	73 364	5 639	74 867
	20 - 49	2 634	77 296	2 649	77 307	2 727	79 714	2 812	82 227	2 843	82 630
	50 und mehr	1 028	130 098	992	123 289	1 024	128 921	1 065	134 449	1 093	137 899
A 27	Tischler	34 034	202 387	33 388	200 510	33 151	201 493	33 021	204 706	32 932	206 359
	unter 5	22 646	44 509	22 069	43 368	21 826	42 696	21 706	42 262	21 637	42 004
	5 - 9	6 743	43 780	6 715	43 648	6 645	43 185	6 559	42 642	6 532	42 479
	10 - 19	3 117	40 902	3 075	40 364	3 123	41 037	3 168	41 740	3 137	41 225
	20 - 49	1 199	34 907	1 206	34 922	1 213	35 081	1 242	36 062	1 264	36 546
	50 und mehr	329	38 289	323	38 208	344	39 494	346	42 000	362	44 105
A 39	Glaser	3 882	26 367	3 812	25 796	3 774	25 612	3 763	25 773	3 752	25 636
	unter 5	2 294	5 048	2 245	4 986	2 219	4 981	2 196	4 797	2 193	4 809
	5 - 9	1 031	6 644	1 015	6 560	1 004	6 506	994	6 438	977	6 251
	10 - 19	363	4 668	362	4 635	373	4 902	387	4 956	400	5 155
	20 - 49	141	4 122	140	4 017	125	3 594	134	3 826	129	3 709
	50 und mehr	53	5 885	50	5 598	53	5 629	52	5 756	53	5 712

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
A 24	Installateur und Heizungsbauer	44 185	314 062	44 678	315 926	44 049	316 801	42 802	321.402
	unter 5	25 582	51 318	24 955	47 832	24 510	47 006	24 140	48.958
	5 - 9	10 165	67 049	10 728	66 946	10 492	65 606	9 985	66.152
	10 - 19	5 684	74 839	6 142	78 313	6 149	78 520	5 807	76.914
	20 - 49	2 242	64 201	2 332	65 729	2 366	66 710	2 321	66.970
	50 und mehr	512	56 655	521	57 106	532	58 959	549	62.408
A 25	Elektrotechniker	47 261	420 258	47 758	422 193	46 946	427 507	44 582	433.793
	unter 5	28 140	52 960	27 745	50 063	27 221	48 913	25 840	49.807
	5 - 9	9 479	62 617	9 923	62 093	9 663	60 451	9 033	59.933
	10 - 19	5 670	75 508	5 991	77 377	5 960	77 006	5 623	75.144
	20 - 49	2 874	84 142	2 981	86 239	2 958	86 010	2 908	85.486
	50 und mehr	1 098	145 031	1 118	146 421	1 144	155 127	1 178	163.423
A 27	Tischler	32 566	202 365	32 801	203 470	32 135	200 599	30 470	199.422
	unter 5	21 341	40 635	20 873	38 063	20 458	37 207	19 670	38.367
	5 - 9	6 454	41 967	6 873	42 199	6 738	41 498	6 129	40.145
	10 - 19	3 146	41 485	3 361	42 896	3 250	41 428	3 039	40.218
	20 - 49	1 271	36 687	1 323	37 526	1 325	37 538	1 269	36.802
	50 und mehr	354	41 591	371	42 786	364	42 928	363	43.890
A 39	Glaser	3 671	24 995	3 663	24 741	3 573	24 098	3 435	23.806
	unter 5	2 146	4 699	2 054	4 296	1 996	4 137	1 995	4.441
	5 - 9	962	6 229	1 000	6 091	991	6 047	887	5.679
	10 - 19	376	4 934	417	5 242	403	5 129	372	4.883
	20 - 49	138	3 918	142	3 933	135	3 801	135	3.888
	50 und mehr	49	5 215	50	5 179	48	4 984	46	4.915

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	28 156	70 910	29 801	74 493	31 346	78 068	33 212	82 239	34 340	85 133
	unter 5	24 809	36 833	26 331	39 385	27 724	41 452	29 419	44 141	30 452	45 930
	5 - 9	2 302	14 688	2 370	15 132	2 489	15 890	2 632	16 744	2 681	17 112
	10 - 19	819	10 586	872	11 205	900	11 594	918	11 867	948	12 312
	20 - 49	199	5 494	198	5 391	201	5 423	211	5 761	227	6 112
	50 und mehr	27	3 309	30	3 380	32	3 709	32	3 726	32	3 667
B1 03	Estrichleger	2 772	12 310	2 888	12 512	3 072	12 859	3 167	13 544	3 283	14 185
	unter 5	2 052	3 749	2 132	3 902	2 299	4 154	2 354	4 273	2 414	4 417
	5 - 9	447	2 920	478	3 107	497	3 198	507	3 253	568	3 642
	10 - 19	193	2 540	198	2 548	205	2 679	225	2 916	216	2 871
	20 - 49	72	1 887	73	1 937	62	1 670	73	1 961	77	2 092
	50 und mehr	8	1 214	7	1 018	9	1 158	8	1 141	8	1 163
B1 12	Parkettleger	3 628	11 715	3 910	12 412	4 107	12 816	4 271	13 216	4 386	13 677
	unter 5	2 967	4 787	3 230	5 264	3 387	5 440	3 564	5 773	3 662	6 033
	5 - 9	456	2 981	470	3 035	502	3 201	475	3 048	490	3 175
	10 - 19	155	1 986	160	2 057	170	2 203	185	2 407	183	2 403
	20 - 49	41	1 107	41	1 136	39	1 083	36	966	40	1 054
	50 und mehr	9	854	9	920	9	889	11	1 022	11	1 012
B1 13	Rolladen- und Sonnenschutztechniker	2 477	14 138	2 533	16 644	2 624	16 853	2 721	15 256	2 812	15 679
	unter 5	1 633	3 095	1 680	3 188	1 736	3 290	1 819	3 482	1 869	3 537
	5 - 9	520	3 431	509	3 359	542	3 557	538	3 525	558	3 653
	10 - 19	225	2 946	243	3 125	242	3 143	266	3 455	283	3 662
	20 - 49	75	2 230	76	2 306	80	2 385	75	2 245	78	2 303
	50 und mehr	24	2 436	25	4 666	24	4 478	23	2 549	24	2 524
B1 27	Raumausstatter	10 975	42 776	11 627	43 118	12 661	44 379	13 340	45 583	13 971	46 852
	unter 5	8 802	15 061	9 451	15 983	10 434	17 418	11 051	18 322	11 660	19 264
	5 - 9	1 528	9 751	1 544	9 874	1 586	10 071	1 621	10 223	1 617	10 274
	10 - 19	483	6 182	466	5 967	469	5 953	490	6 192	518	6 610
	20 - 49	131	3 579	140	3 852	148	4 077	153	4 151	150	4 070
	50 und mehr	31	8 203	26	7 442	24	6 860	25	6 695	26	6 634

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 01	Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	35 721	86 824	38 228	92 439	38 137	93 604	35 584	94.143
	unter 5	31 683	47 272	33 472	48 983	33 193	48 557	30 877	48.187
	5 - 9	2 778	17 658	3 354	19 956	3 476	20 605	3 258	20.680
	10 - 19	1 003	13 055	1 119	14 009	1 183	14 864	1 153	14.990
	20 - 49	231	6 255	256	6 755	261	6 871	269	7.278
	50 und mehr	26	2 584	27	2 736	24	2 707	27	3.008
B1 03	Estrichleger	3 376	14 410	3 576	15 729	3 553	15 978	3 395	16.475
	unter 5	2 518	4 495	2 524	4 437	2 455	4 308	2 351	4.579
	5 - 9	541	3 496	687	4 180	737	4 512	678	4.464
	10 - 19	226	2 973	261	3 272	257	3 287	257	3.406
	20 - 49	82	2 255	91	2 407	91	2 473	95	2.570
	50 und mehr	9	1 191	13	1 433	13	1 398	14	1.456
B1 12	Parkettleger	4 517	13 556	4 765	14 852	4 803	14 908	4 490	14.829
	unter 5	3 756	5 943	3 893	6 024	3 951	6 154	3 694	6.110
	5 - 9	524	3 368	594	3 555	566	3 406	533	3.449
	10 - 19	183	2 398	219	2 723	227	2 820	205	2.679
	20 - 49	48	1 315	51	1 361	51	1 353	50	1.397
	50 und mehr	6	532	8	1 189	8	1 175	8	1.194
B1 13	Rollladen- und Sonnenschutztechniker	2 820	15 982	2 966	16 934	2 966	17 208	2 896	17.164
	unter 5	1 861	3 515	1 921	3 494	1 890	3 443	1 857	3.584
	5 - 9	583	3 819	616	3 809	636	3 917	613	4.024
	10 - 19	268	3 455	317	3 974	324	4 046	306	3.989
	20 - 49	85	2 493	87	2 487	94	2 688	100	2.813
	50 und mehr	23	2 700	25	3 170	22	3 114	20	2.754
B1 27	Raumausstatter	14 540	46 539	15 492	48 310	15 689	48 683	14 755	48.569
	unter 5	12 242	19 710	12 891	20 239	13 054	20 563	12 299	20.651
	5 - 9	1 636	10 453	1 883	11 365	1 889	11 289	1 752	11.073
	10 - 19	488	6 223	534	6 605	551	6 832	523	6.788
	20 - 49	151	4 090	160	4 308	176	4 784	158	4.376
	50 und mehr	23	6 063	24	5 793	19	5 215	23	5.681

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	77 699	1 244 195	76 910	1 213 264	77 446	1 250 593	78 184	1 279 834	79 037	1 296 372
	unter 5	41 126	78 075	41 078	78 234	41 379	78 682	41 874	79 196	42 462	79 990
	5 - 9	14 587	96 780	14 674	97 595	14 642	97 558	14 693	97 819	14 798	98 343
	10 - 19	10 462	141 382	10 225	138 102	10 346	139 627	10 361	140 430	10 411	140 686
	20 - 49	7 289	218 855	6 878	205 683	6 970	209 702	7 072	212 611	7 149	215 331
	50 und mehr	4 235	709 103	4 055	693 650	4 109	725 024	4 184	749 778	4 217	762 022
A 13	Metallbauer	24 730	245 304	24 041	237 160	23 764	238 600	23 652	241 624	23 507	241 011
	unter 5	12 846	25 933	12 429	25 306	12 149	24 789	12 077	24 601	12 002	24 279
	5 - 9	5 343	35 469	5 304	35 241	5 279	35 092	5 204	34 575	5 167	34 415
	10 - 19	3 615	48 364	3 537	47 513	3 541	47 614	3 539	47 684	3 519	47 471
	20 - 49	2 225	64 919	2 110	61 757	2 129	62 594	2 140	63 101	2 135	63 073
	50 und mehr	701	70 619	661	67 343	666	68 511	692	71 663	684	71 773
A 14	Chirurgiemechaniker	238	3 897	229	5 739	228	5 995	220	6 188	216	6 352
	unter 5	92	194	91	183	91	180	85	166	81	153
	5 - 9	43	298	42	277	38	254	38	245	39	265
	10 - 19	44	581	43	565	44	605	42	588	40	565
	20 - 49	43	1 259	35	994	38	1 136	38	1 196	37	1 122
	50 und mehr	16	1 565	18	3 720	17	3 820	17	3 993	19	4 247
A 16	Feinwerkmechaniker	14 939	243 279	14 432	220 498	14 163	220 143	14 041	230 182	13 901	232 580
	unter 5	6 552	12 505	6 549	12 688	6 322	12 155	6 206	11 879	6 132	11 616
	5 - 9	2 830	19 068	2 854	19 294	2 805	18 908	2 718	18 453	2 674	18 038
	10 - 19	2 586	35 464	2 430	33 093	2 430	33 053	2 416	33 037	2 393	32 599
	20 - 49	1 985	59 939	1 728	51 928	1 731	52 229	1 778	53 529	1 768	53 585
	50 und mehr	986	116 303	871	103 495	875	103 798	923	113 284	934	116 742
A 18	Kälteanlagenbauer	2 221	26 031	2 211	27 027	2 247	27 542	2 266	28 719	2 280	29 048
	unter 5	1 058	2 129	1 041	2 054	1 071	2 140	1 077	2 165	1 071	2 147
	5 - 9	530	3 495	533	3 583	518	3 476	521	3 540	516	3 467
	10 - 19	369	4 896	366	4 882	376	4 995	379	5 081	400	5 324
	20 - 49	192	5 680	192	5 573	198	5 700	203	6 065	212	6 449
	50 und mehr	72	9 831	79	10 935	84	11 231	86	11 868	81	11 661

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
	III Handwerke für den gewerblichen Bedarf	77 892	1 289 394	79 594	1 313 319	78 319	1 318 609	75 048	1.327.054
	unter 5	41 632	77 826	41 208	74 015	40 246	72 135	38 375	74.797
	5 - 9	14 619	97 190	15 651	98 274	15 496	96 955	14 793	97.958
	10 - 19	10 413	140 718	10 990	143 790	10 919	143 096	10 360	140.296
	20 - 49	7 024	211 568	7 416	219 595	7 353	218 621	7 188	216.330
	50 und mehr	4 204	762 092	4 329	777 645	4 305	787 802	4 332	797.673
A 13	Metallbauer	22 943	235 795	23 089	238 225	22 618	235 465	21 528	234.678
	unter 5	11 691	23 447	11 290	21 705	11 057	21 029	10 556	21.735
	5 - 9	4 964	33 091	5 213	32 837	5 042	31 548	4 751	31.422
	10 - 19	3 531	47 339	3 711	48 132	3 692	48 086	3 446	46.362
	20 - 49	2 076	61 258	2 169	62 918	2 135	62 501	2 087	61.932
	50 und mehr	681	70 660	706	72 633	692	72 301	688	73.227
A 14	Chirurgiemechaniker	211	6 368	207	6 335	204	6 388	200	6.480
	unter 5	78	138	74	118	75	120	71	120
	5 - 9	41	291	40	279	34	228	30	207
	10 - 19	32	463	34	467	36	468	43	560
	20 - 49	41	1 218	43	1 302	44	1 351	37	1.132
	50 und mehr	19	4 258	16	4 169	15	4 221	19	4.461
A 16	Feinwerkmechaniker	13 530	228 714	13 510	229 061	13 167	228 607	12 430	228.009
	unter 5	5 966	11 225	5 732	10 299	5 547	9 947	5 119	9.981
	5 - 9	2 616	17 652	2 647	16 956	2 578	16 545	2 487	16.791
	10 - 19	2 287	31 252	2 352	31 188	2 298	30 468	2 144	29.225
	20 - 49	1 728	52 041	1 823	53 883	1 801	53 799	1 742	52.860
	50 und mehr	933	116 544	956	116 735	943	117 848	938	119.152
A 18	Kälteanlagenbauer	2 272	28 696	2 305	30 020	2 294	30 646	2 255	30.994
	unter 5	1 067	2 112	1 033	1 951	1 000	1 917	995	2.055
	5 - 9	509	3 404	540	3 477	548	3 496	529	3.538
	10 - 19	394	5 204	410	5 283	413	5 333	405	5.422
	20 - 49	217	6 506	226	6 582	236	6 892	228	6.806
	50 und mehr	85	11 470	96	12 727	97	13 008	98	13.173

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
A 19	Informationstechniker	7 839	47 163	7 393	46 061	7 101	46 380	6 916	45 197	6 739	42 735
	unter 5	5 544	10 413	5 197	9 840	4 971	9 430	4 822	9 048	4 694	8 853
	5 - 9	1 328	8 619	1 228	7 998	1 170	7 640	1 160	7 584	1 103	7 169
	10 - 19	595	7 867	584	7 761	578	7 667	557	7 371	556	7 293
	20 - 49	272	8 020	277	8 288	270	8 058	276	8 088	287	8 347
	50 und mehr	100	12 244	107	12 174	112	13 585	101	13 106	99	11 073
A 21	Landmaschinenmechaniker	4 306	38 444	4 171	38 018	3 885	37 659	3 909	39 009	3 941	39 775
	unter 5	2 365	4 636	2 246	4 459	1 979	4 026	1 981	3 978	2 017	3 983
	5 - 9	941	6 185	933	6 193	901	6 005	897	5 964	893	5 944
	10 - 19	574	7 614	561	7 497	572	7 625	599	8 042	594	8 034
	20 - 49	309	9 295	311	9 224	310	9 157	305	9 201	306	9 240
	50 und mehr	117	10 714	120	10 645	123	10 846	127	11 824	131	12 574
A 22	Büchsenmacher	285	1 653	286	2 353	283	2 263	296	2 360	300	2 456
	unter 5	222	406	223	426	220	415	230	429	228	404
	5 - 9	46	298	43	268	41	259	41	269	44	285
	10 - 19	3	.	8	104	10	139	11	141	12	146
	20 - 49	11	310	8	224	8	246	10	276	11	300
	50 und mehr	3	.	4	1 331	4	1 204	4	1 245	5	1 321
A 26	Elektromaschinenbauer	1 112	16 906	1 074	15 557	1 052	15 675	1 037	16 152	1 033	16 263
	unter 5	499	1 074	484	1 045	468	1 004	463	971	465	958
	5 - 9	241	1 616	248	1 672	233	1 559	222	1 491	221	1 486
	10 - 19	196	2 616	176	2 347	187	2 472	183	2 388	181	2 401
	20 - 49	112	3 400	110	3 242	109	3 311	109	3 221	106	3 208
	50 und mehr	64	8 200	56	7 251	55	7 329	60	8 081	60	8 210
A 29	Seiler	77	1 662	76	1 400	74	1 500	72	2 011	72	2 036
	unter 5	34	61	35	68	33	56	33	63	32	62
	5 - 9	19	128	17	118	16	105	11	.	14	90
	10 - 19	6	79	8	93	9	.	12	146	10	130
	20 - 49	8	277	7	231	7	.	4	.	4	127
	50 und mehr	10	1 117	9	890	9	986	12	1 602	12	1 627
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	220	1 043	210	960	206	985	206	976	199	952
	unter 5	159	272	157	264	155	260	158	263	151	263
	5 - 9	42	269	31	191	32	199	30	.	31	196
	10 - 19	12	.	16	198	13	.	12	160	10	132
	20 - 49	5	186	3	104	2	.	2	.	4	131
	50 und mehr	2	.	3	203	4	301	4	303	3	230

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
A 19	Informationstechniker	6 361	40 879	6 208	40 139	5 862	38 619	5 231	37.609
	unter 5	4 465	8 223	4 268	7 611	4 042	7 112	3 558	6.605
	5 - 9	1 017	6 586	1 035	6 366	942	5 806	854	5.550
	10 - 19	516	6 915	524	6 824	501	6 465	462	6.258
	20 - 49	266	7 953	283	8 287	285	8 378	258	7.605
	50 und mehr	97	11 202	98	11 051	92	10 858	99	11.591
A 21	Landmaschinenmechaniker	3 915	40 856	3 961	42 069	3 896	41 793	3 733	41.337
	unter 5	1 999	3 896	1 962	3 619	1 913	3 518	1 846	3.628
	5 - 9	873	5 791	897	5 648	913	5 748	869	5.718
	10 - 19	593	8 052	629	8 247	607	8 043	570	7.806
	20 - 49	306	9 264	320	9 476	309	8 946	299	8.878
	50 und mehr	144	13 853	153	15 079	154	15 538	149	15.307
A 22	Büchsenmacher	302	1 862	315	1 893	308	1 825	272	1.700
	unter 5	233	419	236	402	228	379	204	367
	5 - 9	42	275	47	275	53	316	45	295
	10 - 19	13	.	17	.	13	.	12	.
	20 - 49	9	250	10	272	10	312	7	218
	50 und mehr	5	.	5	.	4	.	4	.
A 26	Elektromaschinenbauer	992	15 661	976	15 417	947	15 036	904	14.917
	unter 5	433	896	405	794	389	731	378	784
	5 - 9	210	1 401	226	1 448	214	1 353	209	1.422
	10 - 19	194	2 572	191	2 469	190	2 431	164	2.219
	20 - 49	99	2 981	101	3 033	97	2 772	98	2.837
	50 und mehr	56	7 811	53	7 673	57	7 749	55	7.655
A 29	Seiler	69	2 199	68	2 258	67	2 233	62	1.821
	unter 5	29	56	27	49	25	46	21	39
	5 - 9	15	103	14	95	15	107	17	120
	10 - 19	8	102	9	106	9	112	6	79
	20 - 49	5	181	6	201	7	234	8	273
	50 und mehr	12	1 757	12	1 807	11	1 734	10	1.310
A 40	Glasbläser und Glasapparatebauer	200	869	204	884	195	829	177	792
	unter 5	162	280	161	267	156	256	141	237
	5 - 9	23	152	26	163	24	151	22	145
	10 - 19	9	.	10	.	9	.	8	.
	20 - 49	4	149	5	168	4	142	4	143
	50 und mehr	2	.	2	.	2	.	2	.

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
<i>B1 04</i>	<i>Behälter- und Apparatebauer</i>	637	4 698	748	4 921	811	5 051	868	5 273	906	5 501
	unter 5	451	665	564	828	613	919	668	1 014	677	1 064
	5 - 9	78	508	74	493	83	563	84	570	100	648
	10 - 19	60	819	66	893	65	912	67	930	71	984
	20 - 49	32	903	32	963	39	1 127	37	1 051	44	1 246
	50 und mehr	16	1 803	12	1 744	11	1 530	12	1 708	14	1 559
<i>B1 07</i>	<i>Metallbildner</i>	296	2 207	292	2 150	313	2 100	328	2 119	336	2 158
	unter 5	203	318	199	309	229	349	249	387	255	405
	5 - 9	38	257	37	238	35	241	34	230	40	272
	10 - 19	30	402	34	436	26	324	26	357	21	296
	20 - 49	18	499	15	446	16	442	11	326	11	296
	50 und mehr	7	731	7	721	7	744	8	819	9	889
<i>B1 08</i>	<i>Galvaniseure</i>	427	10 169	416	8 500	405	8 936	403	8 721	408	8 406
	unter 5	102	208	103	207	96	199	99	218	106	215
	5 - 9	84	586	93	625	87	609	88	627	85	590
	10 - 19	86	1 171	89	1 243	85	1 160	77	1 113	79	1 091
	20 - 49	105	3 243	98	3 065	96	2 953	97	2 985	96	2 857
	50 und mehr	50	4 961	33	3 360	41	4 015	42	3 778	42	3 653
<i>B1 09</i>	<i>Metall- und Glockengießer</i>	142	2 210	134	1 931	135	1 995	137	2 139	137	2 205
	unter 5	61	133	57	127	55	121	56	119	58	125
	5 - 9	30	208	29	198	31	207	36	234	36	242
	10 - 19	23	299	25	335	27	366	23	308	20	275
	20 - 49	19	554	16	474	14	423	14	457	15	490
	50 und mehr	9	1 016	7	797	8	878	8	1 021	8	1 073
<i>B1 10</i>	<i>Schneidwerkzeugmechaniker</i>	433	2 743	424	2 619	424	4 862	431	5 174	430	5 341
	unter 5	288	554	286	559	282	539	283	542	275	518
	5 - 9	83	545	82	554	75	486	78	516	82	546
	10 - 19	35	440	31	402	38	470	41	538	41	523
	20 - 49	22	670	19	563	20	569	20	597	23	695
	50 und mehr	5	534	6	541	9	2 798	9	2 981	9	3 059

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
<i>B1 04</i>	<i>Behälter- und Apparatebauer</i>	943	5 874	1 019	6 328	1 027	6 501	941	6.584
	unter 5	715	1 106	756	1 155	765	1 130	677	1.078
	5 - 9	107	711	124	739	119	721	131	833
	10 - 19	62	853	72	947	78	1 020	69	958
	20 - 49	43	1 266	47	1 392	44	1 341	41	1.176
	50 und mehr	16	1 938	20	2 095	21	2 289	23	2.539
<i>B1 07</i>	<i>Metallbildner</i>	346	2 069	376	2 206	383	2 156	354	2.096
	unter 5	264	404	288	439	293	431	275	425
	5 - 9	40	259	44	270	50	293	38	237
	10 - 19	23	316	24	315	21	279	24	322
	20 - 49	11	297	11	300	12	351	10	300
	50 und mehr	8	793	9	882	7	802	7	812
<i>B1 08</i>	<i>Galvaniseure</i>	405	8 871	404	8 946	394	8 724	378	8.962
	unter 5	105	203	102	181	99	181	88	172
	5 - 9	82	580	77	524	76	517	78	541
	10 - 19	84	1 218	81	1 088	78	1 037	74	1.045
	20 - 49	96	3 014	100	2 991	96	2 850	93	2.825
	50 und mehr	38	3 856	44	4 162	45	4 139	45	4.379
<i>B1 09</i>	<i>Metall- und Glockengießer</i>	137	2 284	137	2 323	138	2 239	125	2.012
	unter 5	63	133	63	125	67	137	60	136
	5 - 9	28	179	27	155	27	167	24	159
	10 - 19	23	299	22	270	20	261	20	266
	20 - 49	14	454	15	467	15	456	13	386
	50 und mehr	9	1 219	10	1 306	9	1 218	8	1.065
<i>B1 10</i>	<i>Schneidwerkzeugmechaniker</i>	435	5 297	434	5 356	438	5 661	419	5.713
	unter 5	276	506	269	473	274	487	263	505
	5 - 9	85	582	87	540	89	549	78	505
	10 - 19	45	603	47	608	43	566	51	681
	20 - 49	22	660	24	693	25	705	20	605
	50 und mehr	7	2 946	7	3 042	7	3 354	7	3.417

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
<i>B1 14</i>	<i>Modellbauer</i>	829	10 856	814	10 146	811	10 067	818	10 230	807	10 436
	unter 5	416	764	416	739	418	743	431	740	426	725
	5 - 9	145	982	148	983	148	1 009	144	975	136	923
	10 - 19	143	2 002	138	1 937	135	1 860	128	1 747	128	1 767
	20 - 49	86	2 574	73	2 247	74	2 307	78	2 298	83	2 434
	50 und mehr	39	4 534	39	4 240	36	4 148	37	4 470	34	4 587
<i>B1 17</i>	<i>Böttcher</i>	59	469	53	433	49	399	49	393	49	410
	unter 5	38	71	34	67	29	57	28	56	28	63
	5 - 9	11	.	11	65	12	70	14	86	12	72
	10 - 19	5	65	3	.	4	.	4	54	6	79
	20 - 49	4	126	4	121	3	93	1	.	2	.
	50 und mehr	1	.	1	.	1	.	2	.	1	.
<i>B1 33</i>	<i>Gebäudereiniger</i>	14 276	549 591	15 411	554 281	17 059	587 485	18 222	601 205	19 460	616 894
	unter 5	7 432	12 195	8 240	13 649	9 471	15 906	10 298	17 398	11 071	18 941
	5 - 9	1 790	11 905	2 044	13 557	2 247	14 991	2 476	16 361	2 747	18 065
	10 - 19	1 536	21 181	1 598	21 867	1 721	23 556	1 778	24 458	1 874	25 470
	20 - 49	1 561	48 886	1 581	48 966	1 645	51 798	1 699	53 014	1 765	54 885
	50 und mehr	1 957	455 424	1 948	456 242	1 975	481 234	1 971	489 974	2 003	499 533
<i>B1 34</i>	<i>Glasveredler</i>	165	1 445	160	1 433	166	1 412	162	1 401	163	1 377
	unter 5	124	223	124	225	129	220	126	216	121	201
	5 - 9	21	136	15	104	18	122	17	116	24	150
	10 - 19	7	90	8	100	6	76	7	88	8	100
	20 - 49	8	220	8	217	8	229	7	210	5	158
	50 und mehr	5	776	5	787	5	765	5	771	5	768

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
<i>B1 14</i>	<i>Modellbauer</i>	809	9 432	812	9 837	790	9 708	717	9.758
	unter 5	444	742	436	700	414	652	377	677
	5 - 9	131	877	138	890	142	872	128	872
	10 - 19	136	1 890	130	1 757	130	1 700	118	1.663
	20 - 49	66	1 955	76	2 154	71	1 941	61	1.777
	50 und mehr	32	3 968	32	4 336	33	4 543	33	4.769
<i>B1 17</i>	<i>Böttcher</i>	45	390	45	390	42	252	35	224
	unter 5	26	57	26	49	25	50	18	40
	5 - 9	12	82	11	69	8	.	10	.
	10 - 19	4	51	5	64	7	81	5	63
	20 - 49	2	.	1	.	2	.	2	.
	50 und mehr	1	.	2	.	-	-	-	0
<i>B1 33</i>	<i>Gebäudereiniger</i>	19 823	623 761	21 309	641 681	21 400	652 379	21 400	664.774
	unter 5	11 008	19 026	11 519	19 397	11 351	19 391	11 362	21.558
	5 - 9	2 997	19 775	3 574	22 064	3 770	23 190	3 684	24.241
	10 - 19	2 030	27 593	2 259	29 731	2 312	30 540	2 308	31.392
	20 - 49	1 793	55 590	1 917	58 694	1 912	58 485	1 959	60.097
	50 und mehr	1 995	501 777	2 040	511 795	2 055	520 773	2 087	527.486
<i>B1 34</i>	<i>Glasveredler</i>	165	1 344	175	1 150	172	1 038	163	1.096
	unter 5	124	194	134	216	133	210	119	194
	5 - 9	27	173	26	167	24	150	27	170
	10 - 19	4	48	4	52	4	52	5	70
	20 - 49	5	158	6	202	8	293	8	257
	50 und mehr	5	771	5	513	3	333	4	405

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 35	<i>Feinoptiker</i>	35	310	34	283	34	287	36	310	36	359
	unter 5	16	23	19	32	20	35	22	39	21	38
	5 - 9	10	62	5	34	5	.	5	.	5	.
	10 - 19	4	.	6	81	4	53	4	53	5	64
	20 - 49	4	117	3	.	4	104	4	122	4	129
	50 und mehr	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.
B1 36	<i>Glas- und Porzellanmaler</i>	80	339	76	324	75	327	72	322	71	323
	unter 5	61	106	57	105	56	98	55	108	53	104
	5 - 9	12	.	11	.	13	89	12	82	13	85
	10 - 19	5	70	6	68	4	.	2	.	2	.
	20 - 49	1	.	1	.	1	.	2	.	2	.
	50 und mehr	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.
B1 37	<i>Edelsteinschleifer und -graveure</i>	89	207	83	203	81	194	71	172	70	157
	unter 5	77	128	71	118	71	121	62	105	63	107
	5 - 9	11	.	11	.	8	.	8	.	6	.
	10 - 19	1	.	1	.	2	.	1	.	1	.
	20 - 49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B1 39	<i>Buchbinder</i>	662	4 445	628	3 995	601	3 651	576	3 397	564	3 218
	unter 5	423	818	414	812	405	781	395	767	393	748
	5 - 9	121	754	103	671	89	545	88	558	88	563
	10 - 19	70	983	69	971	67	900	58	750	49	638
	20 - 49	38	1 149	32	901	34	985	29	820	28	788
	50 und mehr	10	741	10	640	6	440	6	502	6	481

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 35	Feinoptiker	36	379	45	397	47	389	41	387
	unter 5	21	36	24	34	26	33	21	33
	5 - 9	3	.	9	.	9	.	11	73
	10 - 19	7	83	8	92	8	92	5	.
	20 - 49	4	136	3	108	3	109	3	110
	50 und mehr	1	.	1	.	1	.	1	.
B1 36	Glas- und Porzellanmaler	69	306	69	295	65	282	60	272
	unter 5	50	85	50	81	48	81	44	76
	5 - 9	13	81	13	77	12	76	11	72
	10 - 19	3	34	3	34	2	.	2	.
	20 - 49	2	.	2	.	2	.	2	.
	50 und mehr	1	.	1	.	1	.	1	.
B1 37	Edelsteinschleifer und -graveure	66	133	64	126	63	128	58	126
	unter 5	60	92	58	86	57	84	51	70
	5 - 9	6	41	5	.	4	.	6	.
	10 - 19	-	-	1	.	2	.	1	.
	20 - 49	-	-	-	-	-	-	-	0
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0
B1 39	Buchbinder	549	2 903	547	2 897	533	2 673	468	2.439
	unter 5	390	724	377	666	370	640	326	624
	5 - 9	84	549	94	586	93	.	76	.
	10 - 19	49	663	49	643	42	539	45	588
	20 - 49	21	594	22	631	26	754	19	584
	50 und mehr	5	373	5	371	2	.	2	.

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
<i>B1 40</i>	<i>Drucker</i>	1 442	14 530	1 339	13 328	1 262	12 857	1 148	12 322	1 114	11 927
	unter 5	744	1 531	704	1 468	669	1 407	585	1 227	595	1 217
	5 - 9	331	2 181	304	2 012	282	1 896	267	1 750	236	1 552
	10 - 19	211	2 835	186	2 511	170	2 277	166	2 260	159	2 170
	20 - 49	123	3 562	114	3 204	110	3 043	99	2 768	93	2 600
	50 und mehr	33	4 421	31	4 133	31	4 234	31	4 317	31	4 388
<i>B1 41</i>	<i>Siebdrucker</i>	381	3 230	379	2 958	360	2 911	340	2 896	333	2 759
	unter 5	206	429	211	414	198	394	177	343	178	340
	5 - 9	86	556	84	536	79	514	82	531	79	516
	10 - 19	44	607	42	579	42	584	38	515	40	557
	20 - 49	37	1 066	37	1 076	34	961	36	1 031	30	921
	50 und mehr	8	572	5	353	7	458	7	476	6	425
<i>B1 42</i>	<i>Flexografen</i>	114	655	109	626	107	589	98	521	97	499
	unter 5	78	167	74	151	77	162	69	146	65	124
	5 - 9	19	124	18	117	14	.	15	.	20	126
	10 - 19	10	139	8	.	9	114	8	106	6	.
	20 - 49	5	.	7	155	5	.	5	113	5	116
	50 und mehr	2	.	2	.	2	.	1	.	1	.
<i>B1 53</i>	<i>Schilder- und Lichtreklamehersteller</i>	1 665	10 709	1 687	10 360	1 750	10 728	1 810	10 821	1 868	11 194
	unter 5	1 035	2 119	1 053	2 091	1 102	2 176	1 139	2 208	1 204	2 337
	5 - 9	354	2 315	372	2 427	383	2 542	403	2 632	387	2 563
	10 - 19	192	2 543	186	2 482	181	2 417	183	2 471	186	2 463
	20 - 49	64	1 861	57	1 616	65	1 792	68	1 868	73	2 008
	50 und mehr	20	1 871	19	1 744	19	1 801	17	1 642	18	1 823

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerksunternehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerksunternehmen*)	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2014	Handwerksunternehmen*)	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2015	Handwerksunternehmen*)	Tätige Personen im Jahresdurchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
<i>B1 40</i>	<i>Drucker</i>	1 000	10 742	958	10 873	896	10 498	829	9.891
	unter 5	533	1 099	485	986	457	947	426	929
	5 - 9	214	1 393	210	1 320	183	1 152	172	1.127
	10 - 19	136	1 837	135	1 778	136	1 794	121	1.649
	20 - 49	88	2 528	95	2 647	88	2 515	82	2.424
	50 und mehr	29	3 885	33	4 142	32	4 090	28	3.762
<i>B1 41</i>	<i>Siebdrucker</i>	309	2 676	323	2 817	314	2 826	282	2.730
	unter 5	162	304	164	319	159	308	145	313
	5 - 9	72	459	77	475	76	457	69	446
	10 - 19	41	573	44	575	40	518	32	453
	20 - 49	27	869	30	883	31	931	26	775
	50 und mehr	7	471	8	565	8	612	10	743
<i>B1 42</i>	<i>Flexografen</i>	89	442	89	456	80	423	75	416
	unter 5	60	108	62	115	56	108	54	114
	5 - 9	18	.	16	98	14	85	12	85
	10 - 19	5	55	5	.	5	.	4	.
	20 - 49	5	113	5	136	3	67	4	113
	50 und mehr	1	.	1	.	2	.	1	.
<i>B1 53</i>	<i>Schilder- und Lichtreklamehersteller</i>	1 871	10 592	1 945	10 940	1 979	11 291	1 911	11.237
	unter 5	1 208	2 315	1 207	2 178	1 220	2 210	1 180	2.302
	5 - 9	390	2 571	434	2 673	437	2 726	425	2.796
	10 - 19	184	2 422	214	2 750	223	2 838	216	2.804
	20 - 49	74	2 013	76	2 106	87	2 378	77	2.111
	50 und mehr	15	1 271	14	1 233	12	1 139	13	1.224

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	53 709	540 332	53 091	546 994	53 469	547 857	53 757	560 807	54 022	561 058
	unter 5	28 712	61 914	28 316	61 408	28 559	61 966	28 724	62 338	28 998	63 129
	5 - 9	12 546	82 226	12 545	81 986	12 682	82 760	12 718	83 318	12 789	84 104
	10 - 19	6 953	93 097	6 877	91 958	6 903	92 034	6 936	92 788	6 832	91 379
	20 - 49	3 954	117 085	3 852	113 702	3 832	113 059	3 844	113 948	3 868	114 744
	50 und mehr	1 544	186 010	1 501	197 940	1 493	198 038	1 535	208 415	1 535	207 702
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	4 076	41 183	4 026	38 885	4 039	39 804	4 023	40 848	4 015	43 490
	unter 5	2 166	4 395	2 168	4 470	2 159	4 419	2 135	4 335	2 150	4 419
	5 - 9	909	5 993	873	5 814	853	5 633	861	5 693	857	5 745
	10 - 19	563	7 506	555	7 349	599	7 910	584	7 701	567	7 578
	20 - 49	330	9 645	328	9 539	325	9 509	335	9 814	325	9 526
	50 und mehr	108	13 644	102	11 713	103	12 333	108	13 305	116	16 222
A 17	Zweiradmechaniker	2 494	13 433	2 456	13 118	2 481	13 289	2 536	13 899	2 598	14 371
	unter 5	1 766	3 533	1 741	3 496	1 780	3 572	1 832	3 713	1 868	3 723
	5 - 9	501	3 187	478	3 055	468	2 975	459	2 937	478	3 059
	10 - 19	164	2 156	175	2 267	159	2 043	165	2 146	173	2 232
	20 - 49	42	1 283	37	1 096	47	1 338	53	1 513	52	1 545
	50 und mehr	21	3 274	25	3 204	27	3 361	27	3 590	27	3 812
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	46 550	476 990	46 040	486 786	46 383	486 382	46 646	498 685	46 865	495 892
	unter 5	24 563	53 460	24 193	52 920	24 411	53 472	24 554	53 790	24 787	54 509
	5 - 9	10 941	71 782	11 006	71 890	11 176	72 948	11 227	73 573	11 273	74 105
	10 - 19	6 126	82 127	6 049	81 061	6 043	80 728	6 082	81 538	5 997	80 306
	20 - 49	3 531	104 689	3 443	101 764	3 415	100 886	3 408	101 206	3 440	102 180
	50 und mehr	1 389	164 932	1 349	179 151	1 338	178 348	1 375	188 578	1 368	184 792
A 41	Mechaniker für Reifentechnik 4)	589	8 726	569	8 205	566	8 382	552	7 375	544	7 305
	unter 5	217	526	214	522	209	503	203	500	193	478
	5 - 9	195	1 264	188	1 227	185	1 204	171	1 115	181	1 195
	10 - 19	100	1 308	98	1 281	102	1 353	105	1 403	95	1 263
	20 - 49	51	1 468	44	1 303	45	1 326	48	1 415	51	1 493
	50 und mehr	26	4 160	25	3 872	25	3 996	25	2 942	24	2 876

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranche ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
IV	Kraftfahrzeuggewerbe	53 537	555 708	54 150	552 443	53 517	547 630	52 312	555.569
	unter 5	28 631	62 023	28 020	57 964	27 702	57 125	27 761	60.705
	5 - 9	12 823	84 282	13 589	84 489	13 426	83 477	12 589	82.486
	10 - 19	6 761	90 687	7 163	92 682	7 066	91 552	6 687	89.322
	20 - 49	3 809	113 586	3 861	113 156	3 803	111 604	3 709	110.291
	50 und mehr	1 513	205 130	1 517	204 152	1 520	203 872	1 566	212.765
A 15	Karosserie- und Fahrzeugbauer	3 986	41 279	4 019	39 215	3 954	38 881	3 792	39.199
	unter 5	2 146	4 371	2 109	4 111	2 072	4 002	1 993	4.115
	5 - 9	844	5 655	862	5 469	835	5 241	794	5.290
	10 - 19	560	7 471	601	7 773	611	7 886	583	7.817
	20 - 49	332	9 864	342	10 028	329	9 696	311	9.360
	50 und mehr	104	13 918	105	11 834	107	12 056	111	12.617
A 17	Zweiradmechaniker	2 561	13 757	2 642	14 814	2 622	15 400	2 558	16.278
	unter 5	1 849	3 639	1 793	3 434	1 778	3 388	1 770	3.630
	5 - 9	449	2 855	544	3 244	532	3 221	477	3.121
	10 - 19	187	2 427	223	2 860	219	2 804	218	2.929
	20 - 49	52	1 544	56	1 639	65	1 857	63	1.860
	50 und mehr	24	3 292	26	3 637	28	4 130	30	4.738
A 20	Kraftfahrzeugtechniker	46 466	493 363	46 966	491 180	46 430	486 303	45 469	493.186
	unter 5	24 449	53 552	23 947	50 013	23 692	49 357	23 835	52.555
	5 - 9	11 364	74 678	12 007	74 662	11 877	73 889	11 160	73.059
	10 - 19	5 915	79 466	6 235	80 700	6 136	79 534	5 785	77.269
	20 - 49	3 378	100 785	3 416	100 116	3 365	98 791	3 288	97.717
	50 und mehr	1 360	184 882	1 361	185 689	1 360	184 732	1 401	192.586
A 41	Mechaniker für Reifentechnik 4)	524	7 309	523	7 234	511	7 046	493	6.906
	unter 5	187	461	171	406	160	378	163	405
	5 - 9	166	1 094	176	1 114	182	1 126	158	1.016
	10 - 19	99	1 323	104	1 349	100	1 328	101	1.307
	20 - 49	47	1 393	47	1 373	44	1 260	47	1.354
	50 und mehr	25	3 038	25	2 992	25	2 954	24	2.824

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
V	Lebensmittelgewerbe	32 394	570 581	31 044	575 012	30 185	575 376	29 049	568 698	28 351	564 550
	unter 5	9 424	22 764	8 629	21 173	8 467	20 737	8 079	19 753	8 070	19 486
	5 - 9	9 410	64 147	9 006	61 322	8 654	58 953	8 266	56 339	7 875	53 675
	10 - 19	7 696	103 742	7 515	101 340	7 199	97 230	6 933	93 818	6 725	90 751
	20 - 49	4 083	119 275	4 084	119 477	4 041	118 776	3 944	116 050	3 855	113 412
	50 und mehr	1 781	260 653	1 810	271 700	1 824	279 680	1 827	282 738	1 826	287 226
A 30	Bäcker	14 435	332 749	13 822	341 789	13 464	343 962	12 945	341 855	12 632	341 472
	unter 5	3 532	8 943	3 211	8 331	3 171	8 145	3 067	7 899	3 100	7 754
	5 - 9	4 125	28 063	3 948	26 943	3 775	25 716	3 603	24 649	3 419	23 352
	10 - 19	3 448	46 655	3 332	45 225	3 211	43 565	3 014	40 969	2 927	39 701
	20 - 49	2 158	64 570	2 137	64 013	2 101	63 207	2 058	61 963	1 970	59 287
	50 und mehr	1 172	184 518	1 194	197 277	1 206	203 329	1 203	206 375	1 216	211 378
A 31	Konditoren	2 524	37 494	2 452	38 250	2 430	38 302	2 387	38 693	2 380	39 598
	unter 5	782	1 856	736	1 756	751	1 771	711	1 630	721	1 670
	5 - 9	648	4 440	612	4 167	625	4 269	632	4 298	621	4 266
	10 - 19	638	8 644	653	8 875	601	8 238	594	8 157	585	8 033
	20 - 49	361	10 164	348	9 956	345	9 883	342	9 830	342	9 973
	50 und mehr	95	12 390	103	13 496	108	14 141	108	14 778	111	15 656
A 32	Fleischer	14 136	185 450	13 490	179 673	13 033	177 710	12 502	173 000	12 133	168 739
	unter 5	4 519	10 725	4 122	9 938	3 998	9 667	3 773	9 126	3 716	8 975
	5 - 9	4 352	29 720	4 153	28 269	3 963	27 024	3 760	25 590	3 568	24 267
	10 - 19	3 381	45 348	3 307	44 207	3 179	42 596	3 118	41 916	3 012	40 298
	20 - 49	1 423	40 382	1 449	41 135	1 435	40 930	1 390	39 759	1 389	39 638
	50 und mehr	461	59 275	459	56 124	458	57 493	461	56 609	448	55 561

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbebezügen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
	V Lebensmittelgewerbe	26 399	548 424	25 751	542 697	24 555	534 249	23 269	532.557
	unter 5	6 946	17 296	6 197	14 824	5 893	13 958	5 632	14.290
	5 - 9	7 429	50 602	7 247	47 158	6 771	44 191	6 316	43.177
	10 - 19	6 474	87 416	6 633	87 123	6 271	82 759	5 895	80.350
	20 - 49	3 763	110 740	3 860	111 656	3 809	110 013	3 619	107.044
	50 und mehr	1 787	282 370	1 814	281 936	1 811	283 328	1 807	287.696
A 30	Bäcker	11 683	332 583	11 288	327 017	10 670	322 868	10 117	323.544
	unter 5	2 555	6 729	2 167	5 551	2 053	5 215	1 959	5.329
	5 - 9	3 240	22 094	3 105	20 219	2 873	18 795	2 681	18.344
	10 - 19	2 771	37 634	2 846	37 404	2 659	35 246	2 491	33.994
	20 - 49	1 925	57 826	1 966	58 141	1 894	55 907	1 801	54.430
	50 und mehr	1 192	208 300	1 204	205 702	1 191	207 705	1 185	211.447
A 31	Konditoren	2 234	38 820	2 221	38 522	2 168	36 308	2 088	36.097
	unter 5	637	1 516	611	1 332	595	1 297	606	1.456
	5 - 9	581	3 997	589	3 839	564	3 638	512	3.462
	10 - 19	566	7 777	564	7 594	545	7 305	522	7.238
	20 - 49	337	9 744	344	9 959	349	10 122	333	9.878
	50 und mehr	113	15 786	113	15 798	115	13 946	115	14.063
A 32	Fleischer	11 347	162 572	11 064	161 596	10 550	159 087	9 914	156.451
	unter 5	3 260	8 006	2 927	6 955	2 757	6 466	2 587	6.509
	5 - 9	3 362	22 880	3 298	21 480	3 089	20 201	2 883	19.783
	10 - 19	2 934	39 254	3 011	39 346	2 856	37 428	2 674	36.264
	20 - 49	1 359	38 885	1 390	38 982	1 401	39 159	1 325	38.037
	50 und mehr	432	53 547	438	54 833	447	55 833	445	55.858

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
<i>B1 28</i>	<i>Müller</i>	611	4 920	588	5 148	559	4 812	528	4 744	522	4 724
	unter 5	360	.	326	.	308	.	292	.	284	.
	5 - 9	131	874	136	871	133	866	124	826	121	785
	10 - 19	81	1 078	77	993	73	974	67	878	71	923
	20 - 49	28	811	35	945	34	966	34	959	34	933
	50 und mehr	11	.	14	.	11	.	11	.	12	.
<i>B1 29</i>	<i>Brauer und Mälzer</i>	580	9 283	578	9 384	586	9 665	582	9 651	580	9 336
	unter 5	169	361	170	353	179	373	177	363	185	373
	5 - 9	129	880	130	892	127	871	124	821	128	886
	10 - 19	134	1 846	132	1 874	126	1 749	127	1 741	116	1 639
	20 - 49	107	3 180	108	3 236	115	3 462	111	3 285	113	3 374
	50 und mehr	41	3 016	38	3 029	39	3 210	43	3 441	38	3 064
<i>B1 30</i>	<i>Weinküfer</i>	108	685	114	768	113	925	105	755	104	681
	unter 5	62	.	64	.	60	.	59	.	64	.
	5 - 9	25	170	27	180	31	207	23	155	18	119
	10 - 19	14	171	14	166	9	108	13	157	14	157
	20 - 49	6	168	7	192	11	328	9	254	7	207
	50 und mehr	1	.	2	.	2	.	1	.	1	.

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
<i>B1 28</i>	<i>Müller</i>	482	4 684	491	5 071	473	5 185	442	5.041
	unter 5	255	556	247	518	234	492	214	467
	5 - 9	108	689	112	676	108	669	107	684
	10 - 19	76	1 031	82	1 072	78	1 018	73	1.010
	20 - 49	30	859	36	984	40	1 105	35	993
	50 und mehr	13	1 549	14	1 821	13	1 901	13	1.887
<i>B1 29</i>	<i>Brauer und Mälzer</i>	564	9 301	581	9 918	590	10 238	613	10.840
	unter 5	185	399	180	364	191	385	208	423
	5 - 9	115	783	119	782	112	725	114	765
	10 - 19	119	1 625	119	1 587	122	1 639	122	1.686
	20 - 49	108	3 306	118	3 403	120	3 546	120	3.525
	50 und mehr	37	3 188	45	3 782	45	3 943	49	4.441
<i>B1 30</i>	<i>Weinküfer</i>	89	464	106	573	104	563	95	584
	unter 5	54	90	65	104	63	103	58	106
	5 - 9	23	159	24	162	25	163	19	139
	10 - 19	8	95	11	120	11	123	13	158
	20 - 49	4	120	6	187	5	174	5	181
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbebezügen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
VI	Gesundheitsgewerbe	22 114	175 984	21 803	180 028	21 774	184 963	21 714	186 515	21 716	191 204
	unter 5	10 755	25 740	10 417	25 026	10 361	24 883	10 338	24 856	10 412	24 993
	5 - 9	6 465	42 352	6 402	41 963	6 374	41 808	6 353	41 711	6 255	41 137
	10 - 19	3 353	44 260	3 393	44 792	3 395	44 951	3 338	44 283	3 293	43 616
	20 - 49	1 290	36 507	1 317	37 117	1 349	38 139	1 369	38 527	1 433	40 515
	50 und mehr	251	27 233	274	31 130	295	35 182	316	37 138	323	40 943
A 33	Augenoptiker	8 929	55 547	8 816	56 004	8 807	57 439	8 772	57 441	8 732	59 590
	unter 5	5 055	12 571	4 905	12 207	4 887	12 136	4 868	12 051	4 864	11 979
	5 - 9	2 557	16 310	2 582	16 491	2 552	16 263	2 553	16 247	2 522	16 089
	10 - 19	990	12 924	990	13 025	994	13 082	967	12 671	941	12 371
	20 - 49	285	7 803	293	8 012	327	8 956	334	9 092	350	9 593
	50 und mehr	42	5 939	46	6 269	47	7 002	50	7 380	55	9 558
A 34	Hörgeräteakustiker	987	11 007	1 012	12 633	1 052	13 333	1 127	13 956	1 174	14 439
	unter 5	474	1 209	486	1 233	504	1 316	562	1 495	585	1 539
	5 - 9	312	2 014	322	2 087	331	2 115	339	2 162	360	2 316
	10 - 19	126	1 643	129	1 668	142	1 857	143	1 880	142	1 848
	20 - 49	46	1 284	43	1 247	42	1 229	50	1 367	55	1 566
	50 und mehr	29	4 857	32	6 398	33	6 816	33	7 052	32	7 170
A 35	Orthopädietechniker	1 513	29 782	1 493	31 259	1 471	33 284	1 453	33 470	1 460	35 485
	unter 5	302	788	298	729	292	733	277	687	293	742
	5 - 9	380	2 570	343	2 311	327	2 249	326	2 199	313	2 164
	10 - 19	403	5 571	411	5 646	400	5 513	389	5 291	370	5 086
	20 - 49	317	9 376	317	9 417	316	9 465	320	9 513	337	10 090
	50 und mehr	111	11 477	124	13 156	136	15 324	141	15 780	147	17 403
A 36	Orthopädienschuhmacher	2 199	14 233	2 152	14 239	2 130	14 161	2 120	14 492	2 105	14 606
	unter 5	1 130	2 657	1 089	2 551	1 087	2 544	1 088	2 580	1 062	2 509
	5 - 9	674	4 438	659	4 369	643	4 263	639	4 316	630	4 220
	10 - 19	293	3 771	299	3 858	292	3 761	280	3 670	295	3 822
	20 - 49	90	2 471	93	2 580	97	2 739	98	2 751	105	2 964
	50 und mehr	12	896	12	881	11	854	15	1 175	13	1 091
A 37	Zahntechniker	8 486	65 415	8 330	65 893	8 314	66 746	8 242	67 156	8 245	67 084
	unter 5	3 794	8 515	3 639	8 306	3 591	8 154	3 543	8 043	3 608	8 224
	5 - 9	2 542	17 020	2 496	16 705	2 521	16 918	2 496	16 787	2 430	16 348
	10 - 19	1 541	20 351	1 564	20 595	1 567	20 738	1 559	20 771	1 545	20 489
	20 - 49	552	15 465	571	15 861	567	15 750	567	15 804	586	16 302
	50 und mehr	57	4 064	60	4 426	68	5 186	77	5 751	76	5 721

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebezügen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
	VI Gesundheitsgewerbe	21 185	190 012	21 278	193 520	20 867	196 042	20 228	198.592
	unter 5	10 065	24 183	9 481	21 702	9 250	21 168	9 286	22.542
	5 - 9	6 090	40 210	6 458	40 536	6 251	38 956	5 875	38.719
	10 - 19	3 264	43 311	3 488	45 063	3 483	44 869	3 210	42.825
	20 - 49	1 424	40 271	1 497	42 066	1 504	42 286	1 464	41.717
	50 und mehr	342	42 037	354	44 153	379	48 763	393	52.789
A 33	Augenoptiker	8 505	58 192	8 486	58 845	8 345	60 760	8 185	61.755
	unter 5	4 703	11 585	4 371	10 375	4 274	10 146	4 356	10.817
	5 - 9	2 458	15 780	2 674	16 364	2 607	15 866	2 459	15.780
	10 - 19	944	12 421	1 025	13 192	1 035	13 307	936	12.487
	20 - 49	342	9 433	357	9 837	368	10 187	363	10.071
	50 und mehr	58	8 973	59	9 077	61	11 254	71	12.600
A 34	Hörgeräteakustiker	1 172	14 562	1 218	15 059	1 213	15 378	1 197	16.251
	unter 5	583	1 545	572	1 398	557	1 387	557	1.469
	5 - 9	360	2 345	396	2 420	394	2 424	381	2.473
	10 - 19	143	1 867	162	2 040	170	2 097	164	2.092
	20 - 49	54	1 564	53	1 506	58	1 674	62	1.810
	50 und mehr	32	7 241	35	7 695	34	7 796	33	8.407
A 35	Orthopädietechniker	1 420	36 661	1 494	39 172	1 469	40 298	1 438	42.080
	unter 5	258	685	258	670	246	616	239	629
	5 - 9	306	2 104	315	2 081	310	2 038	305	2.118
	10 - 19	355	4 885	393	5 305	378	5 126	360	4.980
	20 - 49	342	10 123	361	10 718	355	10 589	349	10.528
	50 und mehr	159	18 864	167	20 398	180	21 929	185	23.825
A 36	Orthopädienschuhmacher	2 082	15 016	1 998	14 267	1 973	14 429	1 923	14.342
	unter 5	1 025	2 386	940	2 100	929	2 100	937	2.232
	5 - 9	618	4 091	620	3 930	608	3 881	576	3.879
	10 - 19	306	3 947	309	3 832	306	3 834	288	3.748
	20 - 49	116	3 233	113	3 070	110	3 007	104	2.962
	50 und mehr	17	1 359	16	1 335	20	1 607	18	1.521
A 37	Zahntechniker	8 006	65 581	8 082	66 177	7 867	65 177	7 485	64.164
	unter 5	3 496	7 982	3 340	7 159	3 244	6 919	3 197	7.395
	5 - 9	2 348	15 890	2 453	15 741	2 332	14 747	2 154	14.469
	10 - 19	1 516	20 191	1 599	20 694	1 594	20 505	1 462	19.518
	20 - 49	570	15 918	613	16 935	613	16 829	586	16.346
	50 und mehr	76	5 600	77	5 648	84	6 177	86	6.436

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
VII Handwerke für den privaten Bedarf		85 549	402 593	85 538	398 864	85 909	395 249	86 306	391 603	87 050	393 009
unter 5		62 126	139 825	62 330	140 342	63 135	141 466	63 814	141 987	64 563	142 507
5 - 9		17 484	109 273	17 428	109 180	17 049	106 540	16 807	105 054	16 826	104 984
10 - 19		4 246	54 079	4 125	52 908	4 076	52 037	4 054	51 877	4 013	51 406
20 - 49		1 219	35 037	1 201	34 818	1 213	34 701	1 201	34 413	1 229	34 695
50 und mehr		474	64 379	454	61 616	436	60 505	430	58 272	419	59 417
A 08 Steinmetzen und Steinbildhauer		4 884	21 664	4 810	21 373	4 774	20 849	4 761	21 442	4 752	21 167
unter 5		3 442	7 359	3 387	7 323	3 395	7 225	3 317	7 015	3 335	7 103
5 - 9		1 043	6 652	1 032	6 611	987	6 268	1 028	6 535	1 004	6 324
10 - 19		298	3 816	298	3 863	299	3 800	318	4 059	316	4 057
20 - 49		85	2 348	77	2 233	77	2 200	80	2 275	82	2 318
50 und mehr		16	1 489	16	1 343	16	1 356	18	1 558	15	1 365
A 12 Schornsteinfeger		7 749	20 832	7 730	20 804	7 754	20 790	7 686	20 826	7 773	20 851
unter 5		7 587	19 857	7 538	19 649	7 537	19 530	7 443	19 417	7 498	19 251
5 - 9		156	805	189	996	215	.	240	1 287	267	1 414
10 - 19		4	.	-	-	1	.	2	.	6	.
20 - 49		1	.	2	.	-	-	-	-	1	.
50 und mehr		1	.	1	.	1	.	1	.	1	.
A 28 Boots- und Schiffbauer		355	3 253	354	3 225	360	3 590	362	3 289	372	3 467
unter 5		207	402	210	400	217	419	224	439	223	424
5 - 9		76	495	73	476	70	.	67	440	78	516
10 - 19		43	.	42	578	47	.	46	.	45	.
20 - 49		24	.	24	.	20	551	18	473	19	.
50 und mehr		5	.	5	.	6	.	7	.	7	.
A 38 Friseure		52 625	251 197	52 865	251 554	53 216	249 678	53 477	245 471	53 821	246 230
unter 5		35 686	84 511	36 046	85 350	36 750	86 628	37 376	87 476	37 773	87 872
5 - 9		13 317	82 946	13 253	82 652	12 952	80 557	12 667	78 832	12 643	78 723
10 - 19		2 786	35 036	2 712	34 271	2 650	33 311	2 598	32 846	2 559	32 389
20 - 49		630	17 965	649	18 709	670	19 046	652	18 572	663	18 630
50 und mehr		206	30 739	205	30 572	194	30 136	184	27 745	183	28 616

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
	VII Handwerke für den privaten Bedarf	86 539	384 009	88 963	388 214	88 057	378 269	84 333	377.597
	unter 5	64 404	139 449	64 324	133 677	63 804	131 589	62 420	136.146
	5 - 9	16 536	103 096	18 635	109 452	18 390	108 271	16 443	102.493
	10 - 19	4 007	51 310	4 355	53 804	4 254	52 764	3 918	50.254
	20 - 49	1 190	33 693	1 249	34 942	1 213	33 961	1 166	33.331
	50 und mehr	402	56 461	400	56 339	396	51 684	386	55.373
A 08	Steinmetzen und Steinbildhauer	4 703	20 928	4 705	22 707	4 640	22 233	4 457	21.611
	unter 5	3 286	6 962	2 974	6 283	2 960	6 229	2 947	6.538
	5 - 9	995	6 295	1 218	7 285	1 194	7 177	1 063	6.725
	10 - 19	332	4 234	409	5 100	385	4 848	354	4.565
	20 - 49	76	2 150	86	2 394	84	2 348	79	2.322
	50 und mehr	14	1 287	18	1 645	17	1 631	14	1.461
A 12	Schornsteinfeger	7 461	21 012	7 498	21 194	7 532	21 448	7 492	21.585
	unter 5	7 108	18 925	6 964	18 381	6 956	18 420	7 085	19.186
	5 - 9	345	1 859	524	2 586	565	2 773	397	2.146
	10 - 19	5	56	8	.	8	85	7	74
	20 - 49	2	.	1	.	1	.	2	.
	50 und mehr	1	.	1	.	2	.	1	.
A 28	Boots- und Schiffbauer	364	2 836	384	3 076	385	3 038	364	3.179
	unter 5	219	400	222	387	227	397	207	396
	5 - 9	69	444	79	489	83	540	84	568
	10 - 19	49	676	52	.	46	611	43	587
	20 - 49	21	.	24	.	23	.	24	.
	50 und mehr	6	.	7	.	6	.	6	.
A 38	Friseure	53 446	241 435	54 889	242 165	54 032	234 085	52 261	236.309
	unter 5	37 610	85 476	37 385	81 217	36 712	79 226	36 522	83.224
	5 - 9	12 423	77 335	13 864	81 442	13 729	80 835	12 411	77.261
	10 - 19	2 591	32 767	2 799	34 083	2 778	34 035	2 544	32.276
	20 - 49	644	18 013	666	18 399	644	17 823	618	17.340
	50 und mehr	178	27 844	175	27 024	169	22 166	166	26.208

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranche ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 05	Uhrmacher	2 360	9 934	2 279	9 598	2 213	9 555	2 147	9 459	2 082	9 363
	unter 5	1 804	3 635	1 729	3 458	1 682	3 385	1 607	3 198	1 553	3 089
	5 - 9	405	2 527	407	2 546	380	2 420	378	2 391	372	2 334
	10 - 19	119	1 539	111	1 466	122	1 642	129	1 688	121	1 585
	20 - 49	24	672	24	624	20	546	25	645	28	682
	50 und mehr	8	1 561	8	1 504	9	1 562	8	1 537	8	1 673
B1 06	Graveure	534	3 232	517	2 982	492	2 653	497	2 709	484	2 661
	unter 5	384	666	380	656	370	653	369	639	362	633
	5 - 9	89	578	84	554	72	472	80	524	74	495
	10 - 19	35	456	30	387	29	370	25	316	27	335
	20 - 49	16	462	14	409	13	391	15	433	13	384
	50 und mehr	10	1 070	9	976	8	767	8	797	8	814
B1 11	Gold- und Silberschmiede	2 984	10 187	2 995	10 161	2 993	10 246	2 987	10 138	3 035	10 546
	unter 5	2 428	4 420	2 439	4 449	2 431	4 415	2 428	4 369	2 458	4 413
	5 - 9	432	2 696	435	2 749	424	2 673	422	2 668	424	2 697
	10 - 19	94	1 204	92	1 187	109	1 384	109	1 379	123	1 553
	20 - 49	20	567	19	530	20	560	20	551	22	609
	50 und mehr	10	1 300	10	1 246	9	1 214	8	1 171	8	1 274
B1 15	Drechsler 4)	517	2 323	496	2 144	495	2 119	514	1 999	504	2 011
	unter 5	400	675	389	681	392	692	413	696	396	667
	5 - 9	66	426	58	380	57	.	55	.	60	.
	10 - 19	30	.	29	.	27	.	31	433	31	424
	20 - 49	19	570	19	574	18	592	13	411	16	493
	50 und mehr	2	.	1	.	1	.	2	.	1	.
B1 16	Holzbildhauer	193	417	184	412	178	394	181	376	185	374
	unter 5	178	263	169	262	162	237	165	235	170	246
	5 - 9	11	63	11	66	12	77	13	78	12	74
	10 - 19	2	.	2	.	2	.	1	.	2	.
	20 - 49	2	.	2	.	2	.	2	.	1	.
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 05	<i>Uhrmacher</i>	2 032	8 634	1 999	8 503	1 925	8 036	1 787	7.721
	unter 5	1 525	2 951	1 464	2 730	1 431	2 628	1 352	2.616
	5 - 9	353	2 230	376	2 266	352	2 157	306	1.981
	10 - 19	122	1 619	123	1 576	111	1 430	98	1.290
	20 - 49	25	613	30	765	24	584	24	586
	50 und mehr	7	1 221	6	1 166	7	1 237	7	1.248
B1 06	<i>Graveure</i>	494	2 603	492	2 598	483	2 288	446	2.233
	unter 5	373	605	370	594	366	589	344	588
	5 - 9	76	499	74	456	69	423	55	358
	10 - 19	26	322	28	339	30	365	31	385
	20 - 49	11	334	12	358	12	346	9	263
	50 und mehr	8	843	8	851	6	565	7	639
B1 11	<i>Gold- und Silberschmiede</i>	3 054	10 224	3 142	10 071	3 078	9 822	2 879	9.663
	unter 5	2 500	4 391	2 555	4 271	2 509	4 128	2 371	4.143
	5 - 9	408	2 567	445	2 661	433	2 583	377	2.374
	10 - 19	119	1 531	114	1 459	110	1 419	107	1.407
	20 - 49	20	541	22	579	20	536	18	520
	50 und mehr	7	1 194	6	1 101	6	1 156	6	1.219
B1 15	<i>Drechsler 4)</i>	522	1 868	560	1 894	560	1 879	499	1.875
	unter 5	425	686	454	686	459	698	396	627
	5 - 9	51	327	58	345	54	332	57	362
	10 - 19	33	446	34	438	33	418	30	389
	20 - 49	13	409	14	425	14	431	16	497
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0
B1 16	<i>Holzbildhauer</i>	201	395	207	378	220	453	193	403
	unter 5	185	257	186	239	198	252	171	218
	5 - 9	12	76	18	108	17	101	18	104
	10 - 19	3	.	3	31	3	.	3	.
	20 - 49	1	.	-	-	2	.	1	.
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	104	348	93	314	92	304	92	272	83	252
	unter 5	88	154	80	145	78	142	81	148	71	130
	5 - 9	10	66	8	.	11	74	9	.	9	54
	10 - 19	3	35	2	.	-	-	-	-	1	.
	20 - 49	3	93	3	90	3	88	2	.	2	.
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B1 19	Maßschneider	1 888	10 572	1 902	9 466	1 926	8 570	1 974	8 762	2 029	8 705
	unter 5	1 548	2 773	1 569	2 832	1 593	2 831	1 639	2 849	1 695	2 960
	5 - 9	207	1 287	219	1 414	223	1 401	228	1 443	224	1 373
	10 - 19	81	1 039	75	1 037	71	962	66	919	71	958
	20 - 49	34	919	24	689	27	746	27	746	26	701
	50 und mehr	18	4 554	15	3 494	12	2 630	14	2 805	13	2 713
B1 20	Textilgestalter 4)(ab 2011)							296	1 568	301	1 523
	unter 5							201	346	209	356
	5 - 9							58	375	53	339
	10 - 19							26	347	26	333
	20 - 49							7	231	10	295
	50 und mehr							4	269	3	200
B1 20	Sticker (bis 2010)	142	855	136	784	231	1 314				
	unter 5	95	159	92	158	157	290				
	5 - 9	27	179	25	166	40	259				
	10 - 19	12	157	13	174	25	332				
	20 - 49	4	91	3	91	3	64				
	50 und mehr	4	269	3	195	6	369				
B1 21	Modisten	133	395	110	337	110	326	111	339	108	330
	unter 5	113	212	92	182	93	180	94	185	91	179
	5 - 9	16	98	13	76	13	76	13	76	13	76
	10 - 19	2	.	4	.	3	.	2	.	2	.
	20 - 49	2	.	1	.	1	.	2	.	2	.
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtenklassen

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 18	Korb- und Flechtwerkgestalter	84	216	91	224	94	221	77	210
	unter 5	74	126	83	141	84	131	69	121
	5 - 9	7	41	5	31	7	40	4	
	10 - 19	2	.	2	.	2	.	3	35
	20 - 49	1	.	1	.	1	.	1	.
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0
B1 19	Maßschneider	2 096	8 378	2 284	8 658	2 288	8 419	1 993	8.041
	unter 5	1 772	2 936	1 907	3 011	1 936	3 030	1 678	2.848
	5 - 9	224	1 364	267	1 540	249	1 446	217	1.328
	10 - 19	65	888	72	949	65	830	63	851
	20 - 49	24	668	28	760	28	755	23	604
	50 und mehr	11	2 522	10	2 398	10	2 358	12	2.410
B1 20	Textilgestalter 4)(ab 2011)	308	1 293	331	1 352	344	1 345	307	1.295
	unter 5	228	358	241	364	252	386	228	400
	5 - 9	55	358	61	373	59	361	54	351
	10 - 19	14	189	18	.	22	267	15	.
	20 - 49	8	211	9	269	10	.	9	272
	50 und mehr	3	177	2	.	1	.	1	.
B1 20	Sticker (bis 2010)								
	unter 5								
	5 - 9								
	10 - 19								
	20 - 49								
	50 und mehr								
B1 21	Modisten	100	304	104	316	98	320	90	312
	unter 5	84	158	85	158	76	142	69	134
	5 - 9	11	66	13	70	16	.	16	100
	10 - 19	4	.	5	.	5	65	4	.
	20 - 49	1	.	1	.	1	.	1	.
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 22	Weber (bis 2010)	84	400	78	365	30	143				
	unter 5	58	115	56	114	22	45				
	5 - 9	17	116	12	.	5	31				
	10 - 19	7	.	8	98	2	.				
	20 - 49	2	.	2	.	1	.				
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-				
B1 23	Segelmacher	175	1 076	169	908	172	914	175	936	177	942
	unter 5	113	220	111	228	114	218	119	234	119	231
	5 - 9	41	271	37	250	39	262	36	243	36	228
	10 - 19	11	.	13	.	11	.	12	.	14	.
	20 - 49	8	249	7	204	7	227	7	244	6	186
	50 und mehr	2	.	1	.	1	.	1	.	2	.
B1 24	Kürschner	472	1 618	435	1 479	389	1 330	358	1 243	356	1 236
	unter 5	378	751	340	679	306	627	282	564	278	552
	5 - 9	67	434	77	496	63	395	57	367	60	373
	10 - 19	21	266	14	194	17	227	15	199	14	199
	20 - 49	6	167	4	110	3	81	4	113	4	112
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B1 25	Schuhmacher	1 672	6 789	1 585	6 576	1 563	6 498	1 499	6 315	1 452	6 195
	unter 5	1 426	2 382	1 345	2 274	1 331	2 240	1 272	2 086	1 234	2 026
	5 - 9	164	1 014	164	1 025	161	1 012	161	1 009	157	990
	10 - 19	56	705	50	656	45	607	40	537	36	492
	20 - 49	16	419	17	490	17	491	18	546	17	530
	50 und mehr	10	2 269	9	2 131	9	2 148	8	2 137	8	2 157
B1 26	Sattler und Feintäschner	1 062	5 766	1 073	5 223	1 097	4 926	1 143	5 306	1 183	5 539
	unter 5	777	1 401	804	1 469	830	1 518	849	1 515	886	1 567
	5 - 9	162	1 021	170	1 104	166	1 071	182	1 154	186	1 209
	10 - 19	87	1 106	66	849	69	869	76	976	79	1 048
	20 - 49	23	744	22	610	23	627	26	739	22	678
	50 und mehr	13	1 494	11	1 191	9	841	10	922	10	1 037

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 22	Weber (bis 2010)								
	unter 5								
	5 - 9								
	10 - 19								
	20 - 49								
	50 und mehr								
B1 23	Segelmacher	182	990	192	1 042	196	1 068	193	1.038
	unter 5	121	.	126	235	127	229	129	256
	5 - 9	38	245	39	241	41	251	37	231
	10 - 19	15	179	18	204	19	225	20	255
	20 - 49	6	203	6	179	6	181	5	.
	50 und mehr	2	.	3	183	3	182	2	.
B1 24	Kürschner	329	1 119	321	1 055	295	946	249	848
	unter 5	257	491	253	478	238	458	204	408
	5 - 9	54	331	52	305	43	260	32	202
	10 - 19	14	187	12	161	12	.	10	151
	20 - 49	4	110	4	111	2	.	3	87
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0
B1 25	Schuhmacher	1 415	5 376	1 397	5 242	1 354	5 114	1 229	4.583
	unter 5	1 221	1 941	1 203	1 901	1 176	1 847	1 074	1.752
	5 - 9	136	868	136	817	119	709	100	615
	10 - 19	36	493	37	498	37	472	34	442
	20 - 49	15	475	16	529	15	450	15	462
	50 und mehr	7	1 599	5	1 497	7	1 636	6	1.312
B1 26	Sattler und Feintäschner	1 190	4 962	1 272	5 204	1 263	5 226	1 193	5.202
	unter 5	916	1 580	966	1 599	973	1 663	921	1.646
	5 - 9	168	1 095	189	1 135	172	1 048	164	1.046
	10 - 19	79	1 026	86	1 072	86	1 055	76	964
	20 - 49	20	563	25	751	24	705	22	596
	50 und mehr	7	698	6	647	8	755	10	950

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
<i>B1 31</i>	<i>Textilreiniger</i>	1 535	28 835	1 567	28 702	1 612	28 831	1 617	28 887	1 674	29 257
	unter 5	546	1 144	575	1 214	607	1 278	609	1 346	648	1 383
	5 - 9	345	2 344	338	2 273	351	2 349	350	2 358	383	2 597
	10 - 19	305	4 144	331	4 474	332	4 461	335	4 474	317	4 253
	20 - 49	200	5 948	193	5 886	196	5 791	196	5 793	202	5 840
	50 und mehr	139	15 255	130	14 855	126	14 952	127	14 916	124	15 184
<i>B1 32</i>	<i>Wachszieher</i>	36	441	31	421	30	418	31	403	30	350
	unter 5	20	34	15	28	16	33	17	26	18	29
	5 - 9	3	.	4	28	3	.	5	.	3	22
	10 - 19	8	126	8	124	5	70	3	46	5	70
	20 - 49	3	76	2	.	4	106	4	109	2	.
	50 und mehr	2	.	2	.	2	.	2	.	2	.
<i>B1 38</i>	<i>Fotografen</i>	3 923	14 922	3 986	14 736	4 067	14 674	4 279	14 819	4 513	15 040
	unter 5	3 128	5 778	3 217	5 889	3 314	5 984	3 560	6 292	3 776	6 479
	5 - 9	584	3 699	568	3 606	570	3 609	529	3 359	537	3 320
	10 - 19	139	1 767	131	1 647	115	1 434	125	1 559	131	1 592
	20 - 49	49	1 489	46	1 355	44	1 238	41	1 208	47	1 350
	50 und mehr	23	2 189	24	2 239	24	2 409	24	2 401	22	2 299
<i>B1 43</i>	<i>Keramiker</i>	457	1 771	452	1 568	439	1 439	424	1 408	424	1 398
	unter 5	375	632	374	602	367	606	356	586	357	592
	5 - 9	46	284	49	305	46	293	42	269	43	280
	10 - 19	21	267	14	.	16	.	16	.	12	.
	20 - 49	12	370	13	336	9	261	9	278	10	264
	50 und mehr	3	218	2	.	1	.	1	.	2	.
<i>B1 44</i>	<i>Orgel- und Harmoniumbauer</i>	286	1 601	296	1 554	289	1 536	285	1 492	292	1 453
	unter 5	184	.	193	336	190	340	186	341	197	354
	5 - 9	53	363	62	407	56	.	57	377	54	353
	10 - 19	33	412	26	.	28	378	28	370	29	397
	20 - 49	15	412	14	389	14	374	12	.	11	.
	50 und mehr	1	.	1	.	1	.	2	.	1	.

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 31	Textilreiniger	1 652	29 889	1 706	30 656	1 679	30 443	1 676	30.869
	unter 5	647	1 411	639	1 332	631	1 309	643	1.500
	5 - 9	376	2 541	409	2 603	416	2 657	399	2.675
	10 - 19	294	3 991	317	4 133	289	3 796	297	3.996
	20 - 49	211	6 270	213	6 201	217	6 351	217	6.548
	50 und mehr	124	15 676	128	16 387	126	16 330	120	16.150
B1 32	Wachszieher	33	399	35	400	34	405	31	389
	unter 5	17	.	20	29	18	25	15	20
	5 - 9	6	42	4	.	3	.	3	.
	10 - 19	5	70	5	59	7	84	8	100
	20 - 49	3	79	4	101	4	95	3	73
	50 und mehr	2	.	2	.	2	.	2	.
B1 38	Fotografen	4 677	14 132	5 083	14 421	5 288	14 397	4 837	13.407
	unter 5	4 012	6 625	4 354	6 757	4 598	6 942	4 264	6.717
	5 - 9	489	3 022	548	3 176	519	3 012	436	2.714
	10 - 19	118	1 483	119	1 422	112	1 375	82	1.047
	20 - 49	37	1 075	43	1 221	39	1 123	36	1.046
	50 und mehr	21	1 927	19	1 845	20	1 945	19	1.883
B1 43	Keramiker	444	1 475	459	1 501	445	1 467	395	1.402
	unter 5	374	586	380	584	367	567	325	531
	5 - 9	46	286	54	314	52	305	44	274
	10 - 19	11	.	14	.	15	.	16	.
	20 - 49	11	335	9	280	9	268	8	252
	50 und mehr	2	.	2	.	2	.	2	.
B1 44	Orgel- und Harmoniumbauer	291	1 384	309	1 423	307	1 366	282	1.315
	unter 5	200	345	211	341	211	338	191	332
	5 - 9	51	335	56	345	55	334	56	354
	10 - 19	30	401	31	407	30	373	26	356
	20 - 49	9	.	10	.	10	.	7	.
	50 und mehr	1	.	1	.	1	.	2	.

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 45	<i>Klavier- und Cembalobauer</i>	395	1 191	402	1 216	391	1 218	391	1 190	395	1 193
	unter 5	324	527	330	527	317	502	319	508	324	514
	5 - 9	44	.	44	.	45	.	46	.	46	300
	10 - 19	25	330	26	340	27	355	24	319	21	270
	20 - 49	2	.	2	.	2	.	2	.	4	109
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B1 46	<i>Handzuginstrumentenmacher</i>	30	79	30	106	30	102	32	103	29	109
	unter 5	28	.	25	44	26	40	28	42	24	38
	5 - 9	1	.	3	.	2	.	2	.	3	.
	10 - 19	-	-	1	.	-	-	-	-	-	-
	20 - 49	1	.	1	.	2	.	2	.	2	.
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B1 47	<i>Geigenbauer</i>	326	677	342	699	356	705	350	701	352	706
	unter 5	302	521	319	547	335	568	330	567	331	567
	5 - 9	21	117	20	114	19	.	17	99	18	101
	10 - 19	3	39	3	38	2	.	3	35	3	38
	20 - 49	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B1 48	<i>Bogenmacher</i>	41	132	40	127	37	125	33	128	35	129
	unter 5	38	69	37	62	34	57	30	54	32	55
	5 - 9	1	.	1	.	1	.	-	-	-	-
	10 - 19	-	-	-	-	-	-	1	.	1	.
	20 - 49	2	.	2	.	2	.	2	.	2	.
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbebranchen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebranchen ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 45	Klavier- und Cembalobauer	400	1 149	413	1 146	413	1 169	384	1.106
	unter 5	335	523	347	529	345	508	329	517
	5 - 9	41	263	41	247	41	246	32	209
	10 - 19	20	247	20	230	22	258	18	213
	20 - 49	4	116	5	140	5	157	5	167
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0
B1 46	Handzuginstrumentenmacher	34	142	35	138	40	221	37	196
	unter 5	28	49	28	42	32	49	29	44
	5 - 9	3	20	3	.	3	16	3	18
	10 - 19	-	-	1	.	2	.	2	.
	20 - 49	3	73	3	71	2	.	2	.
	50 und mehr	-	-	-	-	1	.	1	.
B1 47	Geigenbauer	365	707	373	718	386	722	362	683
	unter 5	338	547	342	546	358	559	342	563
	5 - 9	25	.	29	.	26	.	19	.
	10 - 19	2	.	2	.	2	.	1	.
	20 - 49	-	-	-	-	-	-	-	0
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0
B1 48	Bogenmacher	35	129	35	127	36	129	32	127
	unter 5	32	57	32	55	33	56	29	52
	5 - 9	-	-	-	-	-	-	-	0
	10 - 19	1	.	1	.	1	.	1	.
	20 - 49	2	.	2	.	2	.	2	.
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen

nach Gewerbegruppen, Gewerbezeigen und Beschäftigtengrößenklassen

Nr. der Klassifikation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbezeig ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2008		2009		2010		2011		2012	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2008 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2009 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2010 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2011 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2012 ²⁾
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher (ab 1998)	155	686	160	698	152	690	156	680	159	685
	unter 5	112	194	117	204	110	189	114	193	117	191
	5 - 9	28	171	29	177	28	175	28	165	29	176
	10 - 19	9	.	8	.	8	.	8	.	8	.
	20 - 49	5	140	5	140	5	140	5	134	4	129
	50 und mehr	1	.	1	.	1	.	1	.	1	.
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	139	567	142	540	144	542	151	542	154	532
	unter 5	106	183	109	184	113	191	120	196	126	211
	5 - 9	20	125	19	111	18	114	18	111	15	91
	10 - 19	7	85	9	112	8	105	8	101	8	101
	20 - 49	6	174	5	133	5	132	5	134	5	129
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	138	301	135	312	131	292	142	316	138	305
	unter 5	123	173	120	173	120	177	130	189	124	172
	5 - 9	12	73	10	64	7	.	7	.	10	61
	10 - 19	2	.	4	.	3	.	4	58	2	.
	20 - 49	1	.	1	.	1	.	1	.	2	.
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-
B1 52	Vergolder	155	532	144	480	146	478	155	484	158	460
	unter 5	128	227	123	223	126	226	136	236	138	223
	5 - 9	20	117	14	87	13	80	12	76	13	71
	10 - 19	3	37	3	33	3	34	3	35	3	37
	20 - 49	4	151	4	137	4	138	4	137	4	129
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	-	-	-

*) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbarem Umsatz aus Lieferungen und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichtsjahr.

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Handwerksordnung (ab 1.1.2004).

2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

4) Bezeichnung nach Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung

Handwerkszählungen

1.3.4 Handwerksunternehmen*), tätige Personen
nach Gewerbegruppen, Gewerbebezügen und Beschäftigtengrößenklasse

Nr. der Klassifi- kation 1)	Gewerbegruppe ----- Gewerbebezug ----- Unternehmen mit ... tätigen Personen	2013		2014		2015		2016	
		Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen am 31.12.2013 ²⁾	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2014	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2015	Handwerks- unter- nehmen*)	Tätige Personen im Jahres- durchschnitt 2016
		Anzahl		Anzahl		Anzahl		Anzahl	
B1 49	Metallblasinstrumentenmacher (ab 1998)	166	703	172	698	166	668	141	628
	unter 5	125	202	130	209	127	216	110	207
	5 - 9	27	167	27	162	25	146	14	139
	10 - 19	6	.	9	.	8	.	11	134
	20 - 49	7	186	5	135	5	130	5	134
	50 und mehr	1	.	1	.	1	.	1	.
B1 50	Holzblasinstrumentenmacher	157	537	163	540	163	543	154	553
	unter 5	127	208	131	200	130	188	119	180
	5 - 9	17	102	18	101	20	119	21	124
	10 - 19	9	117	10	126	8	98	9	111
	20 - 49	4	110	4	113	5	138	5	138
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0
B1 51	Zupfinstrumentenmacher	143	325	151	326	156	328	152	354
	unter 5	125	166	133	168	139	176	135	178
	5 - 9	14	87	13	76	12	70	11	63
	10 - 19	1	.	2	.	3	.	2	.
	20 - 49	3	.	3	.	2	.	4	.
	50 und mehr	-	-	-	-	-	-	-	0
B1 52	Vergolder	161	465	161	441	157	470	141	460
	unter 5	140	222	139	210	135	203	122	204
	5 - 9	16	.	15	86	16	88	13	76
	10 - 19	1	.	4	50	3	31	3	33
	20 - 49	4	135	3	95	2	.	2	.
	50 und mehr	-	-	-	-	1	.	1	.

*) Nur Unternehmen (einschl. der inzwischen inaktiven Unternehmen) mit steuerbar und Leistungen und/oder mit sozialversicherungspflichtig Beschäftigten im Berichts-

1) Verzeichnis der Gewerbe lt. Anlage A (A) bzw. Anlage B Abschnitt 1 (B1) der Ha

2) Einschl. tätiger Unternehmer (geschätzt).

4) Bezeichnung nach Anlage B Abschnitt 1 der Handwerksordnung

A - zulassungspfl. Handwerke	Gesellenprüfungen Bestanden																				
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
1 1 Maurer und Betonbauer	12.118	10.359	8.838	7.567	6.392	5.317	4.169	3.318	3.530	3.639	3.495	3.452	3.459	3.066	2.903	3.125	2.967	2.914	2.942	2.622	2.566
2 2 Ofen- und Luftheizungsbauer	242	281	168	196	164	169	124	125	103	127	117	138	97	72	72	76	105	111	96	85	78
3 3 Zimmerer	6.304	5.446	5.039	4.520	3.833	3.641	2.953	2.615	2.436	2.569	2.607	2.524	2.517	2.328	2.285	2.683	2.822	2.884	2.752	2.960	2.899
4 4 Dachdecker	4.087	3.831	3.733	3.264	3.003	2.772	2.212	2.034	2.077	2.163	1.976	2.137	2.205	1.987	1.815	2.007	1.981	1.846	1.647	1.672	1.489
5 5 Straßenbauer	1.002	889	983	906	844	836	721	673	662	850	824	859	933	874	859	863	880	859	666	731	713
6 6 Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	196	147	128	113	96	83	79	73	75	74	88	84	89	104	86	87	74	58	61	64	61
7 7 Brunnenbauer	32	30	28	23	26	13	13	20	28	58	46	31	38	31	32	27	20	19	18	17	18
8 8 Steinmetzen und Steinbildhauer	585	621	695	650	547	536	470	469	493	511	407	363	322	320	296	271	293	229	220	235	217
9 9 Stuckateure	1.129	1.002	922	904	747	750	600	498	543	556	532	581	467	516	394	471	612	433	347	274	290
10 10 Maler und Lackierer	11.895	11.917	12.399	12.619	12.251	10.939	10.268	9.275	8.980	9.462	8.897	10.196	9.848	9.584	8.524	7.895	7.554	6.463	5.768	5.636	5.182
11 11 Gerüstbauer	366	271	243	272	57	140	146	105	117	112	138	153	201	222	158	245	230	178	184	144	122
12 12 Schornsteinfeger	701	562	482	431	381	360	377	475	538	515	426	396	366	315	565	533	530	589	651	604	548
13 13 Metallbauer	4.253	5.270	5.613	6.096	6.561	6.439	6.319	5.881	5.747	5.740	5.659	6.023	6.233	7.158	6.587	5.404	4.990	4.837	4.476	4.105	3.774
14 14 Chirurgiemechaniker	23	18	23	30	32	51	31	64	48	59	64	88	72	65	57	70	53	45	54	51	53
15 15 Karosserie- und Fahrzeugbauer	1.388	1.357	1.207	1.452	1.436	1.479	1.341	1.449	1.367	1.221	1.226	1.077	1.096	1.193	1.077	888	829	889	848	863	829
16 16 Feinwerkmechaniker	1.836	2.262	2.607	2.795	3.185	3.160	3.046	3.281	2.890	2.946	2.870	2.762	2.830	3.354	3.266	2.324	2.202	2.664	2.508	2.314	2.194
17 17 Zweiradmechaniker	367	455	471	517	518	480	466	493	602	674	595	609	619	642	542	626	544	488	492	523	495
18 18 Kälteanlagenbauer	374	453	426	410	460	463	475	495	523	559	536	509	516	725	764	650	672	672	722	747	755
19 19 Informationstechniker	2.009	1.729	1.588	1.346	1.388	1.394	1.314	1.315	1.032	953	769	766	725	780	706	568	645	589	560	448	429
20 20 Kraftfahrzeugtechniker	17.427	18.006	18.661	19.336	18.586	18.596	19.262	17.692	17.591	18.697	18.407	17.825	17.446	17.810	16.036	14.754	14.767	15.083	14.473	13.542	13.315
21 21 Landmaschinenmechaniker	1.149	1.269	1.361	1.632	1.490	1.539	1.507	1.493	1.568	1.667	1.447	1.464	1.566	1.766	1.835	1.683	1.748	1.766	1.892	1.945	2.008
22 22 Büchsenmacher	36	17	33	13	19	15	47	24	42	29	20	7	22	30	28	27	16	15	22	22	16
23 23 Klempner	574	566	534	519	419	458	420	343	329	374	359	377	368	389	300	343	293	286	244	209	223
24 24 Installateur und Heizungsbauer	17.053	15.606	13.495	12.470	11.254	10.329	9.008	7.881	7.259	7.564	7.556	7.290	7.485	7.675	7.187	7.380	7.264	7.015	6.898	6.965	7.061
25 25 Elektrotechniker	14.017	13.331	11.880	11.314	10.747	10.027	9.635	9.481	8.433	8.146	7.794	7.706	8.090	8.657	8.536	8.044	8.164	8.280	8.013	8.268	8.077
26 26 Elektromaschinenbauer	234	286	242	246	267	239	250	261	268	275	263	238	226	290	274	217	207	282	246	234	238
27 27 Tischler	14.593	14.325	13.158	12.707	12.060	10.264	9.239	7.922	6.959	7.242	7.543	7.156	7.433	6.651	6.123	6.284	5.916	6.042	5.898	5.789	5.678
28 28 Boots- und Schiffbauer	99	97	86	116	105	106	109	109	95	121	108	85	110	97	115	74	77	90	122	102	122
29 29 Seiler	2	2	2	2	4	8	1	2	2	4	13	31	13	12	7	15	13	13	20	9	16
30 30 Bäcker	3.865	4.289	4.748	4.661	4.327	3.811	3.635	3.507	3.625	3.976	3.979	3.935	3.649	3.185	3.004	2.562	2.182	1.874	1.559	1.467	1.367
31 31 Konditoren	1.309	1.488	1.569	1.515	1.469	1.308	1.348	1.162	1.226	1.197	1.323	1.372	1.392	1.458	1.300	1.302	1.201	1.097	1.192	1.209	1.161
32 32 Fleischer	2.024	2.348	2.653	2.678	2.369	2.157	1.894	1.916	2.042	2.122	1.987	1.982	1.867	1.630	1.434	1.317	1.121	971	868	848	712
33 33 Augenoptiker	1.955	1.958	1.713	1.620	1.722	1.931	1.773	1.891	1.715	1.444	1.416	1.558	1.740	1.750	1.797	1.741	2.016	1.786	1.739	1.682	1.846
34 34 Hörgeräteakustiker	242	288	404	342	338	344	397	378	499	505	523	421	511	573	706	805	711	682	679	791	933
35 35 Orthopädietechniker	498	513	477	493	426	397	425	449	409	352	386	390	311	320	283	353	404	394	672	507	512
36 36 Orthopädienschuhmacher	261	322	319	334	349	331	315	347	301	327	240	202	192	213	196	192	215	227	198	254	216
37 37 Zahntechniker	3.071	3.137	2.995	2.557	1.712	1.445	2.025	2.132	2.051	1.970	1.926	1.443	1.193	1.349	1.316	1.487	1.529	1.468	1.312	1.222	1.260
38 38 Friseur	9.947	9.863	10.575	11.341	11.343	12.159	12.178	11.383	10.234	11.008	10.455	10.498	11.049	10.202	8.837	7.799	6.516	6.275	5.940	5.563	5.369
39 39 Glaser	657	689	724	660	564	508	510	417	456	475	409	459	412	362	372	366	343	305	308	304	243
40 40 Glasbläser und Glasapparatebauer	4	3	8	9	8	5	2	2	4	4	1	3	6	2	0	2	5	3	1	1	6
41 41 Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	66	84	104	111	100	78	99	96	117	132	146	128	113	75	82	112	88	77	71	68	70
Anlage A-Ausbildungsberufe insgesamt	137.990	135.387	131.334	128.787	121.599	115.077	109.203	101.546	97.016	100.419	97.573	97.318	97.827	97.832	90.756	85.672	82.799	80.798	77.379	75.096	73.161

B1 - zulassungsfreie Handwerke	Gesellenprüfungen Bestanden																				
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
101 1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	3.602	2.921	2.702	2.242	1.922	1.665	1.225	958	879	785	762	738	658	649	618	669	616	601	645	542	603
102 2 Betonstein- und Terrazzohersteller	46	43	59	49	59	38	14	21	20	22	5	6	21	8	14	10	12	6	4	3	2
103 3 Estrichleger	70	89	99	76	66	60	51	54	46	45	32	30	27	29	26	20	23	15	15	22	13
104 4 Behälter- und Apparatebauer	29	23	26	46	43	34	33	40	52	34	41	55	61	79	64	56	61	52	50	38	43
105 5 Uhrmacher	84	91	105	81	62	54	55	94	54	70	61	70	62	71	72	69	62	73	86	91	77
106 6 Graveure	27	21	26	61	30	18	14	15	22	14	32	16	17	10	18	7	18	9	10	8	14
107 7 Metallbildner	22	22	10	20	18	18	18	122	22	10	15	15	19	18	10	8	12	10	10	7	14
108 8 Galvaniseure	26	24	22	43	62	35	57	54	70	71	49	49	63	92	55	53	50	34	20	40	29
109 9 Metall- und Glockengießer	8	18	14	10	10	10	10	9	6	11	8	12	12	9	4	5	7	5	1	2	4
110 10 Schneidwerkzeugmechaniker	2	6	8	15	17	14	19	25	28	35	35	37	32	60	54	46	33	39	43	37	43
111 11 Gold- und Silberschmiede	404	362	396	332	366	375	325	290	268	215	246	176	234	223	222	242	177	160	179	177	140
112 12 Parkettleger	202	223	254	194	294	340	255	201	232	246	220	218	265	222	237	161	204	134	124	149	146
113 13 Rollladen- und Sonnenschutztechniker	135	136	121	121	143	115	142	112	158	172	139	126	183	131	118	141	126	119	95	107	106
114 14 Modellbauer	122	177	180	240	213	227	218	257	212	195	158	133	159	164	141	123	129	106	184	126	120
115 15 Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	36	49	53	50	47	32	29	29	22	24	19	13	15	8	7	3	5	4	4	7	4
116 16 Holzbildhauer	32	44	39	44	26	36	23	32	24	20	25	28	19	18	23	36	20	39	29	27	33
117 17 Böttcher	2	3	4	3	1	1	2	2	4	1	2	1	0	2	0	1	1	1	7	0	0
118 18 Korb- und Flechtwerkgestalter	9	5	5	1	2	4	3	6	5	1	5	4	3	2	0	2	2	2	1	2	0
119 19 Maßschneider	688	711	706	615	715	618	517	584	532	615	637	524	584	492	548	625	495	516	487	465	370
120 20 Textilgestalter (Sticker, Weber, Klöppler, Posamentierer, Stricker)	27	38	28	27	11	15	28	17	38	24	5	13	5	3	6	12	2	8	6	3	4
121 21 Modisten	23	25	28	15	16	22	19	7	14	26	14	21	7	17	11	16	10	11	11	16	9
122 22 (weggefallen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
123 23 Segelmacher	17	17	21	26	26	25	11	38	26	38	31	16	22	22	21	18	15	18	22	15	20
124 24 Kürschner	3	9	14	17	10	11	5	8	9	7	12	12	1	5	7	4	2	13	3	2	2
125 25 Schuhmacher	58	57	65	60	42	46	38	31	46	66	36	37	37	34	17	28	23	21	33	29	26
126 26 Sattler und Feintäschner	89	91	112	113	153	107	95	89	123	117	110	101	112	133	91	118	112	124	122	95	114
127 27 Raumausstatter	1.521	1.434	1.370	1.367	1.365	1.076	1.065	894	882	905	766	742	733	688	579	596	570	552	476	465	516
128 28 Müller	23	17	26	26	28	19	19	25	19	31	33	21	16	22	31	17	61	65	17	9	16
129 29 Brauer und Mälzer	47	76	70	57	68	69	64	63	56	75	52	52	69	68	46	66	66	49	75	68	69
130 30 Weinküfer	6	5	10	1	8	9	1	12	15	8	7	13	7	9	6	8	6	7	12	5	18
131 31 Textilreiniger	77	86	110	134	124	94	91	90	99	124	124	108	91	74	63	81	71	52	39	29	35
132 32 Wachszieher	7	14	15	9	13	5	12	11	4	4	2	13	1	3	5	6	3	2	1	2	3
133 33 Gebäudereiniger	644	755	918	844	749	847	873	815	752	1.132	1.171	1.090	1.074	978	841	771	655	589	599	534	498
134 34 Glasveredler	5	6	7	5	2	4	5	0	1	22	15	16	11	17	11	26	9	9	10	5	6
135 35 Feinoptiker	1	2	1	1	2	4	3	4	0	1	0	1	1	5	2	0	0	0	1	3	0
136 36 Glas- und Porzellanmaler	14	9	11	10	15	11	7	8	6	1	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0
137 37 Edelsteinschleifer und -graveure	1	3	1	2	3	2	2	3	0	2	0	0	2	4	2	0	1	2	0	0	0
138 38 Fotografen	665	698	777	684	621	633	581	543	579	558	553	571	624	600	586	563	586	584	501	464	440
139 39 Buchbinder	170	142	123	147	115	148	127	138	103	113	112	112	100	67	68	48	69	42	43	36	34
140 40 Drucker	170	173	157	97	89	110	92	83	53	72	42	46	77	121	90	79	81	59	62	53	53
141 41 Siebdrucker	50	47	40	62	41	58	40	41	49	34	31	21	35	35	21	11	9	12	22	15	12

142 42 Flexografen	4	3	1	6	2	8	3	1	1	3	2	1	2	0	0	1	1	1	3	0	0
143 43 Keramiker	117	113	118	102	93	79	74	69	48	51	50	37	38	28	21	24	19	21	29	17	13
144 44 Orgel- und Harmoniumbauer	62	65	73	52	32	50	41	40	49	30	48	34	36	30	31	27	54	52	24	28	29
145 45 Klavier- und Cembalobauer	20	21	22	22	20	20	20	22	16	15	9	12	12	19	14	14	44	41	13	22	20
146 46 Handzuginstrumentenmacher	1	3	4	4	5	4	4	6	5	5	5	5	5	5	4	2	4	8	4	5	6
147 47 Geigenbauer	16	6	16	19	14	10	8	5	8	9	7	8	10	8	8	6	8	5	14	11	10
148 48 Bogenmacher	3	1	3	2	1	0	4	1	1	1	0	0	1	0	0	1	0	0	0	0	0
149 49 Metallblasinstrumentenmacher	13	15	10	19	14	5	9	15	10	18	21	8	6	20	10	12	10	27	6	14	10
150 50 Holzblasinstrumentenmacher	9	11	19	7	8	6	9	4	9	8	4	11	9	12	10	12	18	11	6	10	6
151 51 Zupfinstrumentenmacher	9	3	10	13	12	8	4	7	7	7	10	9	11	9	11	4	2	7	6	5	8
152 52 Vergolder	27	31	16	26	24	20	19	20	16	25	14	10	15	11	8	9	7	7	2	10	11
153 53 Schilder- und Lichtreklamehersteller	354	333	398	332	343	330	315	308	313	263	232	274	273	311	169	234	248	258	226	247	226
Anlage B1-Ausbildungsberufe Insgesamt	9.799	9.277	9.423	8.551	8.165	7.549	6.698	6.323	6.013	6.381	6.009	5.667	5.878	5.645	5.021	5.090	4.820	4.582	4.382	4.067	3.975

B2 - Handwerksähnliche Gewerbe**Gesellenprüfungen Bestanden**

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
203 3 Bodenleger	0	0	0	0	0	0	2	68	138	129	164	163	139	135	148	127	121	91	97	95	86
206 6 Holz- und Bautenschutzgewerbe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	12	42	52	37	47	43	34	25	31	33
225 25 Bürsten- und Pinselmacher	6	13	11	11	5	2	8	16	11	5	4	7	10	3	1	4	6	3	4	2	0
227 27 Dekorationsnäher	75	80	103	86	112	87	91	82	96	87	64	60	60	49	32	45	39	37	30	35	34
237 37 Änderungsschneider	0	0	0	0	0	0	0	0	0	65	114	140	141	120	123	94	69	56	59	40	46
238 38 Handschuhmacher	0	3	1	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0	1	0	0	0	0	0	0
240 40 Gerber	3	2	0	1	1	1	4	2	2	2	4	6	3	2	3	0	2	4	3	4	2
242 42 Speiseeishersteller	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16	16	8	7	11	6	0	10	9
248 48 Kosmetiker	0	0	0	0	0	1	0	58	437	384	468	665	396	337	277	258	231	188	183	177	187
249 49 Maskenbildner	0	0	0	0	0	0	0	0	2	8	1	3	3	0	2	5	1	2	1	1	2
250 50 Bestattungsgewerbe	0	0	0	0	0	0	0	7	67	90	100	158	144	145	159	139	113	136	153	126	165
255 55 Schirmmacher	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
256 56 Steindrucker	0	0	0	1	0	1	0	0	2	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anlage B2-Ausbildungsberufe Insgesamt	84	98	115	99	118	92	105	234	755	770	919	1.215	954	859	791	726	636	557	555	521	564

Gesellenprüfungen Bestanden

Anlage A-Ausbildungsberufe Insgesamt	137.990	135.387	131.334	128.787	121.599	115.077	109.203	101.546	97.016	100.419	97.573	97.318	97.827	97.832	90.756	85.672	82.799	80.798	77.379	75.096	73.161
Anlage B1-Ausbildungsberufe Insgesamt	9.799	9.277	9.423	8.551	8.165	7.549	6.698	6.323	6.013	6.381	6.009	5.667	5.878	5.645	5.021	5.090	4.820	4.582	4.382	4.067	3.975
Anlage B2-Ausbildungsberufe Insgesamt	84	98	115	99	118	92	105	234	755	770	919	1.215	954	859	791	726	636	557	555	521	564
weitere (z.B. kaufmännische und andere BBiG-Berufe) Au	16.582	17.049	19.137	18.962	18.852	18.380	17.281	17.153	17.795	18.585	18.756	19.270	19.880	18.787	17.479	16.451	15.538	14.458	13.396	12.847	12.585
Handwerk Insgesamt	164.455	161.811	160.009	156.399	148.734	141.098	133.287	125.256	121.579	126.155	123.257	123.470	124.539	123.123	114.047	107.939	103.793	100.395	95.712	92.531	90.285

A - zulassungspfl. Handwerke	Bestandene Meisterprüfungen																				
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
1 1 Maurer und Betonbauer	1.718	1.718	1.348	1.431	1.287	1.238	1.092	769	798	615	659	612	620	600	655	614	650	632	685	587	623
2 2 Ofen- und Luftheizungsbauer	74	55	101	77	67	67	60	35	60	47	57	46	41	49	48	43	50	40	41	30	38
3 3 Zimmerer	1.037	1.120	920	974	921	952	852	854	758	684	696	681	685	647	674	646	691	638	721	668	736
4 4 Dachdecker	776	894	614	664	647	575	540	441	428	492	486	484	484	500	484	541	529	508	481	503	487
5 5 Straßenbauer	272	247	285	208	297	274	229	186	213	158	204	153	209	170	231	224	231	173	214	204	235
6 6 Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	52	37	48	35	25	34	28	19	22	12	26	12	30	16	26	32	17	26	30	19	34
7 7 Brunnenbauer	19	14	19	7	12	12	15	12	10	5	27	11	11	11	10	14	17	11	5	15	8
8 8 Steinmetzen und Steinbildhauer	248	231	218	178	165	203	176	134	143	129	149	118	108	110	106	81	90	93	84	78	68
9 9 Stuckateure	261	257	211	224	177	152	125	112	101	124	83	92	90	108	92	115	127	114	89	85	88
10 10 Maler und Lackierer	1.868	1.798	1.480	1.538	1.281	1.392	1.192	1.183	1.113	1.083	1.024	1.113	1.207	1.226	1.210	1.249	1.207	1.215	1.171	1.063	991
11 11 Gerüstbauer	0	0	0	35	44	54	44	50	49	59	50	41	54	62	78	93	82	80	85	84	99
12 12 Schornsteinfeger	344	304	303	348	304	268	281	305	350	305	234	224	225	209	225	235	179	187	263	297	254
13 13 Metallbauer	1.283	1.208	1.090	1.001	1.016	1.056	900	794	801	731	781	847	1.006	970	989	1.071	1.013	1.009	960	948	942
14 14 Chirurgiemechaniker	14	7	10	10	12	3	8	5	14	4	27	1	15	1	0	11	1	13	9	3	6
15 15 Karosserie- und Fahrzeugbauer	399	316	276	271	260	218	220	209	227	256	275	255	258	264	242	275	245	279	211	274	187
16 16 Feinwerkmechaniker	1.843	1.711	1.380	1.600	1.442	1.452	1.152	1.032	871	984	1.045	1.094	1.192	1.130	1.038	1.043	1.086	885	860	710	711
17 17 Zweiradmechaniker	196	183	136	148	154	134	125	132	111	116	121	112	120	137	125	120	109	114	107	118	95
18 18 Kälteanlagenbauer	171	145	156	135	123	137	135	163	149	148	175	197	199	196	238	226	247	239	200	245	227
19 19 Informationstechniker	378	350	363	229	163	176	115	114	102	107	88	80	73	107	105	68	84	98	74	74	76
20 20 Kraftfahrzeugtechniker	4.876	4.429	3.621	3.485	3.759	3.707	3.536	3.709	3.694	3.712	3.956	4.288	4.266	4.272	4.160	4.466	4.167	4.171	4.101	3.820	3.626
21 21 Landmaschinenmechaniker	215	225	158	209	196	212	204	235	224	230	261	263	320	320	356	314	359	343	393	388	368
22 22 Büchsenmacher	10	13	6	16	8	6	17	6	10	5	12	15	7	20	21	9	15	15	18	13	3
23 23 Klempner	259	227	227	189	160	109	138	91	111	135	113	84	125	107	108	114	129	99	141	78	137
24 24 Installateur und Heizungsbauer	3.820	3.152	2.425	2.204	2.031	2.003	1.602	1.506	1.361	1.427	1.328	1.398	1.338	1.516	1.421	1.592	1.578	1.703	1.511	1.605	1.606
25 25 Elektrotechniker	4.260	4.106	3.465	3.020	2.935	2.803	2.580	2.329	2.150	2.034	1.952	2.103	2.193	2.296	2.295	2.239	2.390	2.287	2.265	2.229	2.190
26 26 Elektromaschinenbauer	31	35	35	49	24	30	18	22	19	27	21	26	32	30	31	46	37	42	56	25	25
27 27 Tischler	2.921	2.302	2.028	2.104	1.779	1.732	1.614	1.292	1.204	1.115	955	1.068	1.167	1.115	1.093	1.084	1.076	1.068	1.103	1.004	1.008
28 28 Boots- und Schiffbauer	29	22	10	32	9	9	24	30	22	20	6	18	29	7	19	26	7	19	27	9	21
29 29 Seiler	0	0	2	3	0	1	0	0	0	0	5	0	5	0	4	7	3	1	3	4	6
30 30 Bäcker	814	629	573	563	506	467	467	416	450	441	441	448	500	480	498	481	452	374	333	336	290
31 31 Konditoren	284	196	194	135	143	195	148	128	127	167	167	194	170	201	184	197	238	236	244	260	262
32 32 Fleischer	867	813	706	633	608	565	555	548	538	493	540	555	544	524	569	445	421	407	401	351	
33 33 Augenoptiker	698	741	543	574	530	596	575	619	547	602	496	531	585	542	631	617	576	657	541	587	647
34 34 Hörgeräteakustiker	158	118	175	159	177	242	263	245	321	370	296	346	449	404	409	444	382	415	430	470	456
35 35 Orthopädietechniker	102	134	130	99	106	112	88	81	88	103	81	99	58	112	86	111	110	105	67	125	112
36 36 Orthopädieschuhmacher	126	101	95	121	115	110	133	90	107	81	107	76	91	80	117	68	85	66	91	69	79
37 37 Zahntechniker	478	480	404	407	393	380	396	332	380	316	374	361	288	280	276	245	314	242	261	236	195
38 38 Friseur	2.873	2.528	2.442	2.386	2.503	2.590	2.271	2.577	2.990	3.106	3.229	3.135	3.340	3.100	2.966	2.729	2.271	2.122	1.883	1.760	1.698
39 39 Glaser	163	157	146	99	95	96	76	58	82	73	52	54	79	71	73	75	65	97	60	60	63
40 40 Glasbläser und Glasapparatebauer	14	15	11	9	10	9	3	13	5	3	3	4	9	13	3	7	10	1	6	7	3
41 41 Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	19	8	24	19	19	19	17	13	11	11	23	14	19	15	24	22	24	18	15	10	14
Anlage A-Handwerke Insgesamt	33.970	31.026	26.378	25.628	24.503	24.390	22.014	20.889	20.761	20.530	20.625	21.253	22.241	22.018	21.885	22.163	21.388	20.856	20.246	19.501	19.065

B1 - zulassungsfreie Handwerke	Bestandene Meisterprüfungen																				
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
101 1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	618	543	570	560	551	557	423	244	141	90	112	103	84	97	86	91	104	114	115	105	103
102 2 Betonstein- und Terrazzohersteller	11	6	10	9	19	7	4	5	8	6	4	4	10	7	5	7	4	10	0	4	5
103 3 Estrichleger	73	68	45	42	45	27	28	9	10	15	10	7	7	5	8	10	7	6	4	11	9
104 4 Behälter- und Apparatebauer	2	0	8	3	6	1	5	1	0	0	0	1	0	0	10	3	16	1	4	0	4
105 5 Uhrmacher	65	38	43	45	32	38	29	18	16	12	25	18	26	33	18	10	41	8	42	8	24
106 6 Graveure	10	14	8	5	4	1	7	6	2	6	3	4	2	5	3	1	2	3	4	3	2
107 7 Metallbildner	5	11	0	2	0	2	8	0	0	1	1	4	1	2	2	0	1	1	5	4	2
108 8 Galvaniseure	36	31	20	25	28	36	32	18	35	31	41	33	33	35	33	38	49	59	33	39	51
109 9 Metall- und Glockengießer	4	0	0	6	0	0	4	1	19	1	0	0	0	1	1	0	0	5	0	0	0
110 10 Schneidwerkzeugmechaniker	11	7	11	5	2	7	4	2	11	0	5	8	16	4	8	0	16	0	17	0	10
111 11 Gold- und Silberschmiede	266	182	212	181	211	154	174	110	96	57	64	71	69	57	74	61	61	47	45	52	46
112 12 Parkettleger	133	94	119	92	123	114	71	31	17	28	33	38	30	17	27	33	28	44	40	27	43
113 13 Rollladen- und Sonnenschutztechniker	64	63	56	49	68	35	30	17	7	12	7	11	14	15	22	13	20	11	19	28	19
114 14 Modellbauer	46	52	45	31	33	39	14	19	19	15	24	18	22	18	17	16	22	22	15	17	7
115 15 Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacher	11	14	13	21	7	10	8	7	10	10	2	5	2	9	4	2	6	7	2	6	1
116 16 Holzbildhauer	5	15	4	12	0	9	2	10	3	17	0	13	3	14	4	16	6	14	5	14	8
117 17 Böttcher	2	0	0	1	1	0	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	1	1	0	0	1
118 18 Korb- und Flechtwerkgestalter	3	1	1	3	1	3	0	0	3	0	0	0	2	0	2	3	0	0	0	1	0
119 19 Maßschneider	256	207	181	158	168	195	116	130	119	126	114	119	109	104	114	119	113	117	127	98	121
120 20 Textilgestalter (Sticker, Weber, Klöppler, Posamentierer, Stricker)	12	10	14	5	10	8	2	2	1	5	1	0	0	6	1	0	1	0	5	0	0
121 21 Modisten	12	6	6	9	8	10	1	0	5	0	1	5	5	3	1	5	1	2	1	2	0
122 22 (weggefallen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
123 23 Segelmacher	2	7	6	2	1	0	2	0	1	0	0	6	7	1	3	1	4	8	4	1	0
124 24 Kürschner	6	2	4	1	2	1	4	0	0	0	4	1	2	0	5	0	1	0	0	0	0
125 25 Schuhmacher	35	41	16	22	15	11	17	4	2	6	4	7	3	7	2	3	1	2	2	4	5
126 26 Sattler und Feintäschner	49	24	47	16	46	30	23	11	11	20	13	23	19	18	26	27	27	24	30	20	25
127 27 Raumausstatter	319	292	242	254	198	189	142	93	67	67	66	60	75	77	71	76	89	76	71	57	61
128 28 Müller	23	21	15	18	9	21	19	15	17	22	29	35	32	39	30	36	39	33	31	31	28
129 29 Brauer und Mälzer	66	39	47	39	59	55	56	31	75	41	48	66	50	68	39	66	44	62	65	76	76
130 30 Weinküfer	2	9	12	11	16	15	9	21	17	12	16	4	26	21	21	18	15	1	6	12	20
131 31 Textilreiniger	35	48	46	48	53	41	32	23	24	23	25	18	27	29	28	27	21	20	19	13	14
132 32 Wachszieher	0	2	0	0	0	0	4	1	0	0	0	2	2	0	0	1	0	0	0	1	0
133 33 Gebäudereiniger	247	255	218	253	190	169	183	122	94	87	90	97	109	96	106	109	140	116	102	124	87
134 34 Glasveredler	7	5	5	4	3	5	1	7	1	1	5	1	0	7	2	3	2	3	0	2	1
135 35 Feinoptiker	0	0	2	7	1	0	2	3	0	0	0	1	1	3	1	0	0	0	7	0	0
136 36 Glas- und Porzellanmaler	3	5	0	14	5	8	4	2	0	0	0	1	3	2	0	4	1	0	1	0	0
137 37 Edelsteinschleifer und -graveure	5	4	2	0	3	0	0	1	3	0	2	1	1	0	0	0	0	8	6	0	0
138 38 Fotografen	140	137	98	111	91	84	60	24	24	8	20	17	19	23	22	29	29	35	36	36	33
139 39 Buchbinder	34	32	32	35	15	27	20	22	6	10	2	17	7	11	12	11	3	19	3	13	3
140 40 Drucker	18	29	70	47	45	59	45	25	33	32	20	22	28	23	28	6	4	15	12	5	2
141 41 Siebdrucker	9	17	8	18	5	4	3	11	3	0	7	3	11	5	12	6	6	6	0	0	0
142 42 Flexografen	9	2	0	4	1	4	1	0	0	0	0	0	0	0	1	2	0	0	0	2	1
143 43 Keramiker	48	38	45	25	17	23	20	14	11	11	9	18	10	7	11	11	20	6	6	9	10
144 44 Orgel- und Harmoniumbauer	21	9	10	3	10	14	4	6	11	2	5	1	8	1	6	4	4	1	8	1	4
145 45 Klavier- und Cembalobauer	7	15	7	14	8	8	18	2	2	11	2	13	2	9	0	20	1	16	1	11	1
146 46 Handzuginstrumentenmacher	2	2	6	0	1	2	1	1	2	0	1	0	1	0	2	0	1	1	2	0	1

147 47 Geigenbauer	20	25	20	11	13	19	19	8	11	10	14	5	11	3	10	5	2	4	11	3	11
148 48 Bogenmacher	11	2	0	0	0	1	3	1	1	0	1	0	0	1	0	1	0	1	0	0	1
149 49 Metallblasinstrumentenmacher	11	12	6	0	3	12	5	4	0	4	7	2	5	2	9	4	4	7	13	3	6
150 50 Holzblasinstrumentenmacher	8	1	8	2	4	8	10	5	1	0	6	1	5	4	3	1	3	5	6	0	1
151 51 Zupfinstrumentenmacher	7	7	7	7	4	1	11	2	2	5	6	3	7	3	10	7	6	2	5	5	4
152 52 Vergolder	16	13	12	10	12	20	12	5	9	10	8	8	13	7	3	11	2	5	2	6	5
153 53 Schilder- und Lichtreklamehersteller	67	45	56	58	23	35	37	16	22	22	11	21	30	22	25	22	35	28	19	29	23
Anlage B1-Handwerke Insgesamt	2.872	2.502	2.413	2.298	2.170	2.119	1.729	1.111	972	836	868	916	949	921	928	939	1.003	976	951	883	879

B2 - Handwerksähnliche Gewerbe**Bestandene Meisterprüfungen**

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
206 6 Holz- und Bautenschutzgewerbe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	16	2	6	3
225 25 Bürsten- und Pinselmacher	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	4	1	0
248 48 Kosmetiker	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	27	64	65
250 50 Bestattungsgewerbe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	41	60	78	51	37	32	36	40	35
Anlage B2-Gewerbe Insgesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	41	60	78	51	37	48	69	111	103

Bestandene Meisterprüfungen**Anlage A-Handwerke Insgesamt****Anlage B1-Handwerke Insgesamt****Anlage B2-Gewerbe Insgesamt****Handwerk Insgesamt**

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Anlage A-Handwerke Insgesamt	33.970	31.026	26.378	25.628	24.503	24.390	22.014	20.889	20.761	20.530	20.625	21.253	22.241	22.018	21.885	22.163	21.388	20.856	20.246	19.501	19.065
Anlage B1-Handwerke Insgesamt	2.872	2.502	2.413	2.298	2.170	2.119	1.729	1.111	972	836	868	916	949	921	928	939	1.003	976	951	883	879
Anlage B2-Gewerbe Insgesamt	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	41	60	78	51	37	48	69	111	103
Handwerk Insgesamt	36.842	33.528	28.791	27.926	26.673	26.509	23.743	22.000	21.733	21.366	21.493	22.169	23.231	22.999	22.891	23.153	22.428	21.880	21.266	20.495	20.047

A - zulassungspfl. Handwerke	Lehrlingsbestand zum 31.12.																				
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
1 1 Maurer und Betonbauer	32.072	28.022	24.421	20.081	15.991	13.400	12.599	12.146	12.014	11.873	11.278	10.540	10.037	10.017	10.035	9.681	9.458	9.205	8.797	8.863	9.222
2 2 Ofen- und Luftheizungsbauer	768	658	575	510	445	419	405	416	457	453	406	337	310	302	322	319	312	300	273	247	256
3 3 Zimmerer	14.537	13.341	12.188	10.640	8.983	7.735	7.224	6.999	6.994	6.950	6.759	6.531	6.433	6.842	7.410	7.595	7.591	7.703	7.844	8.052	8.276
4 4 Dachdecker	14.373	13.537	12.476	10.812	9.370	8.440	8.274	8.150	8.140	8.675	8.659	8.247	8.318	8.582	8.600	8.123	7.593	7.208	6.771	6.692	7.013
5 5 Straßenbauer	3.583	3.570	3.449	3.207	2.864	2.560	2.610	2.638	2.780	2.875	2.943	2.949	2.862	2.761	2.682	2.496	2.428	2.357	2.406	2.377	2.526
6 6 Wärme-, Kälte- und Schallschutzisolierer	518	493	439	384	340	323	310	301	317	322	362	355	341	300	274	241	235	229	220	195	188
7 7 Brunnenbauer	92	74	64	62	59	59	68	60	67	80	97	106	89	80	84	70	57	51	58	69	77
8 8 Steinmetzen und Steinbildhauer	2.401	2.260	2.111	1.864	1.724	1.587	1.556	1.514	1.484	1.362	1.271	1.177	1.146	1.091	1.023	982	919	878	838	825	794
9 9 Stuckateure	3.450	3.298	3.099	2.678	2.262	2.004	1.930	1.903	1.892	1.959	1.871	1.760	1.744	1.673	1.533	1.421	1.224	1.190	1.123	1.085	1.060
10 10 Maler und Lackierer	46.992	47.979	46.246	42.977	39.445	37.040	35.533	34.571	34.882	36.445	36.592	34.736	32.475	29.614	27.225	24.153	22.287	21.207	20.742	20.384	20.536
11 11 Gerüstbauer	942	807	750	638	663	627	642	654	648	833	1.028	1.180	1.194	1.136	1.174	1.021	910	788	771	797	812
12 12 Schornsteinfeger	1.790	1.545	1.395	1.301	1.474	1.692	1.849	1.737	1.583	1.370	1.264	1.454	1.585	1.721	1.802	2.024	2.170	2.158	2.046	1.893	1.740
13 13 Metallbauer	27.897	29.438	29.836	29.598	28.553	27.555	26.754	26.057	26.333	27.997	29.344	28.421	26.507	23.962	21.963	20.146	18.926	17.631	16.815	16.223	15.866
14 14 Chirurgiemechaniker	106	130	141	153	168	148	169	173	183	193	197	196	196	200	187	183	180	169	175	162	154
15 15 Karosserie- und Fahrzeugbauer	6.350	6.541	6.486	6.568	6.443	6.219	5.959	5.448	5.203	5.264	5.081	4.815	4.466	4.139	3.915	3.783	3.825	3.855	3.967	4.035	4.056
16 16 Feinwerkmechaniker	11.538	12.555	12.997	13.822	13.421	13.261	12.682	11.771	11.379	11.697	12.293	11.755	10.835	10.137	9.427	9.375	9.429	9.073	8.731	8.427	8.243
17 17 Zweiradmechaniker	1.998	2.075	2.160	2.161	2.085	2.088	2.095	2.205	2.367	2.339	2.320	2.199	2.151	1.917	1.860	1.745	1.695	1.805	1.836	1.900	2.016
18 18 Kälteanlagenbauer	1.941	1.980	2.014	2.115	2.138	2.246	2.341	2.420	2.497	2.808	3.101	3.306	3.427	3.382	3.375	3.445	3.635	3.705	3.939	4.147	4.297
19 19 Informationstechniker	6.517	6.021	5.760	5.625	5.270	4.942	4.368	3.896	3.503	3.373	3.335	3.074	2.916	2.675	2.559	2.392	2.086	1.929	1.769	1.694	1.667
20 20 Kraftfahrzeugtechniker	81.482	82.844	82.037	79.603	77.130	75.357	74.144	73.265	73.197	72.961	69.968	65.909	63.109	61.772	61.516	60.326	59.147	58.689	59.211	61.052	62.907
21 21 Landmaschinenmechaniker	6.432	6.564	6.486	6.402	6.304	6.279	6.097	6.186	6.155	6.358	6.888	7.024	6.990	6.956	7.032	7.258	7.534	7.678	7.634	7.570	7.590
22 22 Büchsenmacher	81	76	59	61	54	58	57	57	54	53	62	69	63	63	57	56	48	58	55	51	62
23 23 Klempner	2.423	2.301	2.186	1.968	1.791	1.700	1.644	1.569	1.590	1.637	1.555	1.538	1.498	1.379	1.268	1.192	1.183	1.123	1.143	1.087	1.096
24 24 Installateur und Heizungsbauer	59.963	55.487	50.747	45.617	40.770	36.915	34.975	33.614	33.745	34.100	33.531	33.080	32.672	31.673	31.637	31.492	31.600	32.040	32.578	33.324	34.248
25 25 Elektrotechniker	53.757	51.715	49.542	47.465	44.169	41.088	38.300	35.414	34.648	35.219	36.276	36.163	35.877	35.455	35.206	35.420	35.427	36.011	37.386	38.789	40.594
26 26 Elektromaschinenbauer	1.228	1.169	1.181	1.238	1.187	1.160	1.128	1.117	1.145	1.187	1.243	1.184	1.130	1.090	1.066	1.054	1.089	1.047	1.011	1.028	989
27 27 Tischler	40.489	39.254	37.238	33.918	30.106	26.921	24.685	23.472	23.123	23.358	22.623	21.484	19.740	18.818	18.483	17.755	17.384	17.288	17.130	17.510	17.873
28 28 Boots- und Schiffbauer	411	435	463	438	415	402	401	398	410	424	456	458	431	415	422	409	433	460	430	446	449
29 29 Seiler	10	10	16	18	13	12	13	24	40	47	43	35	39	47	48	48	47	47	37	33	39
30 30 Bäcker	20.115	19.746	18.289	16.676	15.592	15.347	15.754	16.108	16.125	15.457	14.375	13.364	12.052	10.445	8.962	7.721	6.771	6.268	6.154	6.256	5.996
31 31 Konditoren	5.762	5.689	5.405	5.134	4.770	4.626	4.597	4.741	4.840	4.946	4.928	4.833	4.682	4.582	4.351	4.291	4.196	4.389	4.489	4.414	4.192
32 32 Fleischer	10.220	10.240	9.537	8.402	7.888	7.871	7.984	7.670	7.682	7.327	6.885	6.194	5.576	4.934	4.275	3.746	3.388	3.173	3.095	3.024	2.926
33 33 Augenoptiker	6.215	6.058	6.531	7.077	7.087	6.733	5.977	5.335	5.262	5.626	6.092	6.470	6.617	6.551	6.396	6.296	6.025	6.233	6.529	6.845	7.208
34 34 Hörgeräteakustiker	1.310	1.296	1.312	1.358	1.435	1.579	1.669	1.774	1.666	1.747	1.872	2.216	2.479	2.621	2.571	2.437	2.481	2.815	3.157	3.298	3.210
35 35 Orthopädietechniker	1.938	1.843	1.815	1.705	1.595	1.559	1.462	1.509	1.492	1.369	1.330	1.299	1.306	1.304	1.326	1.408	1.589	1.716	1.518	1.554	1.586
36 36 Orthopädieschuhmacher	1.353	1.414	1.384	1.352	1.324	1.284	1.248	1.124	1.057	920	878	850	854	834	921	893	964	1.035	1.070	1.080	1.105
37 37 Zahntechniker	12.174	9.982	8.846	8.285	8.721	9.199	9.401	8.779	7.587	6.788	6.104	5.925	6.211	6.431	6.490	6.195	5.847	5.650	5.557	5.508	5.481
38 38 Friseure	41.479	43.839	45.690	46.336	44.275	41.924	40.511	39.484	39.752	40.452	40.454	38.661	34.742	30.468	27.651	24.920	23.540	22.769	22.430	22.010	20.982
39 39 Glaser	2.730	2.517	2.338	2.137	1.958	1.857	1.823	1.756	1.678	1.703	1.671	1.561	1.468	1.441	1.388	1.292	1.236	1.200	1.125	1.095	1.061
40 40 Glasbläser und Glasapparatebauer	41	40	36	28	16	18	17	16	14	17	19	16	10	13	15	17	10	11	13	18	17
41 41 Mechaniker für Reifen- und Vulkanisationstechnik	380	382	378	346	344	360	367	404	438	443	435	370	337	367	363	325	291	266	284	304	311
Anlage A-Ausbildungsberufe insgesamt	527.858	517.225	498.123	470.760	438.652	414.594	399.622	386.875	384.423	389.007	385.889	371.841	354.915	338.190	326.894	313.746	305.190	301.407	301.157	304.363	308.721

B1 - zulassungsfreie Handwerke	Lehrlingsbestand zum 31.12.																				
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
101 1 Fliesen-, Platten- und Mosaikleger	8.114	7.370	6.499	5.502	4.481	3.497	3.029	2.765	2.615	2.642	2.493	2.259	2.220	2.248	2.266	2.260	2.193	2.209	2.239	2.353	2.421
102 2 Betonstein- und Terrazzohersteller	153	130	112	75	60	43	57	51	45	35	36	38	34	35	26	26	17	12	16	13	10
103 3 Estrichleger	418	371	332	276	220	204	198	214	178	165	158	132	132	133	128	111	96	93	108	98	118
104 4 Behälter- und Apparatebauer	154	178	169	191	194	206	217	211	231	252	299	314	287	243	237	219	221	274	191	183	171
105 5 Uhrmacher	288	256	233	197	201	209	195	179	160	194	202	155	141	146	123	147	159	163	174	164	154
106 6 Graveure	119	124	127	99	86	69	65	76	75	77	64	55	49	54	48	46	37	47	48	44	30
107 7 Metallbildner	83	76	89	86	66	65	60	64	66	68	73	66	55	40	48	50	43	38	37	42	34
108 8 Galvaniseure	201	239	223	251	209	211	217	210	215	231	259	213	213	180	176	154	162	143	155	140	143
109 9 Metall- und Glockengießer	49	45	43	36	33	35	42	37	41	38	50	38	33	20	25	18	11	8	14	16	16
110 10 Schneidwerkzeugmechaniker	49	58	55	83	96	110	122	131	144	170	205	196	194	184	178	168	186	189	201	216	224
111 11 Gold- und Silberschmiede	1.444	1.381	1.357	1.301	1.210	1.045	970	923	886	871	823	834	822	791	759	710	670	623	593	576	581
112 12 Parkettleger	1.009	1.064	1.044	1.052	898	817	788	796	804	835	827	836	758	752	710	725	669	649	687	697	735
113 13 Rollladen- und Sonnenschutztechniker	557	541	507	458	409	416	417	463	480	518	525	539	489	519	476	476	471	458	501	514	538
114 14 Modellbauer	869	920	927	971	961	942	895	777	711	713	748	695	628	573	558	566	566	557	544	538	536
115 15 Drechsler (Elfenbeinschnitzer) und Holzspielzeugmacl	147	141	125	106	86	74	71	63	59	54	40	35	24	20	22	12	14	16	18	15	10
116 16 Holzbildhauer	36	35	42	34	34	36	33	34	35	33	28	20	11	11	11	8	10	11	11	9	7
117 17 Böttcher	9	7	7	8	5	6	7	8	5	6	8	2	5	4	7	8	10	7	4	8	10
118 18 Korb- und Flechtwerkgestalter	25	17	16	18	23	29	23	22	23	25	17	12	5	5	6	5	3	2	2	1	2
119 19 Maßschneider	2.232	2.181	2.045	1.936	1.701	1.531	1.536	1.444	1.472	1.368	1.269	1.170	1.185	1.160	1.035	921	854	779	713	679	667
120 20 Textilgestalter (Sticker, Weber, Klöppler, Posamentier	78	56	45	50	47	54	48	47	32	31	26	24	23	19	14	12	16	13	10	7	11
121 21 Modisten	75	64	52	44	32	34	51	54	54	47	47	43	46	41	40	44	46	40	33	21	15
122 22 (weggefallen)	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
123 23 Segelmacher	77	85	89	82	76	79	86	87	85	74	70	72	72	65	61	61	68	65	68	69	72
124 24 Kürschner	48	47	43	43	37	40	34	31	30	34	22	13	15	15	14	22	24	14	10	8	8
125 25 Schuhmacher	221	205	180	158	139	140	171	162	160	139	124	116	90	96	96	93	100	101	95	71	63
126 26 Sattler und Feintäschner	362	367	390	366	361	361	353	384	367	387	381	376	363	338	355	348	335	359	344	348	345
127 27 Raumausstatter	4.807	4.740	4.417	4.240	3.611	3.395	3.146	2.893	2.880	2.827	2.681	2.442	2.255	2.175	2.169	2.023	1.841	1.725	1.805	1.806	1.695
128 28 Müller	87	98	84	89	86	96	107	101	85	91	97	92	80	78	71	70	52	50	55	57	62
129 29 Brauer und Mälzer	213	192	182	184	195	180	197	191	199	180	181	174	167	167	172	190	198	219	217	249	262
130 30 Weinküfer	26	27	23	19	19	18	25	23	20	18	33	21	17	19	16	14	11	12	12	15	12
131 31 Textilreiniger	497	526	501	443	391	388	462	527	523	470	419	389	341	309	254	203	170	153	138	146	141
132 32 Wachstzieher	50	58	40	39	36	29	23	17	17	14	16	17	25	18	16	11	9	9	8	9	9
133 33 Gebäudereiniger	3.145	3.519	3.458	3.427	3.545	3.590	4.114	4.371	4.652	4.546	4.357	4.073	3.817	3.455	3.233	2.839	2.598	2.411	2.293	2.139	2.011
134 34 Glasveredler	22	19	16	19	59	12	33	33	59	49	52	49	63	60	57	40	32	28	28	32	34
135 35 Feinoptiker	6	7	12	12	11	9	7	3	4	8	11	12	10	2	2	5	7	7	8	8	5
136 36 Glas- und Porzellanmaler	38	40	43	39	36	41	36	27	8	6	3	2	1	0	0	0	0	0	0	0	0
137 37 Edelsteinschleifer und -graveure	6	7	6	7	7	7	5	6	6	5	6	7	5	2	3	3	3	2	2	2	2
138 38 Fotografen	2.581	2.549	2.497	2.393	2.161	2.037	1.924	1.967	1.929	1.948	2.012	1.980	2.026	1.895	1.860	1.751	1.670	1.545	1.451	1.392	1.248
139 39 Buchbinder	524	492	495	474	468	440	424	409	403	388	377	298	251	217	201	161	159	143	134	121	94
140 40 Drucker	493	394	296	274	294	246	210	180	151	242	242	257	250	225	211	206	187	175	181	157	160
141 41 Siebdrucker	183	173	160	195	158	145	133	118	105	104	105	98	70	53	53	56	56	49	45	43	46
142 42 Flexografen	13	12	8	6	6	7	24	10	5	4	4	4	4	3	4	5	4	3	0	0	0
143 43 Keramiker	369	351	321	290	241	210	210	200	182	147	131	115	102	90	81	80	78	67	65	71	73
144 44 Orgel- und Harmoniumbauer	254	244	223	216	217	205	185	201	177	173	161	149	144	138	136	123	116	113	117	116	124
145 45 Klavier- und Cembalobauer	88	95	91	92	82	77	73	65	61	57	63	59	67	61	69	73	80	94	99	85	89
146 46 Handzuginstrumentenmacher	3	3	1	0	1	3	4	3	0	0	0	0	1	1	1	1	1	7	6	3	3

147 47 Geigenbauer	28	37	32	24	18	12	12	17	16	18	18	19	15	10	11	11	13	11	15	15	11
148 48 Bogenmacher	8	8	6	7	7	5	7	2	2	2	3	3	0	2	2	2	1	1	1	2	3
149 49 Metallblasinstrumentenmacher	59	52	43	47	49	54	49	53	57	53	50	53	49	41	37	37	40	39	49	51	57
150 50 Holzblasinstrumentenmacher	36	34	31	29	27	29	29	29	27	33	32	30	31	31	28	23	21	20	25	21	22
151 51 Zupfinstrumentenmacher	18	17	17	15	13	17	17	18	24	21	18	14	13	14	12	17	7	12	6	9	10
152 52 Vergolder	73	71	72	69	58	52	54	51	50	39	38	39	27	25	28	27	25	31	33	30	29
153 53 Schilder- und Lichtreklamehersteller	1.246	1.281	1.279	1.277	1.130	1.049	993	998	1.017	1.066	1.149	1.072	1.031	994	1.000	983	926	886	892	883	882
Anlage B1-Ausbildungsberufe Insgesamt	31.690	31.004	29.105	27.349	24.591	22.606	22.188	21.746	21.632	21.516	21.053	19.721	18.756	17.777	17.146	16.164	15.286	14.682	14.501	14.292	14.005

B2 - Handwerksähnliche Gewerbe

Lehrlingsbestand zum 31.12.

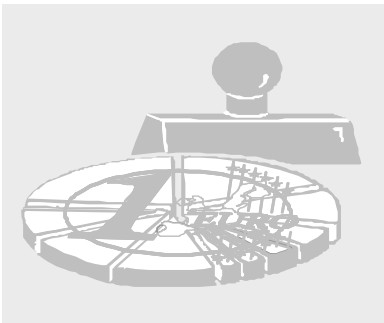
	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
203 3 Bodenleger	0	0	0	0	141	370	545	633	646	621	591	576	564	535	524	507	462	475	475	493	503
206 6 Holz- und Bautenschutzgewerbe	0	0	0	0	0	0	0	0	0	55	102	152	162	146	146	152	133	121	119	122	116
225 25 Bürsten- und Pinselmacher	38	28	16	24	33	37	34	23	21	21	23	16	12	12	15	14	11	8	6	10	11
227 27 Dekorationsnäher	202	203	245	257	247	218	214	198	170	159	145	126	105	91	93	88	81	79	80	65	58
237 37 Änderungsschneider	0	0	0	0	0	0	0	80	280	381	392	376	336	288	232	188	172	155	135	115	110
238 38 Handschuhmacher	4	3	0	0	0	1	1	0	0	0	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0
240 40 Gerber	3	3	1	6	7	9	7	9	8	7	5	4	6	0	0	1	1	0	2	1	1
242 42 Speiseeishersteller	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	20	37	35	27	27	23	20	26	35	37	29
248 48 Kosmetiker	0	0	0	0	0	357	643	903	844	921	912	894	857	723	592	486	433	416	423	456	461
249 49 Maskenbildner	0	0	0	0	0	11	7	7	7	7	6	5	6	8	8	5	4	5	5	5	2
250 50 Bestattungsgewerbe	0	0	0	0	0	60	159	259	316	356	421	439	422	380	377	359	398	433	423	466	473
255 55 Schirmmacher	0	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
256 56 Steindrucker	1	1	2	2	2	2	1	1	1	1	1	0	0	0	0	0	0	0	0	0	0
Anlage B2-Ausbildungsberufe Insgesamt	248	239	264	289	430	1.065	1.611	2.113	2.293	2.529	2.619	2.626	2.505	2.210	2.014	1.823	1.715	1.718	1.703	1.770	1.764

Lehrlingsbestand zum 31.12.

	1998	1999	2000	2001	2002	2003	2004	2005	2006	2007	2008	2009	2010	2011	2012	2013	2014	2015	2016	2017	2018
Anlage A-Ausbildungsberufe Insgesamt	527.858	517.225	498.123	470.760	438.652	414.594	399.622	386.875	384.423	389.007	385.889	371.841	354.915	338.190	326.894	313.746	305.190	301.407	301.157	304.363	308.721
Anlage B1-Ausbildungsberufe Insgesamt	31.690	31.004	29.105	27.349	24.591	22.606	22.188	21.746	21.632	21.516	21.053	19.721	18.756	17.777	17.146	16.164	15.286	14.682	14.501	14.292	14.005
Anlage B2-Ausbildungsberufe Insgesamt	248	239	264	289	430	1.065	1.611	2.113	2.293	2.529	2.619	2.626	2.505	2.210	2.014	1.823	1.715	1.718	1.703	1.770	1.764
weitere (z.B. kaufmännische und andere BBiG-Berufe) / Handwerk Insgesamt	625.253	616.870	595.708	564.501	527.887	502.296	489.126	477.158	476.542	482.891	479.719	461.502	439.194	417.318	401.819	383.629	370.995	364.363	362.842	365.182	368.033

Finanzen und Steuern

Brauwirtschaft



2004

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 22.02.2005
Artikelnummer: 2140922047004

Fachliche Informationen zu diesem Produkt können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI D - Steuern, Telefon: + 49 (0) 611 / 75 41 33, Fax: + 49 (0) 611 / 72 40 00 oder E-Mail:
steuern@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2005

Für nichtgewerbliche Zwecke sind Vervielfältigung und unentgeltliche Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet. Die Verbreitung, auch auszugsweise, über elektronische Systeme/Datenträger bedarf der vorherigen Zustimmung. Alle übrigen Rechte vorbehalten.

Inhalt

Textteil

- 1 Bemerkungen zum Steuerrecht
 - 1.1 Rechtsgrundlagen der Besteuerung
 - 1.2 Steuergesetz und Steuergegenstand
 - 1.3 Steuertarif
 - 1.4 Steuerbefreiungen
 - 1.5 Sonstiges
- 2 Hinweise zur Methodik der Statistik

Tabellenteil

- 1 Beteiligte
- 2 Betriebene Braustätten nach Ländern
- 3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreserzeugung
- 4 Bierabsatz nach Ländern
- 5 Bierabsatz nach Steuerklassen
- 6 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge
- 7 Bierabsatz nach Beteiligten
- 8 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern
- 9 Verbrauch von Bier

Angaben für die **Bundesrepublik Deutschland** nach dem Gebietsstand seit dem 3.10.1990.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- . = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
- ... = Angaben fallen später an

Abkürzungen

- EU = Europäische Union
- hl = Hektoliter (1 hl = 100 l)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

1 Bemerkungen zum Steuerrecht

1.1 Rechtsgrundlagen der Besteuerung

Maßgebend für die Besteuerung von Bier im Berichtszeitraum waren

- Biersteuergesetz 1993 (BierStG 1993) vom 21. Dezember 1992 (BGBl. I S. 2150, 2158), zuletzt geändert durch Artikel 15 des Haushaltsbegleitgesetzes 2004 (HBeglG 2004) vom 29. Dezember 2003 (BGBl. I S. 3086, 3087).
- Biersteuer-Durchführungsverordnung (BierStV) vom 24. August 1994 (BGBl. I S. 2191), zuletzt geändert durch Artikel 2 der Verordnung zur Änderung verbrauchsteuer- und monopolrechtlicher Verordnungen vom 13. September 2004 (BGBl. I S. 2334).

1.2 Steuergebiet und Steuergegenstand

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung.

Bier im Sinne des BierStG 1993 sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nichtalkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

1.3 Steuertarif

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas. Eine Mengengruppe, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig ab 1. Januar 2004

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4% bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Unter 5 000 hl beträgt der ermäßigte Steuersatz ab 1. Januar 2004 56 %.

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

1.4 Steuerbefreiung

Gemäß § 3 BierStG 1993 ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Haustrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß § 2 BierStV ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauerei in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbrauerei in nicht gewerblichen Gemeindebrauereien hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauer hergestellt.

1.5 Sonstiges

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Steuerlager sind die **Braustätten** (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Eine Braustätte wird durch die Herstellungsgeräte und die sie umschließenden Räume gebildet und somit nicht als wirtschaftliche, sondern als technische und räumliche Betriebseinheit verstanden.

Das Steueraussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die **Steuer entsteht** dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzulisten.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter Steueraussetzung auch von sog. berechtigten Empfängern bezogen werden. **Berechtigte Empfänger** sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des berechtigten Empfängers. Steuerschuldner ist der berechnete Empfänger, der gem. § 8 Abs. 1 BierStG 1993, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von **Erlaubnisinhabern** nach § 10 BierStG 1993 (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbracht werden.

Bier kann auch aus dem **freien Verkehr** eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen** Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des **Versandhandels** über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag **erlassen, erstattet oder vergütet**.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

2 Hinweise zur Methodik der Statistik

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 23 BierStG 1993 "Geschäftsstatistik":

(1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwe-

cke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.

(2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z.Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart eingerichtete Zentrale Biersteuer (ZEB) fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von berechtigten Empfängern bei der ZEB abgegebenen Steuererklärungen.

Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % vol. oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)
- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber nach § 10 BierStG 1993 geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybrauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben
- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Außer dem vorliegenden jährlichen Bericht ("Brauwirtschaft") veröffentlicht das Statistische Bundesamt monatlich in Fachserie 14 Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier" Daten über den Bierabsatz nach Bundesländern, gegliedert nach Steuerklassen und versteuertem und steuerfreiem Bierabsatz, letzterer unterteilt nach Lieferungen in EU-Länder, Exporte in Drittstaaten sowie Haustrunk.

1 Beteiligte

Anzahl

Art	2000	2001	2002	2003	2004	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2004/2003 %
Angemeldete Braustätten	1 329	1 349	1 336	1 349	1 351	0,1
Betriebene Braustätten	1 280	1 299	1 289	1 275	1 274	- 0,1
Bierlager	171	161	155	177	193	9,0
Berechtigte Empfänger	278	264	274	290	366	26,2
Beauftragte	4	3	3	3	3	0,0

2 Betriebene Braustätten nach Ländern

Anzahl

Land	2000	2001	2002	2003	2004	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2004/2003 %
Baden-Württemberg	169	179	177	173	178	2,9
Bayern	671	656	644	641	629	- 1,9
Berlin / Brandenburg	35	34	34	36	38	5,6
Hessen	62	65	66	64	63	- 1,6
Mecklenburg-Vorpommern	14	17	18	19	18	- 5,3
Niedersachsen / Bremen	47	49	48	49	49	0,0
Nordrhein-Westfalen	114	121	121	117	118	0,9
Rheinland-Pfalz / Saarland	48	53	51	49	52	6,1
Sachsen	51	57	57	54	55	1,9
Sachsen-Anhalt	15	15	18	18	18	0,0
Schleswig-Holstein / Hamburg	13	13	13	12	13	8,3
Thüringen	41	40	42	43	43	0,0
Deutschland ...	1 280	1 299	1 289	1 275	1 274	- 0,1

3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreserzeugung

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreserzeugung	2000	2001	2002	2003	2004	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2004/2003
hl	Anzahl der Braustätten					%
über 1 Million hl	30	29	31	27	29	7,4
bis 1 Million hl	21	23	21	26	21	- 19,2
bis 500 000 hl	36	28	25	29	32	10,3
bis 200 000 hl	41	41	45	46	44	- 4,3
bis 100 000 hl	86	77	72	72	72	0,0
bis 50 000 hl	222	231	211	219	195	- 11,0
bis 10 000 hl	98	88	94	82	85	3,7
bis 5 000 hl	746	782	790	774	796	2,8
Insgesamt ...	1 280	1 299	1 289	1 275	1 274	- 0,1

4 Bierabsatz nach Ländern *)

Land	2000	2001	2002	2003	2004	Zu- bzw.Ab- nahme (-) 2004/2003
	hl					%
Baden-Württemberg	8 040 855	7 654 226	7 649 573	7 700 347	7 730 386	0,4
Bayern	22 257 478	22 214 271	22 515 971	22 937 707	22 533 928	- 1,8
Berlin/ Brandenburg	4 042 355	3 918 642	3 903 270	3 608 553	3 801 425	5,3
Hessen	4 535 173	4 088 607	3 608 973	3 614 896	3 435 909	- 5,0
Mecklenburg-Vorpommern	2 304 698	2 395 825	2 718 034	2 746 242	3 095 696	12,7
Niedersachsen / Bremen	10 231 076	10 305 292	10 626 767	10 619 101	11 140 298	4,9
Nordrhein-Westfalen	29 533 706	29 070 890	28 711 338	26 692 271	26 727 639	0,1
Rheinland-Pfalz / Saarland	9 132 378	8 538 212	8 375 702	8 192 761	7 884 424	- 3,8
Sachsen	8 495 522	8 541 135	8 752 684	8 646 237	8 740 754	1,1
Sachsen-Anhalt	2 908 025	2 475 560	2 689 461	2 990 021	2 865 504	- 4,2
Schleswig-Holstein / Hamburg	5 590 036	5 223 918	4 850 594	4 280 195	4 270 216	- 0,2
Thüringen	2 758 738	3 415 291	3 494 540	3 548 088	3 579 327	0,9
Deutschland ...	109 830 038	107 841 870	107 896 906	105 576 420	105 805 507	0,2

*) Ohne unsteuererten Absatz an andere Steuerlager im Steuergebiet.

5 Bierabsatz nach Steuerklassen

hl

Steuerklassen (Grad Plato)	2000	2001	2002	2003	2004	Zu- bzw. Ab- nahme (-) 2004/2003 %
	hl					
1 – 6	832 094	860 233	857 516	894 459	921 651	3,0
7	887 595	853 079	843 102	899 552	866 885	- 3,6
8	187 695	171 585	163 500	134 112	356 829	166,1
9	1 458 263	1 505 507	1 598 490	1 401 663	1 688 579	20,5
10	2 055 077	2 448 746	2 903 330	3 770 478	4 957 159	31,5
11	87 316 851	85 159 757	84 578 687	80 530 891	78 953 681	- 2,0
12	14 733 654	14 419 182	14 426 096	15 603 996	15 704 202	0,6
13	1 256 612	1 223 181	1 269 699	1 266 104	1 265 415	- 0,1
14 und darüber	1 102 198	1 200 602	1 256 486	1 075 165	1 091 106	1,5
Insgesamt ...	109 830 038	107 841 870	107 896 906	105 576 420	105 805 507	0,2

6 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge ^{*)}

Land	Bierabsatz		Zu- bzw. Ab- nahme (-)	Steuersollbetrag		Zu- bzw. Ab- nahme (-)
	2004	2003		2004	2003	
	hl		%	1 000 Euro		%
Baden-Württemberg	6 710 790	7 221 822	- 7,1	56 862	59 810	- 4,9
Bayern	20 264 690	21 047 492	- 3,7	168 378	170 066	- 1,0
Berlin/ Brandenburg	3 377 147	3 563 922	- 5,2	28 335	29 925	- 5,3
Hessen	3 327 376	3 524 531	- 5,6	27 904	29 167	- 4,3
Mecklenburg-Vorpommern	2 930 971	2 666 066	9,9	25 416	23 242	9,4
Niedersachsen/ Bremen	6 289 037	6 453 023	- 2,5	53 638	54 654	- 1,9
Nordrhein-Westfalen	24 360 710	24 110 049	1,0	208 487	205 581	1,4
Rheinland-Pfalz/Saarland	6 090 113	6 370 907	- 4,4	52 318	54 487	- 4,0
Sachsen	8 534 099	8 384 459	1,8	73 162	71 801	1,9
Sachsen-Anhalt	2 853 034	2 968 857	- 3,9	24 592	25 482	- 3,5
Schleswig-Holstein/Hamburg	3 811 141	3 561 477	7,0	32 825	30 716	6,9
Thüringen	3 324 075	3 389 649	- 1,9	28 142	28 183	- 0,1
Deutschland ...	91 873 184	93 262 253	- 1,5	780 057	783 114	- 0,4

^{*)} Ohne über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern (s. Tabelle 8).

7 Bierabsatz nach Beteiligten

Beteiligte	Zusammen		Eigenbier		Zu- bzw. Ab- nahme (-)	Fremdbier		Zu- bzw. Ab- nahme (-)
	2004	2003	2004	2003		2004	2003	
	hl				%	hl		%
Braustätten	101 898 153	102 913 324	96 683 646	97 683 556	- 1,0	5 214 507	5 229 767	- 0,3
Bierlager	913 074	935 547	-	-	-	913 074	935 547	- 2,4
Berechtigte Empfänger	2 982 100	1 414 012	-	-	-	2 982 100	1 414 012	110,9
Beauftragte	12 179	313 538	-	-	-	12 179	313 538	- 96,1
Insgesamt	105 805 507	105 576 420	96 683 646	97 683 556	- 1,0	9 121 861	7 892 864	15,6

8 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern^{*)}

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreerzeugung	Bier der Steuerklassen (Grad Plato)							
	Zusammen		bis 10		11-13		14 und darüber	
	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro
unter 200 000	14 839	109	195	1	14 532	106	112	1
200 000 und mehr	161 073	1 386	11 687	83	148 581	1 294	805	10
Insgesamt ...	175 912	1 495	11 882	84	163 113	1 400	917	11
dagegen 2003	526 874	4 390	35 614	278	488 635	4 082	2 625	30

^{*)} Ohne von Beteiligten versteuertes Auslandsbier.

9 Verbrauch von Bier

Gegenstand der Nachweisung	Mengen- einheit	2000	2001	2002	2003	2004
Versteuerter Bierabsatz	hl	98 828 199	96 768 125	96 514 878	93 262 253	91 873 184
Steuerfreier Haustrunk	hl	244 193	236 132	229 218	220 127	213 907
Versteuertes Einfuhrbier	hl	404 606	422 485	397 097	526 874	175 912
Zusammen ...	hl	99 476 998	97 426 742	97 141 193	94 009 254	92 263 003
Verbrauch je Einwohner	l	121,0	118,3	117,8	113,9	111,8 ^{a)}
Außerdem						
Alkoholfreies Bier und Malztrunk ¹⁾	hl	3 854 756	3 642 104	3 455 272	3 159 941	...
Insgesamt ...	hl	103 331 754	101 068 846	100 596 465	97 169 195	...
Verbrauch je Einwohner	l	125,7	122,7	122,0	117,8	...

¹⁾ Nach Angaben des Deutschen Brauerbundes e.V.

^{a)} Berechnet mit der Bevölkerungszahl vom 30.6.2004.

Finanzen und Steuern

Brauwirtschaft



2008

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 10. Februar 2009
Artikelnummer: 2140922

Fachliche Informationen zu dieser Veröffentlichung können Sie direkt beim Statistischen Bundesamt erfragen:
Gruppe VI D - Steuern, Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 43 15 ; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00 oder E-Mail:
steuern@destatis.de

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 2009

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Textteil

Allgemeine und methodische Hinweise

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Zweck und Ziele der Statistik
- 3 Erhebungsmethodik
- 4 Genauigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit
- 7 Bezüge zu anderen Erhebungen
- 8 Weitere Informationsquellen
- 9 Bemerkungen zum Steuerrecht

Tabellenteil

- 1 Beteiligte
- 2 Betriebene Braustätten nach Ländern
- 3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreerzeugung
- 4 Bierabsatz nach Ländern
- 5 Bierabsatz nach Steuerklassen
- 6 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge
- 7 Bierabsatz nach Beteiligten
- 8 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern
- 9 Verbrauch von Bier
- 10 Schaubild

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

Abkürzungen

EU= Europäische Union
hl = Hektoliter (1hl = 100 l)

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

Allgemeine und methodische Hinweise

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

- 1.1 **Bezeichnung der Statistik:** Biersteuerstatistik; Brauwirtschaft.
- 1.2 **Berichtszeitraum:** Biersteuerstatistik: Monat, Jahr; Brauwirtschaft: Jahr.
- 1.3 **Erhebungstermin:** Biersteuerstatistik: Ende des auf den Berichtsmontat folgenden Monats/ Brauwirtschaft: 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums.
- 1.4 **Periodizität:** Biersteuerstatistik: Monatlich; Brauwirtschaft: Jährlich.
- 1.5 **Regionale Gliederung:** Bund, Länder.
- 1.6 **Erhebungsgesamtheit:** Erhebungsgesamtheit sind die Herstellungsbetriebe, d.h. jede Betriebsstätte, in der Bier unter Steueraussetzung im Brauverfahren (Brauerei) oder auf andere Weise hergestellt sowie gelagert werden darf.
- 1.7 **Erhebungseinheiten:** Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart.
- 1.8 **Rechtsgrundlagen:**
Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.
- 1.9 **Geheimhaltung und Datenschutz:** Die Einzeldaten der Biersteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 AO) und Statistikgeheimnis (§16 BStatG). Aus diesem Grund werden in den Tabellen Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre.

2 Zweck und Ziele der Statistik

- 2.1 **Erhebungsinhalte:** Für die Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft werden von den Steuerpflichtigen, die Steuererklärungen abgeben, folgende Erhebungsmerkmale erfasst:
Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen;
Brauwirtschaft: Absatzmenge nach Steuerklassen, versteuerte Absatzmenge und Steuersollbeträge, Anzahl der Braustätten.
- 2.2 **Zweck der Statistik:** Sie dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer, des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.

2.3 **Hauptnutzer der Statistik:** Zu den Hauptnutzern zählt das Bundesministerium der Finanzen. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet.

2.4 **Einbeziehung der Nutzer:** Die Statistik basiert auf Verwaltungsdaten; die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen ergibt sich aus dem Biersteuergesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

3 Erhebungsmethodik

- 3.1 **Art der Datengewinnung:** Sekundärerhebung; Erhebungsgrundlage der Statistik sind die Steuererklärungen der Herstellungsbetriebe.
- 3.2 **Stichprobenverfahren:** ./.
- 3.3 **Hinweis auf Saisonbereinigungsverfahren:** ./.
- 3.4 **Erhebungsinstrumente und Berichtsweg:** Die Daten der Steuererklärungen werden von der Zentralstelle Biersteuer (ZEB) beim Hauptzollamt Stuttgart aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.
- 3.5 **Belastung der Auskunftspflichtigen:** In den Steuererklärungen werden keine zusätzlichen Angaben für Zwecke der Statistik erfragt. Die Zentralstelle Biersteuer übernimmt die Angaben zum Bierabsatz automatisiert aus ihren Festsetzungsspeichern.
- 3.6 **Dokumentation des Fragebogens:** Die Erhebungsinhalte ergeben sich aus dem Biersteuergesetz.

4 Genauigkeit

- 4.1 **Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit:** Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.
- 4.2 **Stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.3 **Nicht-stichprobenbedingte Fehler:** ./.
- 4.4 **Revisionen:** ./.

4.5 Ereignisse, die Genauigkeit und Nutzung der Daten beeinträchtigen können: Die Steuererklärungen sind nicht mit dem Verbrauch der Waren gleichzusetzen. Aussagen zum Verbrauch sind auf Basis der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft nur näherungsweise möglich.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin vorläufiger Ergebnisse: Biersteuerstatistik: ca. 4 Wochen; Brauwirtschaft: ca. 6 Wochen.

5.2 Zeitspanne zwischen Berichtszeitpunkt / -raum und dem Veröffentlichungstermin endgültiger Ergebnisse: ca. 1 Jahr.

6 Zeitliche und räumliche Vergleichbarkeit

6.1 Qualitative Bewertung der Vergleichbarkeit: Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.

6.2 Änderungen bei Stichprobendesign, Klassifikationen etc., die Auswirkungen auf die zeitliche Vergleichbarkeit haben: ./.

6.3 Vollständigkeit der Daten: ./.

7 Bezüge zu anderen Erhebungen

7.1 Als Input: ./.

7.2 Aussagen zu Unterschieden zu vergleichbaren Statistiken/Ergebnissen, qualitative Bewertung der Unterschiede: In der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden die in einem Berichtsjahr dem Bund zufließenden Steuereinnahmen aus der Biersteuer nachgewiesen. Da der kassenmäßige Steuereingang (SteuerIst) von dem für die Biersteuerstatistik relevanten Anmeldezeitraum (SteuerSoll) abweichen kann, kommt es auch in den Ergebnissen zu Abweichungen.

8 Weitere Informationsquellen

8.1 Publikationswege, Bezugsadresse:

Die Statistik wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr. Die Ergebnisse können über folgende Fundstelle abgerufen werden: <http://www.destatis.de/publikationen> (Suchwort: Brauwirtschaft)

Zeitreihenergebnisse:
<http://www.destatis.de/genesis>

8.2 Kontaktinformation:

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Biersteuerstatistik/ Brauwirtschaft wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt
Gruppe Steuern (VI D)
65180 Wiesbaden
Tel.: 0611/75-4315 (Service)
Fax: 0611/72-4000
E-Mail: steuern@destatis.de

Ansprechpartner ist Herr Dittrich.

8.3 Weiterführende Veröffentlichungen

./.

9 Bemerkungen zum Steuerrecht

9.1 Steuergebiet und Steuergegenstand:

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchsteuer im Sinne der Abgabenordnung. Bier im Sinne des BierStG 1993 sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nicht-alkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

9.2 Steuertarif:

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas. Eine Mengenstaffel, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig seit 1. Januar 2004

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4 % bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Unter 5 000 hl bleibt der ermäßigte Steuersatz von 56 % unverändert.

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

9.3 Steuerbefreiung:

Gemäß § 3 BierStG 1993 ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Hastrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß § 2 BierStV ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauern in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbauern in nicht gewerblichen Gemeindebrauhäusern hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauer hergestellt.

9.4 Weitere steuerrechtliche Tatbestände:

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer **ausgesetzt** (Steueraussetzungsverfahren). Steuerlager sind die Braustätten (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Als Braustätte wird statistisch jede von der Biersteuer erfasste Produktionsstätte nachgewiesen.

Das Steueraussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die **Steuer entsteht** dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres Steueraussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzugliedern.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter Steueraussetzung auch von sog. berechtigten Emp-

fängern bezogen werden. **Berechtigte Empfänger** sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des berechtigten Empfängers. Steuerschuldner ist der berechtigte Empfänger, der gem. § 8 Abs. 1 BierStG 1993, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von **Erlaubnisinhabern** nach § 10 BierStG 1993 (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbraucht werden.

Bier kann auch aus dem **freien Verkehr** eines Mitgliedstaates zu **gewerblichen** Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine **Privatperson** für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des **Versandhandels** über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag **erlassen, erstattet oder vergütet**.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

9.5 Hinweise zur Methodik der Statistik:

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 23 BierStG 1993 "Geschäftsstatistik":

- (1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.
- (2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z.Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart eingerichtete Zentralstelle Biersteuer (ZEB) fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von berechtigten Empfängern bei der ZEB abgegebenen Steuererklärungen.

Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

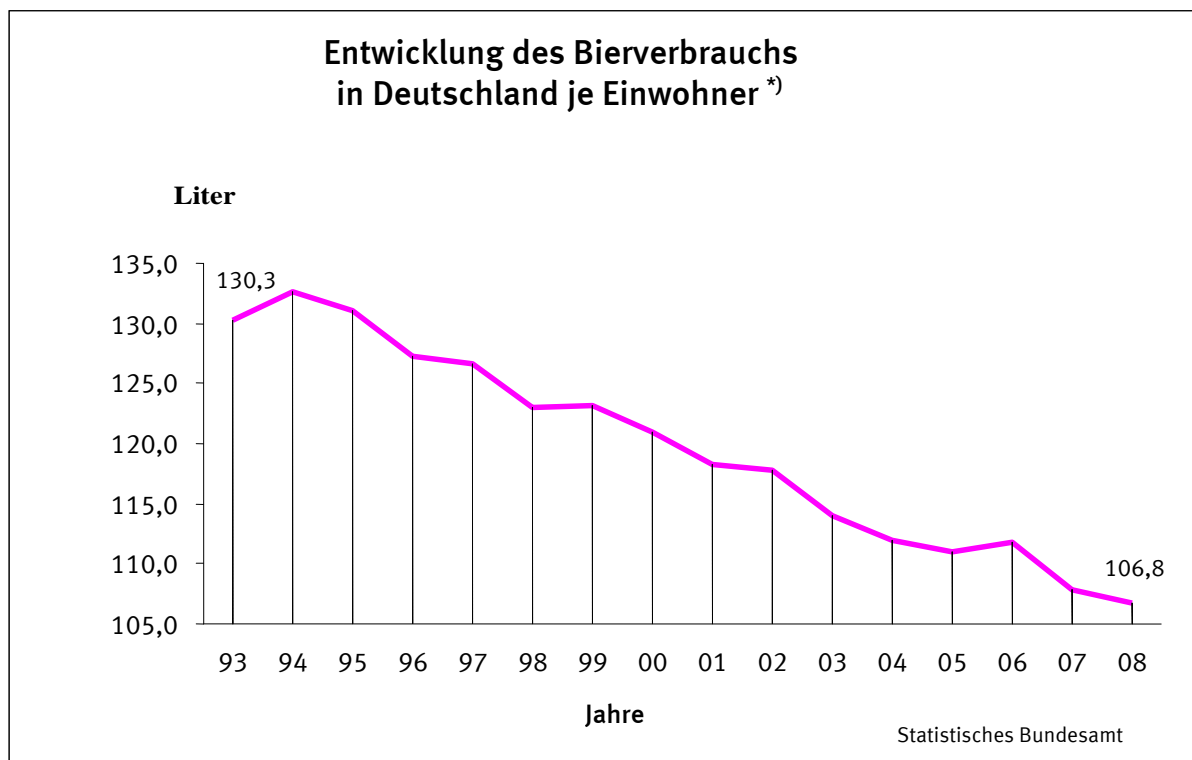
In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % vol. oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)

- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber nach § 10 BierStG 1993 geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybrauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben
- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Außer dem vorliegenden jährlichen Bericht ("Brauwirtschaft") veröffentlicht das Statistische Bundesamt monatlich in Fachserie 14 Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier" Daten über den Bierabsatz nach Bundesländern, gegliedert nach Steuerklassen und versteuertem und steuerfreiem Bierabsatz, letzterer unterteilt nach Lieferungen in EU-Länder, Exporte in Drittstaaten sowie Haustrunk.

10 Schaubild



*) Ohne alkoholfreies Bier und Malztrunk.

1 Beteiligte

Anzahl

Art	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2008/2007 %
Angemeldete Braustätten	1 338	1 331	1 349	1 377	1 407	2,2
Betriebene Braustätten	1 281	1 281	1 289	1 306	1 319	1,0
Bierlager	187	177	163	163	167	2,5
Berechtigte Empfänger	367	377	369	376	380	1,1
Beauftragte	3	2	2	2	2	0,0

2 Betriebene Braustätten nach Ländern

Anzahl

Land	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2008/2007 %
Baden-Württemberg	178	171	180	182	186	2,2
Bayern	630	623	619	629	628	- 0,2
Berlin / Brandenburg	39	36	38	38	39	2,6
Hessen	64	66	68	69	69	0,0
Mecklenburg-Vorpommern	20	22	22	21	23	9,5
Niedersachsen / Bremen	49	52	52	55	59	7,3
Nordrhein-Westfalen	120	119	112	116	126	8,6
Rheinland-Pfalz / Saarland	52	55	57	56	54	- 3,6
Sachsen	55	57	57	58	58	0,0
Sachsen-Anhalt	18	20	22	24	20	- 16,7
Schleswig-Holstein / Hamburg	13	16	18	15	17	13,3
Thüringen	43	44	44	43	40	- 7,0
Deutschland ...	1 281	1 281	1 289	1 306	1 319	1,0

3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahresezeugung

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahresezeugung	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2008/2007
	Anzahl der Braustätten					%
über 1 Million hl	30	26	29	29	29	0,0
bis 1 Million hl	21	23	18	16	15	- 6,2
bis 500 000 hl	32	35	33	33	32	- 3,0
bis 200 000 hl	43	36	34	40	38	- 5,0
bis 100 000 hl	73	74	70	63	66	4,8
bis 50 000 hl	194	189	194	185	176	- 4,9
bis 10 000 hl	87	90	89	92	93	1,1
bis 5 000 hl	801	808	822	848	870	2,6
Insgesamt ...	1 281	1 281	1 289	1 306	1 319	1,0

4 Bierabsatz nach Ländern

Land	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw. Ab- nahme (-) 2008/2007
	hl					%
Baden-Württemberg	7 747 050	7 420 426	7 497 941	7 091 928	7 118 357	0,4
Bayern	22 570 713	22 707 378	22 886 791	22 913 510	22 605 427	- 1,3
Berlin/ Brandenburg	3 803 964	3 523 617	3 597 954	3 555 007	4 053 786	14,0
Hessen	3 437 979	3 226 084	3 349 408	3 316 937	3 185 769	- 4,0
Mecklenburg-Vorpommern	3 096 549	2 999 706	3 108 416	2 935 497	2 871 618	- 2,2
Niedersachsen / Bremen	11 383 902	11 515 464	12 045 988	11 850 296	11 371 499	- 4,0
Nordrhein-Westfalen	26 743 279	26 255 401	26 430 731	25 276 093	24 723 483	- 2,2
Rheinland-Pfalz / Saarland	7 887 726	7 874 372	8 046 953	7 471 284	7 260 869	- 2,8
Sachsen	8 741 051	8 766 614	8 833 049	8 829 332	8 890 802	0,7
Sachsen-Anhalt	2 868 268	2 825 313	2 919 070	2 758 586	2 705 824	- 1,9
Schleswig-Holstein / Hamburg	4 272 298	4 574 957	4 522 753	4 301 602	4 553 220	5,8
Thüringen	3 581 927	3 678 265	3 607 928	3 669 716	3 504 305	- 4,5
Deutschland ...	106 134 706	105 367 598	106 846 983	103 969 788	102 844 958	- 1,1

5 Bierabsatz nach Steuerklassen

hl

Steuerklassen (Grad Plato)	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw. Ab- nahme (-) 2008/2007 %
1 – 6	936 861	1 159 769	1 490 609	1 428 685	1 319 918	- 7,6
7	854 185	807 611	806 027	783 242	772 246	- 1,4
8	363 486	224 245	170 688	149 116	145 315	- 2,5
9	1 704 756	2 216 585	2 750 078	2 953 828	3 238 170	9,6
10	4 938 494	5 168 894	5 385 870	5 150 330	4 895 859	- 4,9
11	79 222 662	77 587 577	77 681 428	74 927 768	73 683 306	- 1,7
12	15 749 522	15 708 930	15 609 370	15 209 629	15 073 906	- 0,9
13	1 269 323	1 324 739	1 666 665	2 001 060	2 046 298	2,3
14 und darüber	1 095 419	1 169 249	1 286 248	1 366 130	1 669 939	22,2
Insgesamt ...	106 134 706	105 367 598	106 846 983	103 969 788	102 844 958	- 1,1

6 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge ^{*)}

Land	Bierabsatz		Zu- bzw. Ab- nahme (-)	Steuersollbetrag		Zu- bzw. Ab- nahme (-)
	2008	2007		2008	2007	
	hl		%	1 000 Euro		%
Baden-Württemberg	5 934 098	5 900 737	0,6	50 192	49 830	0,7
Bayern	19 063 613	19 385 407	- 1,7	158 705	161 072	- 1,5
Berlin/ Brandenburg	3 954 963	3 476 981	13,7	33 583	29 320	14,5
Hessen	3 099 562	3 229 149	- 4,0	25 987	27 250	- 4,6
Mecklenburg-Vorpommern	2 673 666	2 813 127	- 5,0	22 922	23 920	- 4,2
Niedersachsen/ Bremen	6 549 108	6 592 904	- 0,7	55 028	55 565	- 1,0
Nordrhein-Westfalen	22 404 405	23 034 791	- 2,7	192 037	197 287	- 2,7
Rheinland-Pfalz/Saarland	5 232 207	5 384 596	- 2,8	45 270	46 195	- 2,0
Sachsen	8 691 154	8 589 122	1,2	73 436	72 655	1,1
Sachsen-Anhalt	2 671 047	2 718 408	- 1,7	23 040	23 374	- 1,4
Schleswig-Holstein/Hamburg	4 205 270	4 030 955	4,3	35 155	33 921	3,6
Thüringen	3 187 042	3 347 778	- 4,8	26 787	28 345	- 5,5
Deutschland ...	87 666 136	88 503 955	- 0,9	742 143	748 735	- 0,9

^{*)} Ohne über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern (s. Tabelle 8) .

7 Bierabsatz nach Beteiligten

Beteiligte	Zusammen		Eigenbier		Zu- bzw. Ab- nahme (-)	Fremdbier		Zu- bzw. Ab- nahme (-)
	2008	2007	2008	2007		2008	2007	
	hl				%	hl		%
Braustätten	97 503 238	99 076 200	93 379 159	95 174 390	- 1,9	4 124 079	3 901 810	5,7
Bierlager	880 012	987 422	-	-	-	880 012	987 422	- 10,9
Berechtigte Empfänger	4 461 708	3 897 403	-	-	-	4 461 708	3 897 403	14,5
Beauftragte	-	8 764	-	-	-	-	8 764	- 100,0
Insgesamt	102 844 958	103 969 788	93 379 159	95 174 390	- 1,9	9 465 799	8 795 398	7,6

8 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern ^{*)}

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreerzeugung	Bier der Steuerklassen (Grad Plato)							
	Zusammen		bis 10		11 - 13		14 und darüber	
	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro
unter 200 000 hl	686	4	115	0	571	4	-	-
200 000 hl und mehr	21 677	194	262	2	21 026	187	389	4
Insgesamt ...	22 363	198	377	2	21 597	191	389	4
dagegen 2007	24 523	224	123	1	23 380	210	1 020	13

^{*)} Ohne von Beteiligten versteuertes Auslandsbier.

9 Verbrauch von Bier ^{*)}

Gegenstand der Nachweisung	Mengen- einheit	2004	2005	2006	2007	2008	Zu- bzw. Abnahme (-) 2008/2007 in %
Versteuerter Bierabsatz	hl	92 003 500	91 275 737	91 875 348	88 503 955	87 666 136	- 0,9
Steuerfreier Haustrunk	hl	216 752	212 176	196 142	190 280	185 191	- 2,7
Versteuertes Einfuhrbier	hl	176 349	28 192	37 554	24 523	22 363	- 8,8
Insgesamt ...	hl	92 396 601	91 516 105	92 109 044	88 718 758	87 873 689	- 1,0
Verbrauch je Einwohner	l	112,0	111,0	111,8	107,8	106,8 ¹⁾	- 0,9

^{*)} Vorläufige Ergebnisse.

¹⁾ Berechnet mit der Durchschnittsbevölkerungszahl des Jahres 2007.

Finanzen und Steuern

Brauwirtschaft



201'

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 14. Februar 2014
Artikelnummer: 2140922

Ihr Kontakt zu uns:

www.destatis.de/kontakt

Telefon: +49 (0) 611 / 75 - 43 15 ; Fax: +49 (0) 611 / 72 40 00;

© Statistisches Bundesamt, Wiesbaden 201(

Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

Seite

Tabellenteil

1	Beteiligte	3
2	Betriebene Braustätten nach Ländern	3
3	Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreserzeugung	4
4	Gesamtjahreserzeugung nach Größenklassen	4
5	Gesamtjahreserzeugung nach Größenklassen und Ländern	5
6	Bierabsatz nach Ländern	6
7	Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge	6
8	Bierabsatz nach Beteiligten	7
9	Bierabsatz nach Beteiligten und Ländern	7
10	Bierabsatz nach Steuerklassen	8
11	Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern	8
12	Verbrauch von Bier	8

Textteil

Qualitätsbericht

Kurzfassung	10	
1	Allgemeine Angaben zur Statistik	11
2	Inhalte und Nutzerbedarf	12
3	Methodik	12
4	Genauigkeit und Zuverlässigkeit	13
5	Aktualität und Pünktlichkeit	13
6	Vergleichbarkeit	13
7	Kohärenz	14
8	Verbreitung und Kommunikation	14
9	Sonstige fachstatistische Hinweise	14
10	Schaubild	17

Zeichenerklärung

– = nichts vorhanden

. = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten

x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

hl = Hektoliter (1 hl = 100 l)

l = Liter

g = Gramm

kg = Kilogramm

EU = Europäische Union

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

1 Beteiligte

Anzahl

Art	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2013/2012 %
Angemeldete Braustätten	1 406	1 418	1 384	1 425	1 455	2,1
Betriebene Braustätten	1 331	1 333	1 347	1 340	1 349	0,7
Bierlager	184	220	254	270	282	4,4
Registrierte Empfänger	365	340	327	350	362	3,4
Beauftragte (bis 2010).....	1	1	1	1	1	0,0

2 Betriebene Braustätten nach Ländern

Anzahl

Land	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2013/2012 %
Baden-Württemberg	189	185	189	185	185	0,0
Bayern	632	637	637	622	623	0,2
Berlin / Brandenburg	41	39	37	41	48	17,1
Hessen	62	62	68	68	72	5,9
Mecklenburg-Vorpommern	23	24	23	22	23	4,5
Niedersachsen / Bremen	62	62	61	69	68	- 1,4
Nordrhein-Westfalen	131	128	132	138	131	- 5,1
Rheinland-Pfalz / Saarland	54	55	66	65	71	9,2
Sachsen	58	57	55	55	57	3,6
Sachsen-Anhalt	20	22	21	19	19	0,0
Schleswig-Holstein / Hamburg	18	18	22	25	20	- 20,0
Thüringen	41	44	36	31	32	3,2
Deutschland	1 331	1 333	1 347	1 340	1 349	0,7

3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreerzeugung

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreerzeugung	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2013/2012
	Anzahl der Braustätten					%
über 2 Million hl	12	10	11	11	11	0,0
bis 2 Million hl	15	18	16	18	17	- 5,6
bis 1 Million hl	18	15	16	13	15	15,4
bis 500 000 hl	32	29	30	28	26	- 7,1
bis 200 000 hl	36	36	36	36	36	0,0
bis 100 000 hl	64	58	58	58	54	- 6,9
bis 50 000 hl	172	172	169	166	169	1,8
bis 10 000 hl	92	88	84	93	97	4,3
bis 5 000 hl	72	73	70	61	64	4,9
bis 3 000 hl	190	188	198	191	192	0,5
bis 1 000 hl	628	646	659	665	668	0,5
Insgesamt	1 331	1 333	1 347	1 340	1 349	0,7

4 Gesamtjahreerzeugung nach Größenklassen

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreerzeugung	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2013/2012
	hl					%
über 2 Million hl	35 632 781	31 190 504	33 074 031	32 306 790	31 144 279	- 3,6
bis 2 Million hl	21 319 517	25 970 654	23 321 758	25 504 370	24 122 743	- 5,4
bis 1 Million hl	12 655 779	10 504 638	11 535 610	8 761 024	10 696 465	22,1
bis 500 000 hl	9 701 031	9 302 164	9 175 175	8 970 790	8 371 071	- 6,7
bis 200 000 hl	4 954 385	5 182 384	5 141 779	5 104 560	4 999 197	- 2,1
bis 100 000 hl	4 325 553	3 960 470	3 900 624	3 950 931	3 699 246	- 6,4
bis 50 000 hl	4 015 675	4 122 501	4 055 126	3 990 005	4 145 267	3,9
bis 10 000 hl	683 037	649 028	629 414	675 501	690 590	2,2
bis 5 000 hl	275 237	276 544	270 856	235 208	246 834	4,9
bis 3 000 hl	327 257	317 118	336 238	328 484	320 617	- 2,4
bis 1 000 hl	203 440	202 836	194 857	199 945	192 556	- 3,7
Insgesamt	94 093 693	91 678 842	91 635 468	90 027 608	88 628 864	- 1,6

5 Gesamtjahreserzeugung nach Größenklassen und Ländern

2013

Land	insgesamt	> 1 Million	bis 1 Million	bis 500 000	bis 200 000	bis 100 000	bis 50 000	bis 10 000	bis 5 000	bis 3 000	bis 1 000
	hl										
Baden-Württemberg	5 996 566	.	.	.	669 742	746 030	647 073	53 840	45 021	43 430	30 567
Bayern	22 237 932	11 350 939	.	2 962 223	1 906 822	2 101 044	2 338 184	526 352	158 789	191 487	.
Berlin / Brandenburg	3 845 605	.	.	.	.	.	.	.	.	7 523	9 472
Hessen	2 386 423	.	.	.	600 928	.	148 413	.	.	9 778	13 886
Mecklenburg-Vorpommern	3 023 030	.	.	.	.	.	.	.	.	.	.
Niedersachsen / Bremen	8 381 074	.	.	.	.	.	.	.	.	11 527	11 959
Nordrhein-Westfalen	20 502 693	15 753 123	.	2 230 917	.	.	453 181	.	19 655	15 459	17 942
Rheinland-Pfalz / Saarland	6 596 315	.	.	.	.	.	142 391	.	.	7 862	13 837
Sachsen	8 086 796	.	3 443 289	.	.	.	126 379	32 612	.	10 628	6 621
Sachsen-Anhalt	2 475 413	.	.	.	.	.	.	.	.	.	3 687
Schleswig-Holstein / Hamburg	2 048 101	.	.	.	.	.	.	.	.	7 376	3 316
Thüringen	3 048 915	.	.	.	.	.	163 614	.	.	5 375	3 486
Deutschland	88 628 864	55 267 022	10 696 465	8 371 071	4 999 197	3 699 246	4 145 267	690 590	246 834	320 617	192 556

6 Bierabsatz nach Ländern

Land	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw. Ab- nahme (-) 2013/2012
	hl					%
Baden-Württemberg	6 764 646	6 489 525	6 359 679	6 185 679	6 113 441	- 1,2
Bayern	22 286 999	21 578 246	22 102 781	22 134 851	22 286 247	0,7
Berlin/ Brandenburg	3 914 222	4 105 385	3 695 246	3 611 660	3 821 668	5,8
Hessen	3 085 587	3 000 632	3 071 911	2 998 634	2 933 856	- 2,2
Mecklenburg-Vorpommern	2 838 919	2 898 174	2 779 503	2 523 831	2 689 034	6,5
Niedersachsen / Bremen	10 218 208	10 258 663	10 139 615	9 455 841	8 525 405	- 9,8
Nordrhein-Westfalen	24 209 732	24 255 026	23 947 780	23 874 026	23 605 554	- 1,1
Rheinland-Pfalz / Saarland	7 172 304	7 124 064	7 254 948	7 044 312	6 681 964	- 5,1
Sachsen	8 643 442	8 170 967	8 344 549	8 046 883	7 935 372	- 1,4
Sachsen-Anhalt	2 763 648	2 500 516	2 641 580	2 655 943	2 402 438	- 9,5
Schleswig-Holstein / Hamburg	4 365 497	4 252 438	4 435 753	4 345 347	4 069 802	- 6,3
Thüringen	3 710 742	3 721 556	3 562 811	3 655 323	3 542 854	- 3,1
Deutschland	99 973 946	98 355 190	98 336 156	96 532 329	94 607 635	- 2,0

7 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge ^{*)}

Land	Bierabsatz		Zu- bzw. Ab- nahme (-)	Steuersollbetrag		Zu- bzw. Ab- nahme (-)
	2013	2012		2013	2012	
	hl		%	1 000 Euro		%
Baden-Württemberg	4 848 897	5 031 308	- 3,6	40 668	42 323	- 3,9
Bayern	17 778 476	17 835 014	- 0,3	148 706	149 038	- 0,2
Berlin/ Brandenburg	3 778 947	3 576 007	5,7	32 262	30 499	5,8
Hessen	2 636 959	2 699 108	- 2,3	22 813	23 090	- 1,2
Mecklenburg-Vorpommern	2 275 638	2 092 556	8,7	19 832	18 078	9,7
Niedersachsen/ Bremen	5 450 368	5 838 842	- 6,7	46 411	49 627	- 6,5
Nordrhein-Westfalen	20 988 813	21 094 248	- 0,5	180 021	180 887	- 0,5
Rheinland-Pfalz/Saarland	4 819 353	4 988 295	- 3,4	41 254	42 917	- 3,9
Sachsen	7 716 118	7 882 886	- 2,1	65 854	67 120	- 1,9
Sachsen-Anhalt	2 381 592	2 634 939	- 9,6	20 522	22 704	- 9,6
Schleswig-Holstein/Hamburg	3 945 777	4 180 758	- 5,6	33 217	35 322	- 6,0
Thüringen	3 064 510	3 170 328	- 3,3	25 655	26 591	- 3,5
Deutschland	79 685 447	81 024 287	- 1,7	677 216	688 195	- 1,6

^{*)} Ohne über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern (s. Tabelle 11).

8 Bierabsatz nach Beteiligten

Beteiligte	Zusammen		Eigenbier		Zu- bzw. Ab- nahme (·)	Fremdbier		Zu- bzw. Ab- nahme (·)
	2013	2012	2013	2012		2013	2012	
	hl				%	hl		%
Braustätten	86 829 597	89 178 072	83 699 964	84 827 509	- 1,3	3 129 633	4 350 564	- 28,1
Bierlager	3 181 191	2 780 350	-	-	-	3 181 191	2 780 350	14,4
Registrierte Empfänger	4 596 848	4 573 907	-	-	-	4 596 848	4 573 907	0,5
Beauftragte (bis 2010).....	-	-	-	-	-	-	-	-
Insgesamt	94 607 635	96 532 329	83 699 964	84 827 509	- 1,3	10 907 672	11 704 820	- 6,8

9 Bierabsatz nach Beteiligten und Ländern

2013

Land	insgesamt	Braustätten	Bierlager	Registrierte Empfänger
	hl			
Baden-Württemberg	6 113 441	5 366 690	722 084	24 667
Bayern	22 286 247	22 083 524	137 553	65 170
Berlin/ Brandenburg	3 821 668	3 785 491	22 176	14 001
Hessen	2 933 856	1 831 499	729 747	372 611
Mecklenburg-Vorpommern	2 689 034	2 542 845	8 430	137 759
Niedersachsen / Bremen	8 525 405	8 206 745	288 932	29 728
Nordrhein-Westfalen	23 605 554	21 204 777	672 632	1 728 145
Rheinland-Pfalz / Saarland	6 681 964	6 571 489	32 961	77 514
Sachsen	7 935 372	7 899 565	0	35 807
Sachsen-Anhalt	2 402 438	2 401 251	576	611
Schleswig-Holstein / Hamburg	4 069 802	1 828 111	565 809	1 675 881
Thüringen	3 542 854	3 107 609	291	434 954
Deutschland	94 607 635	86 829 597	3 181 191	4 596 848

10 Bierabsatz nach Steuerklassen

hl

Steuerklassen (Grad Plato)	2009	2010	2011	2012	2013	Zu- bzw Ab- nahme (-) 2013/2012 %
1 - 6	1 179 138	961 712	850 721	788 231	783 937	- 0,5
7	710 223	670 697	647 545	604 048	578 578	- 4,2
8	147 230	213 312	326 603	231 691	249 110	7,5
9	3 290 241	2 931 307	2 946 942	2 998 252	2 804 665	- 6,5
10	4 511 459	4 861 625	4 762 031	4 830 766	4 670 174	- 3,3
11	71 547 839	70 480 485	70 249 070	68 840 172	67 296 285	- 2,2
12	14 647 360	13 980 670	14 122 457	13 651 287	13 738 996	0,6
13	2 193 778	2 313 505	2 296 730	2 132 429	1 788 702	- 16,1
14 und darüber	1 746 679	1 941 880	2 134 057	2 455 452	2 697 188	9,8
Insgesamt	99 973 946	98 355 190	98 336 156	96 532 329	94 607 635	- 2,0

11 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern *)

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreserzeugung	Bier der Steuerklassen (Grad Plato)							
	Zusammen		bis 10		11 - 13		14 und darüber	
	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro
unter 200 000 hl	1 408	6	875	2	410	3	123	1
200 000 hl und mehr	46 362	406	11 970	92	31 278	275	3 114	38
Insgesamt	47 770	412	12 845	94	31 688	278	3 237	39
dagegen 2012	49 611	439	12 129	93	34 187	304	3 295	42

*) Ohne von Beteiligten versteuertes Auslandsbier.

12 Verbrauch von Bier *)

Gegenstand der Nachweisung	Mengen- einheit	2009	2010	2011	2012	2013 ¹⁾	Zu- bzw. Abnahme (-) 2013/2012 in %
Versteuerter Bierabsatz	hl	85 885 019	83 436 153	82 802 174	81 024 287	79 685 447	- 1,7
Steuerfreier Haustrunk	hl	176 065	165 752	157 874	150 942	141 147	- 6,5
Versteuertes Einfuhrbier	hl	26 643	16 157	56 079	49 611	47 770	- 3,7
Insgesamt	hl	86 087 727	83 618 061	83 016 127	81 224 839	79 874 364	- 1,7
Verbrauch je Einwohner auf Grundlage früherer Zählungen	l	105,1	102,3	101,5	99,2	x	x
Verbrauch je Einwohner auf Grundlage des Zensus	l	x	x	103,5	101,0	99,1	- 1,9

*) Ohne Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % volumen und weniger (Alkoholfreies Bier, Malztrunk). Vorläufige Ergebnisse.

¹⁾ Vorläufige Ergebnisse. Berechnet mit der Stichtagsbevölkerung 30.06.2013.

Brauwirtschaft



Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 14. Februar 2014

Weitere Informationen zur Thematik dieser Publikation unter:
Telefon: +49 (0) 611 / 75-4315; Fax: +49 (0) 611/ 72-4000;
www.destatis.de/Kontakt

Kurzfassung

1 Allgemeine Angaben zur Statistik	Seite 3
<ul style="list-style-type: none">• <i>Rechtsgrundlage:</i> Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung• <i>Erhebungseinheiten:</i> Hauptzollamt Stuttgart• <i>Berichtszeitraum:</i> Biersteuerstatistik: Monat, Jahr / Brauwirtschaft: Jahr.	
2 Inhalte und Nutzerbedarf	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• <i>Erhebungsinhalte:</i> Brauwirtschaft: Anzahl der Braustätten, Absatzmenge, Absatzmenge nach Steuerklassen, Versteuertes Bier aus Drittländern Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen.• <i>Zweck der Statistik:</i> Die Biersteuerstatistik dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.• <i>Hauptnutzer:</i> Bundesministerium der Finanzen, Wirtschaftsverbände, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstitute und private Interessenten.	
3 Methodik	Seite 4
<ul style="list-style-type: none">• <i>Art der Datengewinnung:</i> Sekundärerhebung• <i>Berichtsweg:</i> Die Daten der Steuererklärungen werden vom Hauptzollamt Stuttgart aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.• <i>Stichprobenverfahren:</i> ./.• <i>Stichprobenumfang:</i> ./.	
4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Stichprobenbedingte Fehler:</i> ./.• <i>Nicht-stichprobenbedingte Fehler:</i> ./.• <i>Gesamtbewertung:</i> Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.	
5 Aktualität und Pünktlichkeit	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Veröffentlichung erster Ergebnisse:</i> Brauwirtschaft: ca. 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums. Biersteuerstatistik: ca. 4 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums.• <i>Veröffentlichung endgültiger Ergebnisse:</i> ca. 1 Jahr nach Ende des Berichtszeitraums.	
6 Vergleichbarkeit	Seite 5
<ul style="list-style-type: none">• <i>Zeitlich:</i> Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.	
7 Kohärenz	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• <i>Amtliche Statistik:</i> Kassenmäßige Steuerstatistik.	
8 Verbreitung und Kommunikation	Seite 6
<ul style="list-style-type: none">• <i>Veröffentlichungen und Ansprechpartner zu diesem Produkt unter:</i> https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/Steuern/Verbrauchssteuer/Brauwirtschaft.html	
9 Sonstige fachstatistische Hinweise	Seite 6

1 Allgemeine Angaben zur Statistik

1.1 Grundgesamtheit

Erhebungsgesamtheit sind die Herstellungsbetriebe, d.h. jede Betriebsstätte, in der Bier unter Steueraussetzung im Brauverfahren (Brauerei) oder auf andere Weise hergestellt sowie gelagert werden darf.

1.2 Statistische Einheiten (Erhebungs- und Darstellungseinheiten)

Hauptzollamt Stuttgart – Sachgebiet B –.

1.3 Räumliche Abdeckung

Bund, Länder.

1.4 Berichtszeitraum/-zeitpunkt

Biersteuerstatistik: Monat, Jahr; Brauwirtschaft: Jahr.

1.5 Periodizität

Biersteuerstatistik: Monatlich; Brauwirtschaft: Jährlich.

1.6 Rechtsgrundlagen und andere Vereinbarungen

Biersteuergesetz in seiner jeweils geltenden Fassung.

1.7 Geheimhaltung

1.7.1 Geheimhaltungsvorschriften

Die Einzeldaten der Biersteuerstatistik unterliegen dem Steuer- (§30 Abgabenordnung) und Statistikgeheimnis (§16 Bundesstatistikgesetz). Aus diesem Grund werden in den Tabellen Ergebnisse geheim gehalten, bei denen das Steuer- oder Statistikgeheimnis verletzt wäre.

1.7.2 Geheimhaltungsverfahren

./.

1.8 Qualitätsmanagement

1.8.1 Qualitätssicherung

./.

1.8.2 Qualitätsbewertung

./.

2 Inhalte und Nutzerbedarf

2.1 Inhalte der Statistik

2.1.1 Inhaltliche Schwerpunkte der Statistik

Für die Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft werden von den Steuerpflichtigen, die Steuererklärungen abgeben, folgende Erhebungsmerkmale erfasst:

Brauwirtschaft: Absatzmenge nach Steuerklassen, versteuerte Absatzmenge und Steuersollbeträge, Anzahl der Braustätten. Biersteuerstatistik: Steuerfreie Absatzmenge, steuerpflichtige Absatzmenge nach Steuerklassen.

2.1.2 Klassifikationssysteme

./.

2.1.3 Statistische Konzepte und Definitionen

./.

2.2 Nutzerbedarf

Zu den Hauptnutzern zählt das Bundesministerium der Finanzen. Daneben wird die Statistik von Wirtschaftsverbänden, Interessenvertretungen, Unternehmen, Forschungsinstituten und privaten Interessenten verwendet. Sie dient der Beurteilung des Aufkommens an Biersteuer, des Bierabsatzes und der beteiligten Braustätten.

2.3 Nutzerkonsultation

Die Statistik basiert auf Verwaltungsdaten; die Festlegung der Merkmale und Ausprägungen ergibt sich aus dem Biersteuergesetz. Fachspezifische Fragen oder Anregungen können im Fachausschuss "Finanz- und Steuerstatistik" eingebracht werden. Neben diesem institutionalisierten Gremium stehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft in direktem Kontakt mit wichtigen Nutzern.

3 Methodik

3.1 Konzept der Datengewinnung

Sekundärerhebung: Erhebungsgrundlage der Statistik sind die Steuererklärungen der Herstellungsbetriebe.

3.2 Vorbereitung und Durchführung der Datengewinnung

Die Daten der Steuererklärungen werden vom Hauptzollamt Stuttgart – Sachgebiet B – aufbereitet und dem Statistischen Bundesamt zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermittelt.

Die Erhebungsinhalte ergeben sich aus dem Biersteuergesetz.

3.3 Datenaufbereitung (einschließlich Hochrechnung)

./.

3.4 Preis- und Saisonbereinigung; andere Analyseverfahren

./.

3.5 Beantwortungsaufwand

./.

4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit

4.1 Qualitative Gesamtbewertung der Genauigkeit

Es handelt sich um Angaben aus dem Besteuerungsverfahren. Grundsätzliche qualitative Einschränkungen liegen daher nicht vor.

4.2 Stichprobenbedingte Fehler

./.

4.3 Nicht-stichprobenbedingte Fehler

./.

4.4 Revisionen

4.4.1 Revisionsgrundsätze

./.

4.4.2 Revisionsverfahren

./.

4.4.3 Revisionsanalysen

./.

5 Aktualität und Pünktlichkeit

5.1 Aktualität

Die Veröffentlichung erster Ergebnisse der Statistik zur Brauwirtschaft erfolgt ca. 6 Wochen nach Ende des Berichtszeitraums. Endgültige Ergebnisse liegen ca. 1 Jahr nach der Erstveröffentlichung vor.

5.2 Pünktlichkeit

./.

6 Vergleichbarkeit

6.1 Räumliche Vergleichbarkeit

Keine Einschränkung der Vergleichbarkeit.

6.2 Zeitliche Vergleichbarkeit

./.

7 Kohärenz

7.1 Statistikübergreifende Kohärenz

In der Statistik der kassenmäßigen Steuereinnahmen werden die in einem Berichtsjahr dem Bund zufließenden Steuereinnahmen aus der Biersteuer nachgewiesen. Da der kassenmäßige Steuereingang (SteuerIst) von dem für die Biersteuerstatistik relevanten Anmeldezeitraum (SteuerSoll) abweichen kann, weichen auch die Ergebnisse der kassenmäßigen Steuereinnahmen von denen der Biersteuerstatistik ab.

7.2 Statistikinterne Kohärenz

./.

7.3 Input für andere Statistiken

./.

8 Verbreitung und Kommunikation

8.1 Verbreitungswege

Die Statistik zur Brauwirtschaft und die Biersteuerstatistik wird nur noch online veröffentlicht, es gibt keine gedruckten Veröffentlichungen mehr. Die Ergebnisse können über folgende Fundstelle abgerufen werden:

<https://www.destatis.de/DE/Publikationen/Thematisch/FinanzenSteuern/Steuern/Verbrauchssteuer/Brauwirtschaft.html>

Zeitreihenergebnisse: <https://www-genesis.destatis.de/genesis/online/logon>

Bei Fragen oder Anmerkungen zur Biersteuerstatistik wenden Sie sich bitte an folgende Adresse:

Statistisches Bundesamt

Gruppe Steuern (F 3)

65180 Wiesbaden

Tel.: 0611/75-4315 (Service)

Fax: 0611/72-4000

<http://www.destatis.de/kontakt>

8.2 Methodenpapiere/Dokumentation der Methodik

./.

8.3 Richtlinien der Verbreitung

./.

9 Sonstige fachstatistische Hinweise

9.1 Steuergegenstand und Steuergebiet

Bier unterliegt im Steuergebiet der Biersteuer. Steuergebiet ist das Gebiet der Bundesrepublik Deutschland ohne das Gebiet von Büsingen, und ohne die Insel Helgoland. Die Biersteuer ist eine Verbrauchssteuer im Sinne der Abgabenordnung. Bier im Sinne des Biersteuergesetzes sind die Erzeugnisse der Position 2203 der Kombinierten Nomenklatur (KN) sowie Mischungen von Bier mit nichtalkoholischen Getränken, die der Position 2206 der KN zuzuordnen sind.

9.2 Steuertarif

Das Bier wird nach Grad Plato in Steuerklassen eingeteilt. Die Biersteuer beträgt für einen Hektoliter Bier 0,787 Euro je Grad Plato. Grad Plato ist der Stammwürzegehalt des Bieres in Gramm je 100 g Bier, wie er sich aus dem im Bier vorhandenen Alkohol- und Extraktgehalt errechnet. Ein Hektoliter übliches Vollbier (z.B. Pils, Kölsch, Alt) mit einem Stammwürzegehalt von 12 Grad Plato ist also mit 9,444 Euro Biersteuer belastet. Das bedeutet 1,9 Cent für ein 0,2 l Glas.

Eine Mengenstaffel, die kleineren Brauereien einen Nachteilsausgleich verschaffen soll, wird unabhängigen Brauereien mit weniger als 200 000 Hektoliter Jahresausstoß gewährt. Als unabhängig gilt eine Brauerei dann, wenn sie rechtlich und wirtschaftlich von einer anderen Brauerei unabhängig ist, Betriebsräume benutzt, die räumlich von anderen Brauereien getrennt sind und Bier nicht unter Lizenz braut.

Der Steuersatz ermäßigt sich für im Brauverfahren hergestelltes Bier aus unabhängigen Brauereien mit einer Gesamtjahreserzeugung von weniger als 200 000 hl Bier in Stufen von 1 000 zu 1 000 hl gleichmäßig seit 1. Januar 2004

- auf 84 % bei einer Jahreserzeugung von 40 000 hl,
- auf 78,4 % bei einer Jahreserzeugung von 20 000 hl,
- auf 67,2 % bei einer Jahreserzeugung von 10 000 hl,
- auf 56 % bei einer Jahreserzeugung von 5 000 hl.

Unter 5 000 hl bleibt der ermäßigte Steuersatz von 56 % unverändert.

Die Steuerermäßigung gilt nur für den Inhaber der herstellenden Brauerei.

9.3 Steuerbefreiungen

Gemäß dem Biersteuergesetz ist Bier von der Steuer befreit, wenn es gewerblich verwendet wird

- zur Herstellung von Essig,
- unmittelbar oder als Bestandteil von Halbfertigerzeugnissen für die Herstellung von Lebensmitteln, sofern jeweils der Alkoholgehalt 5 l reinen Alkohol je 100 kg des Erzeugnisses nicht überschreitet,
- vergällt zur Herstellung von anderen Erzeugnissen als Lebensmitteln,
- zur Herstellung von Arzneimitteln.

Bier ist ebenfalls von der Steuer befreit, wenn es

- von Brauereien an ihre Angestellten und Arbeiter als Hastrunk unentgeltlich abgegeben wird oder
- als Probe innerhalb oder außerhalb des Steuerlagers zu den erforderlichen technischen Untersuchungen und Prüfungen verbraucht oder für Zwecke der Steuer- oder Gewerbeaufsicht entnommen wird.

Gemäß der Biersteuerverordnung ist Bier, das von Haus- und Hobbybrauern in ihren Haushalten ausschließlich zum eigenen Verbrauch bereitet und nicht verkauft wird, von der Steuer bis zu einer Menge von 2 hl im Kalenderjahr befreit.

Bier, das von Hausbrauern in nicht gewerblichen Gemeindebrauhäusern hergestellt wird, gilt als in den Haushalten der Hausbrauer hergestellt.

9.4 Weitere steuerrechtliche Tatbestände

Für Bier, das sich in einem Steuerlager befindet oder zwischen Steuerlagern befördert wird, ist die Biersteuer ausgesetzt (SteuerAussetzungsverfahren). Steuerlager sind die Braustätten (auch Herstellungsbetriebe, Brauereibetriebe oder Brauereien genannt) und die Bierlager. Als Braustätte wird statistisch jede von der Biersteuer erfasste Produktionsstätte nachgewiesen.

Das SteuerAussetzungsverfahren kommt nicht nur zwischen Steuerlagern im Inland, sondern auch im Verkehr mit anderen EU-Mitgliedstaaten zur Anwendung. Auch die Einfuhr aus Drittländern und die anschließende Aufnahme in Steuerlager sowie die Ausfuhr in Drittländer aus Steuerlagern ist unter bestimmten Voraussetzungen möglich.

Die Steuer entsteht dadurch, dass Bier aus dem Steuerlager entfernt wird, ohne dass sich ein weiteres SteuerAussetzungsverfahren anschließt. Steuerschuldner ist der Inhaber des Steuerlagers. Dieser hat über das Bier, für das in einem Monat die Steuer entstanden ist, bis zum siebten Tag des folgenden Monats eine Steuererklärung abzugeben. In der Steuererklärung ist das Bier nach Menge und Steuerklassen aufzugliedern.

Bier darf aus Steuerlagern anderer EU-Mitgliedstaaten unter Steueraussetzung auch von sog. registrierten Empfängern bezogen werden. Registrierte Empfänger sind Personen, die kein eigenes Steuerlager unterhalten, denen die Zulassung erteilt worden ist, Bier unter Steueraussetzung aus einem Mitgliedstaat zu gewerblichen Zwecken zu beziehen.

Die Steuer entsteht mit der Aufnahme des Bieres in den Betrieb des registrierten Empfängers. Steuerschuldner ist der registrierte Empfänger, der gemäß dem Biersteuergesetz, ebenso wie der Inhaber eines Steuerlagers, eine Steuererklärung abzugeben hat.

Bier darf unter Steueraussetzung aus einem Steuerlager in Betriebe von Erlaubnisinhabern gemäß dem Biersteuergesetz (steuerfreie Herstellung von Essig, Arzneimitteln usw.), verbracht werden.

Bier kann auch aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates zu gewerblichen Zwecken bezogen werden; in diesem Fall entsteht die Steuer dadurch, dass der Bezieher das Bier im Steuergebiet in Empfang nimmt bzw. in das Steuergebiet verbringt. Steuerschuldner ist der Bezieher.

Bier, das eine Privatperson für ihren Bedarf in einem anderen Mitgliedstaat im freien Verkehr erwirbt und selbst in das Steuergebiet verbringt, ist steuerfrei. Bei der Beurteilung, ob private oder gewerbliche Zwecke vorliegen, sind nähere, im Gesetz beschriebene Umstände zu berücksichtigen.

Bier kann auch im Wege des Versandhandels über die Grenzen des Steuergebietes in bzw. von andere(n) Mitgliedstaaten verbracht werden. Versandhandel liegt vor, wenn Bier aus dem freien Verkehr eines Mitgliedstaates an Privatpersonen in andere Mitgliedstaaten geliefert wird. Im Falle des Bezugs entsteht die Steuer mit der Auslieferung des Bieres an die Privatperson im Steuergebiet. Steuerschuldner ist der Versandhändler.

Für nachweislich versteuertes Bier, das zu gewerblichen Zwecken - einschließlich Versandhandel - in einen anderen Mitgliedstaat verbracht worden ist, wird die Steuer auf Antrag erlassen, erstattet oder vergütet.

Für im Steuergebiet versteuertes Bier wird die Steuer auf Antrag erlassen oder erstattet, wenn es in das Steuerlager wieder zurückgenommen worden ist.

9.5 Sonstiges

Rechtliche Grundlage der Statistik ist § 27 Biersteuergesetz "Geschäftsstatistik":

- (1) Nach näherer Bestimmung des Bundesministers der Finanzen stellen die Hauptzollämter für statistische Zwecke Erhebungen an und teilen die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Auswertung mit.
- (2) Die Bundesfinanzbehörden können auch bereits aufbereitete Daten dem Statistischen Bundesamt und den Statistischen Landesämtern zur Darstellung und Veröffentlichung für allgemeine Zwecke übermitteln.

Für die Biersteuerstatistik kommt z. Z. nur Abs. 2 in Betracht, denn die beim Hauptzollamt Stuttgart – Sachgebiet B – eingerichtete Stelle fertigt die Biersteuerstatistik und teilt die Ergebnisse dem Statistischen Bundesamt zur Veröffentlichung mit. Grundlage der Statistik sind die von den Inhabern eines Steuerlagers sowie von registrierten Empfängern bei dem Hauptzollamt Stuttgart abgegebenen Steuererklärungen.

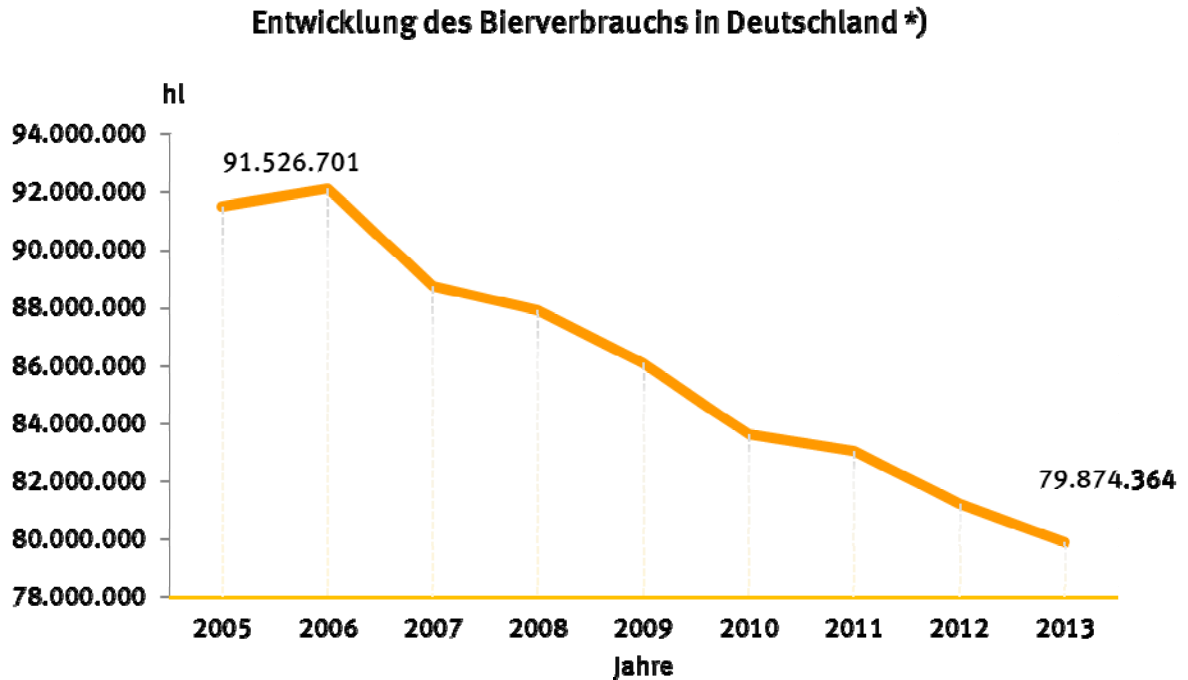
Der Absatz der Steuerlager (Herstellungsbetriebe und Bierlager) kann neben der Eigenproduktion der Brauereien auch Bezüge aus dem nationalen Bereich, aus anderen EU-Mitgliedstaaten sowie Importe aus Drittstaaten enthalten, ohne dass bei der Versteuerung zu normalen Steuersätzen nach diesen Merkmalen differenziert wird.

In den statistisch erfassten Absatzzahlen sind folgende Mengen **nicht** enthalten:

- Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % volumen oder weniger (Alkoholfreie Biere, Malztrunk)
- Bier, das steuerfrei an Erlaubnisinhaber gemäß dem Biersteuergesetz geliefert wurde
- Bier, das von Haus- und Hobbybauern zum eigenen Verbrauch hergestellt wurde
- Bier, das gewerbliche Bezieher aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten bezogen haben
- Bier, das Privatpersonen für ihren Bedarf in anderen Mitgliedstaaten im freien Verkehr erworben und selbst in das Steuergebiet verbracht haben
- Bier, das Privatpersonen aus dem freien Verkehr anderer Mitgliedstaaten von Versandhändlern bezogen haben.

Außer dem vorliegenden jährlichen Bericht ("Brauwirtschaft") veröffentlicht das Statistische Bundesamt monatlich in Fachserie 14 Reihe 9.2.1 "Absatz von Bier" Daten über den Bierabsatz nach Bundesländern, gegliedert nach Steuerklassen und versteuertem und steuerfreiem Bierabsatz, letzterer unterteilt nach Lieferungen in EU-Länder, Exporte in Drittstaaten sowie Haustrunk.

10 Schaubild



→ Ohnealkoholfreies Bier und Malztrunk

Finanzen und Steuern

Brauwirtschaft



2018

Erscheinungsfolge: jährlich
Erschienen am 19. Februar 2019
Artikelnummer: 2140922187005

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© **Statistisches Bundesamt (Destatis), 2019**
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

Inhalt

[Schaubild](#)

Tabellenteil

- [1 Beteiligte](#)
- [2 Betriebene Braustätten nach Ländern](#)
- [3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreserzeugung](#)
- [4 Gesamtjahreserzeugung nach Größenklassen](#)
- [5 Gesamtjahreserzeugung nach Größenklassen und Ländern](#)
- [6 Bierabsatz nach Ländern](#)
- [7 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge](#)
- [8 Bierabsatz nach Beteiligten](#)
- [9 Bierabsatz nach Beteiligten und Ländern](#)
- [10 Bierabsatz nach Steuerklassen](#)
- [11 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern](#)
- [12 Verbrauch von Bier](#)

Textteil

[Qualitätsbericht](#)

Kurzfassung

- 1 Allgemeine Angaben zur Statistik
- 2 Inhalte und Nutzerbedarf
- 3 Methodik
- 4 Genauigkeit und Zuverlässigkeit
- 5 Aktualität und Pünktlichkeit
- 6 Vergleichbarkeit
- 7 Kohärenz
- 8 Verbreitung und Kommunikation
- 9 Sonstige fachstatistische Hinweise

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
· = Zahlenwert unbekannt oder geheim zu halten
x = Tabellenfach gesperrt, weil Aussage nicht sinnvoll

Abkürzungen

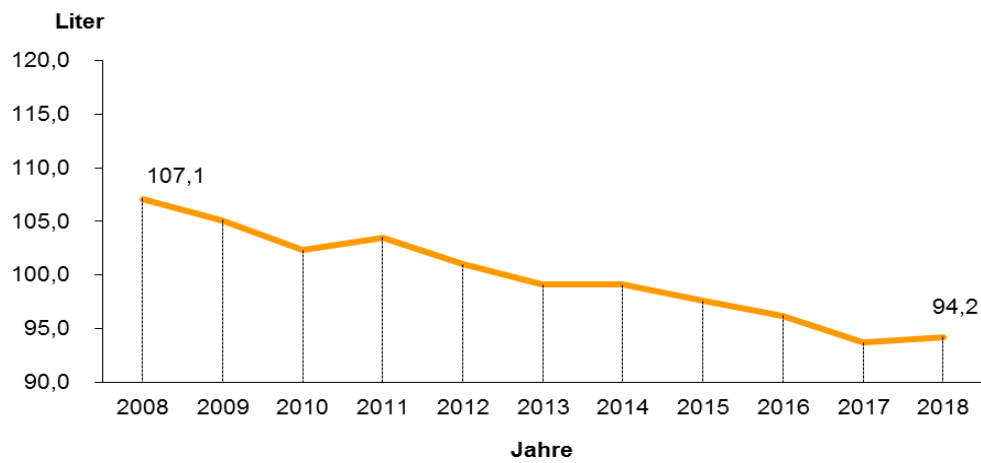
- EU = Europäische Union
g = Gramm
hl = Hektoliter (1hl = 100 l)
kg = Kilogramm
l = Liter

Abweichungen in den Summen durch Runden der Zahlen.

Abweichungen zu den im Vorjahr veröffentlichten Zahlen infolge von Korrekturen.

Schaubild

Entwicklung des Bierverbrauchs in Deutschland je Einwohner ^{1,2}



Statistisches Bundesamt

1 Ohne alkoholfreies Bier und Malztrunk.

2 Bis einschl. 2010 berechnet mit den Daten der Bevölkerungsfortschreibung auf Grundlage früherer Zählungen,
ab 2011 berechnet mit den Bevölkerungszahlen auf Grundlage des Zensus 2011.

1 Beteiligte

Anzahl

Art	2014	2015	2016	2017	2018	Zu- bzw. Ab- nahme (-) 2018/2017 in %
Angemeldete Braustätten	1 459	1 502	1 512	1 607	1 659	3,2
Betriebene Braustätten	1 359	1 392	1 411	1 500	1 539	2,6
Bierlager	306	344	345	360	359	- 0,3
Registrierte Empfänger	352	382	398	405	421	4,0

2 Betriebene Braustätten nach Ländern

Anzahl

Land	2014	2015	2016	2017	2018	Zu- bzw. Ab- nahme (-) 2018/2017 in %
Baden-Württemberg	190	191	195	205	206	0,5
Bayern	619	626	624	645	654	1,4
Berlin / Brandenburg	54	62	65	67	70	4,5
Hessen	72	75	71	82	88	7,3
Mecklenburg-Vorpommern	22	21	21	23	22	- 4,3
Niedersachsen / Bremen	63	69	72	82	83	1,2
Nordrhein-Westfalen	129	126	132	141	155	9,9
Rheinland-Pfalz / Saarland	67	73	69	77	78	1,3
Sachsen	60	62	64	69	75	8,7
Sachsen-Anhalt	23	22	24	25	23	- 8,0
Schleswig-Holstein / Hamburg	27	30	38	41	42	2,4
Thüringen	33	35	36	43	43	-
Deutschland	1 359	1 392	1 411	1 500	1 539	2,6

3 Betriebene Braustätten nach Gesamtjahreserzeugung

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreserzeugung	2014	2015	2016	2017	2018	Zu- bzw. Abnahme (-) 2018/2017
	Anzahl der Braustätten					%
über 2 Million hl	12	12	11	8	9	12,5
bis 2 Million hl	15	15	15	18	17	- 5,6
bis 1 Million hl	18	19	20	21	19	- 9,5
bis 500 000 hl	25	24	21	21	21	-
bis 200 000 hl	36	32	36	37	37	-
bis 100 000 hl	62	62	54	49	53	8,2
bis 50 000 hl	158	165	169	170	180	5,9
bis 10 000 hl	94	96	99	103	93	- 9,7
bis 5 000 hl	60	58	60	62	60	- 3,2
bis 3 000 hl	195	186	186	179	197	10,1
bis 1 000 hl	684	723	740	832	853	2,5
Insgesamt	1 359	1 392	1 411	1 500	1 539	2,6

4 Gesamtjahreserzeugung nach Größenklassen

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreserzeugung	2014	2015	2016	2017	2018	Zu- bzw. Abnahme (-) 2018/2017
	hl					%
über 2 Million hl	32 981 193	32 394 281	30 146 011	23 477 722	26 675 987	13,6
bis 2 Million hl	20 674 595	20 912 945	22 116 497	26 862 522	25 257 396	- 6,0
bis 1 Million hl	12 859 184	13 074 703	13 631 459	14 090 159	13 332 454	- 5,4
bis 500 000 hl	8 498 406	7 781 119	6 949 307	6 644 600	7 009 022	5,5
bis 200 000 hl	4 975 779	4 620 153	5 289 655	5 173 739	5 454 459	5,4
bis 100 000 hl	4 179 069	4 344 653	3 875 235	3 447 630	3 786 690	9,8
bis 50 000 hl	3 807 100	3 935 962	4 191 929	4 236 345	4 325 990	2,1
bis 10 000 hl	674 715	700 385	715 072	752 008	656 448	- 12,7
bis 5 000 hl	238 446	229 802	235 421	238 148	230 975	- 3,0
bis 3 000 hl	338 038	328 903	320 501	307 110	340 577	10,9
bis 1 000 hl	197 556	209 856	211 740	220 121	223 936	1,7
Insgesamt	89 424 081	88 532 761	87 682 826	85 450 104	87 293 934	2,2

5 Gesamtjahreerzeugung nach Größenklassen und Ländern

2018

Land	insgesamt	> 1 Million	bis 1 Million	bis 500 000	bis 200 000	bis 100 000	bis 50 000	bis 10 000	bis 5 000	bis 3 000	bis 1 000
	hl										
Baden-Württemberg	6 262 887	.	.	.	757 062	638 420	793 393	57 793	34 631	51 299	25 528
Bayern	24 403 792	12 640 926	.	2 555 643	2 247 197	2 407 366	2 349 106	517 358	150 362	189 985	.
Berlin / Brandenburg	3 913 251	.	.	.	.	.	.	.	.	12 577	14 367
Hessen	1 872 339	.	.	.	.	.	195 034	.	.	10 355	14 991
Mecklenburg-Vorpommern	3 287 507	.	.	.	.	.	.	.	.	7 032	.
Niedersachsen / Bremen	7 926 627	.	2 809 105	.	.	.	.	.	.	13 376	13 274
Nordrhein-Westfalen	19 634 252	13 394 755	3 242 511	1 816 415	532 678	.	439 261	.	16 672	18 102	20 112
Rheinland-Pfalz / Saarland	5 427 446	.	.	.	.	.	56 906	.	.	12 199	14 695
Sachsen	8 238 313	.	.	1 368 052	.	.	153 992	.	.	9 349	12 232
Sachsen-Anhalt	1 863 421	.	.	.	.	.	.	.	.	.	4 633
Schleswig-Holstein / Hamburg	2 084 683	.	.	.	.	.	.	.	.	11 106	9 331
Thüringen	2 379 416	.	.	.	.	.	166 419	.	.	.	6 385
Deutschland	87 293 934	51 933 383	13 332 454	7 009 022	5 454 459	3 786 690	4 325 990	656 448	230 975	340 577	223 936

6 Bierabsatz nach Ländern

Land	2014	2015	2016	2017	2018	Zu- bzw. Abnahme (-) 2018/2017
	hl					%
Baden-Württemberg	6 346 174	6 273 453	6 491 024	6 126 369	6 479 397	5,8
Bayern	23 163 288	23 732 134	23 535 570	23 868 666	24 605 771	3,1
Berlin / Brandenburg	3 967 330	3 925 212	3 891 819	3 816 329	3 898 117	2,1
Hessen	3 065 997	2 911 505	2 811 949	2 434 645	2 310 503	- 5,1
Mecklenburg-Vorpommern	2 945 145	2 874 552	3 055 600	3 043 640	3 041 770	- 0,1
Niedersachsen / Bremen	7 878 039	7 810 313	8 692 930	8 313 712	8 341 834	0,3
Nordrhein-Westfalen	22 145 558	22 423 241	22 334 856	22 507 398	22 297 964	- 0,9
Rheinland-Pfalz / Saarland	8 119 510	7 626 570	7 259 611	6 207 387	6 173 463	- 0,5
Sachsen	8 174 948	8 536 310	8 351 752	8 206 993	7 865 721	- 4,2
Sachsen-Anhalt	2 289 624	2 304 962	2 255 631	1 999 497	1 818 068	- 9,1
Schleswig-Holstein / Hamburg	4 115 655	4 049 999	4 106 991	3 959 367	3 944 025	- 0,4
Thüringen	3 469 429	3 279 005	3 100 904	3 063 718	3 237 684	5,7
Deutschland	95 680 698	95 747 256	95 888 636	93 547 722	94 014 316	0,5

7 Versteuerter Bierabsatz und Steuersollbeträge ¹

Land	Bierabsatz		Zu- bzw. Abnahme (-)	Steuersollbetrag		Zu- bzw. Abnahme (-)
	2017	2018		2017	2018	
	hl		%	1 000 Euro		%
Baden-Württemberg	4 778 509	4 973 850	4,1	40 015	41 878	4,7
Bayern	18 176 707	18 802 860	3,4	152 538	157 875	3,5
Berlin / Brandenburg	3 762 269	3 845 931	2,2	32 202	32 784	1,8
Hessen	2 117 517	2 115 897	- 0,1	18 094	17 662	- 2,4
Mecklenburg-Vorpommern	2 558 588	2 656 607	3,8	22 670	23 487	3,6
Niedersachsen / Bremen	5 612 693	5 386 294	- 4,0	48 547	45 926	- 5,4
Nordrhein-Westfalen	19 363 819	19 524 039	0,8	165 442	166 720	0,8
Rheinland-Pfalz / Saarland	5 163 863	5 112 274	- 1,0	44 679	43 377	- 2,9
Sachsen	7 363 083	7 134 669	- 3,1	62 917	60 831	- 3,3
Sachsen-Anhalt	1 981 210	1 801 275	- 9,1	17 134	15 562	- 9,2
Schleswig-Holstein / Hamburg	3 780 508	3 651 698	- 3,4	32 463	31 286	- 3,6
Thüringen	2 584 523	2 721 766	5,3	21 967	23 291	6,0
Deutschland	77 243 290	77 727 158	0,6	658 666	660 680	0,3

¹ Versteuerter Bierabsatz aus zentralisiertem Verfahren (ohne über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern, s. Tabelle 11).

8 Bierabsatz nach Beteiligten

Beteiligte	Zusammen		Eigenbier		Zu- bzw. Ab- nahme (-)	Fremdbier		Zu- bzw. Ab- nahme (-)
	2017	2018	2017	2018		2017	2018	
	hl				%	hl		%
Braustätten	82 031 579	83 753 614	78 607 014	80 251 715	2,1	3 424 565	3 501 899	2,3
Bierlager	6 081 311	5 243 642	-	-	-	6 081 311	5 243 642	- 13,8
Registrierte Empfänger	5 434 833	5 017 061	-	-	-	5 434 833	5 017 061	- 7,7
Insgesamt	93 547 722	94 014 316	78 607 014	80 251 715	2,1	14 940 709	13 762 601	- 7,9

9 Bierabsatz nach Beteiligten und Ländern

2018

Land	Insgesamt	Braustätten	Bierlager	Registrierte Empfänger
	hl			
Baden-Württemberg	6 479 397	6 299 493	93 184	86 720
Bayern	24 605 771	22 128 937	2 424 365	52 469
Berlin / Brandenburg	3 898 117	3 777 297	31 934	88 886
Hessen	2 310 503	1 500 695	806 530	3 278
Mecklenburg-Vorpommern	3 041 770	2 934 305	288	107 177
Niedersachsen / Bremen	8 341 834	8 064 574	272 471	4 790
Nordrhein-Westfalen	22 297 964	20 146 256	457 069	1 694 638
Rheinland-Pfalz / Saarland	6 173 463	5 201 307	2 575	969 581
Sachsen	7 865 721	7 467 447	376 208	22 066
Sachsen-Anhalt	1 818 068	1 817 238	311	519
Schleswig-Holstein / Hamburg	3 944 025	1 904 795	778 184	1 261 046
Thüringen	3 237 684	2 511 271	522	725 891
Deutschland	94 014 316	83 753 614	5 243 642	5 017 061

10 Bierabsatz nach Steuerklassen

hl

Steuerklassen (Grad Plato)	2014	2015	2016	2017	2018	Zu- bzw. Abnahme (-) 2018/2017 in %
1 – 6	710 483	664 783	781 652	894 626	1 113 339	24,4
7	538 727	535 404	491 759	476 587	574 796	20,6
8	260 907	270 120	253 042	230 369	330 010	43,3
9	2 821 741	2 907 781	2 522 590	2 383 203	2 149 420	- 9,8
10	4 312 092	4 265 286	4 138 462	3 931 468	4 282 695	8,9
11	#####	67 627 640	#####	66 635 142	66 574 270	- 0,1
12	#####	14 499 921	#####	14 361 772	14 355 949	- 0,0
13	1 877 635	2 001 595	2 001 487	1 829 715	1 807 523	- 1,2
14 und darüber	2 964 185	2 974 725	2 930 401	2 804 840	2 826 314	0,8
Insgesamt	#####	95 747 256	#####	93 547 722	94 014 316	0,5

11 Über Zollstellen versteuertes Bier aus Drittländern ¹

Betriebsgrößenklasse nach Gesamtjahreserzeugung	Bier der Steuerklassen (Grad Plato)							
	Zusammen		bis 10		11 – 13		14 und darüber	
	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro	hl	1 000 Euro
unter 200 000 hl	588	4	249	1	187	1	152	2
200 000 hl und mehr	43 581	383	10 771	80	29 284	260	3 527	44
Insgesamt	44 169	388	11 020	81	29 470	261	3 679	45
dagegen 2017	56 737	505	15 105	115	35 855	315	5 776	74

¹ Biermengen aus dem IT-Verfahren ATLAS.

12 Verbrauch von Bier ¹

Gegenstand der Nachweisung	Mengen- einheit	2014	2015	2016	2017	2018 ²	Zu- bzw. Abnahme (-) 2018/2017 in %
Versteuerter Bierabsatz	hl	#####	79 509 199	#####	77 243 290	77 727 158	0,6
Steuerfreier Haustrunk	hl	152 111	141 674	137 337	128 362	131 270	2,3
Versteuertes Einfuhrbier	hl	48 959	50 017	58 686	56 737	44 169	- 22,2
Insgesamt	hl	#####	79 700 891	#####	77 428 389	77 902 597	0,6
Verbrauch je Einwohner auf Grundlage des Zensus	l	99,1	97,6	96,2	93,7	94,2	0,6

¹ Ohne Bier mit einem Alkoholgehalt von 0,5 % volumen und weniger (Alkoholfreies Bier, Malztrunk).

² Berechnet mit den Daten der Jahresdurchschnittsbevölkerung 2017 auf Grundlage des Zensus 2011.

Biersteuerstatistik / Brauwirtschaft



2018

Erscheinungsfolge: unregelmäßig
Erschienen am 16. Februar 2018

Ihr Kontakt zu uns:
www.destatis.de/kontakt
Telefon: +49 (0) 611 / 75 24 05

© Statistisches Bundesamt (Destatis), 2018
Vervielfältigung und Verbreitung, auch auszugsweise, mit Quellenangabe gestattet.

